



Preußisch Oldendorfer

Rundblick

Menschen | Geschichten | Lokales

26

Neue Pläne für Hof Overmeyer

28

Vom Hobby zum Traumberuf

32

Ein landwirtschaftliches Jahr



Kommt mit
uns auf die

Tour de Flur

am 25. Sept. ab 18.00 Uhr
auf Hof Lange, Getmold

Jetzt anmelden unter
info@hof-lange.com

Die Stadt informiert 3–10

Neues Dorfzentrum Lashorst eingeweiht. 4

Schulen und Kindergärten 11

Aus dem Vereinsleben. 12–21

Biergartenfeeling auf vier Rädern 18

Was? Wann? Wo? 22–23

Apotheken-Notdienst 24–25



Neue Pläne für Hof Overmeyer **26**



Christian Jockheck:
Vom Hobby zum Traumberuf **28**

Firmenberichte 30–31



Ein landwirtschaftliches Jahr | Teil 9 **32**

Kurse und Veranstaltungen 34–39

Klüngelkiste 40–41

Kirchliche Nachrichten 42–47

Die nächste Ausgabe erscheint am **10. Oktober 2024**
Redaktionsschluss ist der **27. September 2024**



Liebe Leserin, lieber Leser,

als Sie die letzte Ausgabe erhielten, neigte sich der Sommer langsam dem Ende entgegen. Nun schickt uns der Herbst bereits seine ersten Boten. Die Pflaumen und Äpfel werden reif, unter Eichen und Kastanienbäumen sieht man emsig sammelnde Kinder, die ihre Taschen mit den Herbstschätzen füllen. Manche Eltern hören bei dem Gedanken daran vielleicht schon die ersten Kastanien (trotz kontrollierter Hosentaschen) in der Waschmaschine rumpeln.

Auch die Felder sind in weiten Teilen schon abgeerntet. Nur der Mais steht noch schön hoch und lässt den Anblick der Felder nicht gänzlich herbstlich wirken. Auch auf dem Hof Lange ist ein Großteil der Ernte inzwischen eingefahren. Auf den Seiten 32 und 33 erzählen wir Ihnen, was Familie Lange mit der Ernte macht und was das Fähnchen-Experiment im Maisfeld ergeben hat.

Bereits abgeschlossen hat der Imker Christian Jockheck seine diesjährige Ernte. 6,5 Tonnen Bio-Honig lagern jetzt in seinem Kühlraum. Vielen Preußisch Oldendorfern ist er sicher noch durch das Textilhaus Jockheck bekannt, das sich bis weit über die Grenzen der Stadt hinaus einen Namen gemacht hatte. Noch weitere Kreise aber zieht die Qualität der Honigprodukte, die Christian Jockheck heute mit bis zu 200 Bienenvölkern produziert. Was er dabei als Bio-Imker anders macht und wie er zu seinem neuen Leben von und mit der Natur kam, lesen Sie auf den Seiten 28 und 29.

Ein Hof, auf dem schon lange nicht mehr geerntet wird, steht mitten in Bad Holzhausen. In direkter Nachbarschaft zur Kirche steht der geschichtsträchtige Hof Overmeyer seit einigen Jahren leer. Mit ihm schloss der vorletzte kleinbäuerliche Milchviehbetrieb des Kurortes. Nun plant der neue Eigentümer den Hof aus dem Dornröschenschlaf zu erwecken. Nicht weniger als „die schönsten Sozialwohnungen OWLs“ sollen auf dem Gelände entstehen, der Charakter des Hofes dabei erhalten bleiben und die Gebäude denkmalgerecht saniert werden. Was bis hierher schon klingt, als wäre es fast zu gut, um wahr zu sein, ist aber noch nicht alles: Auch ein Ort der Begegnung soll aus dem Anwesen werden und eine Insel für Artenvielfalt und Lebensräume. Lesen Sie von Christoph Gürtas und seinem Projekt auf Seite 26.

Ebenfalls idealistisch mutet das Projekt von Familie Marske an: Ein „Teambike“, das Menschen zusammenbringt und bezahlbare Freizeitmöglichkeiten für fast alle Altersklassen in Preußisch Oldendorf bietet. Für ihr besonderes Gefährt hat das Ehepaar schon zahlreiche Ideen – und bereits einige besondere Touren hinter sich. Im Rahmen der 1Live-Challenge von Moderator Daniel Danger übernahmen sie die letzte Etappe seiner 100 Kilometer langen Tour, die er zurücklegen musste, ohne den Boden zu berühren oder sich motorisierter Gefährte zu bedienen. Wie es dazu kam, erfahren Sie auf Seite 18.

Viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe wünscht Ihnen

Ihr **Daniel Kleine-Weber**

Alle Infos zum Rundblick und bisherige Ausgaben auf preussischoldendorf.de



Mehr sehen. Besser hören.

DEGENER

BRILLEN

HÖRGERÄTE

UHREN + SCHMUCK

Mindener Straße 19 · 32361 Pr. Oldendorf

Tel. **05742/2546** · E-Mail pr.oldendorf@degener24.de

www.degener24.de

Standesamtliche Nachrichten *Stand: 02.09.2024*

Geburten

- Liv Alva Jahns, Stattkamp 21, Preußisch Oldendorf, geboren am 19. Juli 2024 in Lübbecke
- Mieke Lotta Polle, Mindener Straße 32, Preußisch Oldendorf, geboren am 12. August 2024 in Lübbecke
- Moritz Frobieter, Karlstraße 2, Preußisch Oldendorf, geboren am 18. August 2024 in Lübbecke

Eheschließungen

- Louisa Bartling und Lukas Preiß, Hindenburgstraße 23, Rödinghausen, geheiratet am 08. August 2024 in Preußisch Oldendorf
- Carmen Krummbein und Matthias Kleimayer, Schützenstraße 30, Greven, geheiratet am 09. August 2024 in Preußisch Oldendorf
- Waltraud-Maria Hiemer und Maxim Petker, Mühlenbachstraße 2, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 12. August 2024 in Preußisch Oldendorf
- Karina Punin, Hartenkampstraße 10, Preußisch Oldendorf, und Saimen Nuss, Oppenweher Straße 11, Stemwede, geheiratet am 15. August 2025 in Preußisch Oldendorf
- Janine Kothe und Tobias Vogt, Ernst-Ludwig-Straße 19, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 16. August 2024 in Preußisch Oldendorf
- Jessica Fischer und Artur Zimmermann, Am Großen Garten 1, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 16. August 2024 in Preußisch Oldendorf
- Leonie Detering und Georg Franz, Apostelweg 13, Bad Oeynhausen, geheiratet am 23. August 2024 in Preußisch Oldendorf
- Sandra Obermüller und Bernd Ivo Harnischfeger, Barkhausener Straße 56, Melle, geheiratet am 24. August 2024 in Preußisch Oldendorf
- Jennifer Wiemann und Jan-Michael Mowe, Im Twehlen 29, Bünde, geheiratet am 24. August 2024 in Preußisch Oldendorf
- Carolina Friesen und Fabian Tobert, Hauptstraße 1 A, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 30. August 2024 in Preußisch Oldendorf

Altersjubiläen

- Reinhold Fischer, Mühlenweg 5 A, Preußisch Oldendorf, feierte am 02. September 2024 seinen 90. Geburtstag
- Hildegard Hannemann, Stattkamp 19, Preußisch Oldendorf, feiert am 22. September 2024 ihren 90. Geburtstag

Ehejubiläen

- Anita und Friedhelm Redeker, Niederfeldweg 2, Preußisch Oldendorf, feierten am 04. September 2024 das Fest der Diamantenen Hochzeit
- Lieselotte und Wilfried Niemeyer, Wietkampsweg 1, Preußisch Oldendorf, feierten am 06. September 2024 das Fest der Goldenen Hochzeit
- Annemarie und Hans-Gerd Aschemeyer, Dammweg 32, Preußisch Oldendorf, feiern am 13. September 2024 das Fest der Goldenen Hochzeit
- Roswitha und Karl Heinz Bußmann, Heddinghauser Straße 32, Preußisch Oldendorf, feiern am 13. September 2024 das Fest der Goldenen Hochzeit
- Irmgard und Friedrich Janwlecke, Röthestraße 12, Preußisch Oldendorf, feiern am 16. September 2024 das Fest der Diamantenen Hochzeit
- Marianne und Heinrich Heidemann, Roseneck 3, Preußisch Oldendorf, feiern am 25. September 2024 das Fest der Diamantenen Hochzeit

Sterbefälle

- Uwe Reetz, Am Felde 17, Preußisch Oldendorf, gestorben am 19. Juli 2024 in Minden im Alter von 63 Jahren
- Klaus Wankelmann, Berliner Straße 70, Preußisch Oldendorf, gestorben am 21. Juli 2024 in Espelkamp im Alter von 63 Jahren
- Christa Depping, Berliner Straße 34, Preußisch Oldendorf, gestorben am 25. Juli 2024 in Lübbecke im Alter von 80 Jahren
- Karl Bartling, Hedemer Straße 11, Preußisch Oldendorf, gestorben am 26. Juli 2024 in Lübbecke im Alter von 88 Jahren
- Eva Giese, Obere Lehmbreite 4, Preußisch Oldendorf, gestorben am 27. Juli 2024 in Hüllhorst im Alter von 83 Jahren
- Anneliese Vortmeier, Bündler Straße 21, Preußisch Oldendorf, gestorben am 30. Juli 2024 in Lübbecke im Alter von 87 Jahren
- Armin Heckert, Nelkenweg 2, Preußisch Oldendorf, gestorben am 01. August 2024 in Lübbecke im Alter von 85 Jahren
- Regina Hüsemann, Engershauser Straße 5, Preußisch Oldendorf, gestorben am 02. August 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 80 Jahren
- Karl-Heinz Brinkmeier, Große Aue 3, Preußisch Oldendorf, gestorben am 03. August 2024 in Bünde im Alter von 71 Jahren
- Renate Fründ, Zum Sonnenbrink 7, Preußisch Oldendorf, gestorben am 10. August 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 70 Jahren
- Wilhelm Schäfer, Sonnenweg 34, Preußisch Oldendorf, gestorben am 29. August 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 91 Jahren

Neues Dorfzentrum Lashorst eingeweiht

Feuerwehr und Dorfgemeinschaft ziehen zusammen

Das größte Bauprojekt der Stadt Preußisch Oldendorf der letzten Jahre vereint nun die Aktivitäten der Löschgruppen Hedem-Lashorst und Getmold sowie des Heimatvereins „Singgemeinde“ Lashorst unter einem Dach. Die Kosten für die Kombination aus Feuerwehrgerätehaus und Dorfgemeinschaftshaus in eingeschossiger Bauweise belaufen sich auf einer Grundfläche von 1200 Quadratmetern auf 5,9 Millionen Euro. 700 Kubikmeter Beton wurden benötigt und 18,5 Tonnen Baustahl, bis das Gebäude Gestalt annahm.

Bei der Einweihung Ende August sah man nur zufrieden lächelnde Gesichter, etliche Ehrengäste aus der Politik, Feuerwehrleute aus allen Löschgruppen der Stadt, Verantwortliche der Verwaltung und zahlreiche Mitglieder des Heimatvereins gaben der Veranstaltung den würdigen Rahmen. Bürgermeister Marko Steiner betonte, dass die Bausumme zwar für erhebliche Diskussionen gesorgt habe, dass aber Förderprogramme des Landes NRW geholfen haben. „Außerdem kamen uns die Erfahrungen aus dem Bau des Gerätehauses in Bad Holzhausen zugute. Im engen Schulterschluss und in steter Abstimmung mit den Löschgruppen und der Dorfgemeinschaft sind die Anschaffungen und das Bauvorhaben umgesetzt worden.“

Die Regierungspräsidentin Anna Katharina Bölling nannte das Gebäude



Symbolische Schlüsselübergabe an die Löschgruppenführer: (von links) Lisa Wiebe, Ralf Lohrie, Kevin Schmidt, Rolf Albrecht, Martin Kniepkamp, Markus Vortmeyer, Marko Steiner, Jan Patrik Schnelle und Dirk Langenscheidt. Die Löschgruppe Hedem erhielt ein Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 20, Getmold ein Löschgruppenfahrzeug LF 20 KATS, Bad Holzhausen ein Tanklöschfahrzeug TLF 3000 und Börninghausen ein HLF 20 sowie einen Rüstwagen zur technischen Hilfeleistung. Damit verfügt die Feuerwehr Preußisch Oldendorf über einen modernen Fuhrpark für die verschiedensten Einsatzzwecke, für die die Fahrzeuge angefordert werden können.



als Dorfzentrum ein wunderbares Beispiel für gelungene Förderung des ländlichen Raumes, mit dem sich die Bevölkerung in hohem Maße identifizieren kann. Der stellvertretende Landrat Michael Grosskurth nannte das gemeinsame Gerätehaus der beiden Löschgruppen einen Ort, der nun hervorragende Rahmenbedingungen bietet für die unverzichtbaren ehrenamtlichen Einsätze der Feuerwehrkameraden. Und der stellvertretende Kreisbrandmeister Sven Bredebusch unterstrich, wie wichtig die zweckmäßige und bedarfsgerechte Ausstattung sowie die Funktionalität eines Gerätehauses für die Sicherheit der Bevölkerung sind.

Stadtbrandsinspektor Ralf Lohrie hob die wegweisende Entscheidung für den Neubau des Gerätehauses hervor, aber auch darüber hinaus das Konzept der Fahrzeug-Neubeschaffung im Rahmen des aktualisierten Brandschutzbedarfsplanes aus dem Jahr 2020. Aus wirtschaftlichen Gründen wurden 2021 gleichzeitig fünf Großfahrzeuge europaweit ausgeschrieben, den Zuschlag erhielt die schwäbische Firma Ziegler, die Kosten belaufen

Gratulation zur Vollendung des Großprojekts: (von links) Bürgermeister Marko Steiner, Landtagsabgeordnete Bianca Winkelmann, Regierungspräsidentin Anna Katharina Bölling, Bundestagsabgeordneter Dr. Oliver Vogt und der stellvertretende Landrat Michael Grosskurth.



sich insgesamt auf 2 Millionen Euro, und die Lieferzeit beträgt mittlerweile drei Jahre. Lohrie betonte, dass die Fahrzeuge bei heutiger Bestellung mindestens drei Millionen kosten würden. Bürgermeister Steiner übergab zum Schluss des offiziellen Teils die symbolischen Schlüssel für die Neufahrzeuge.

Vorher bedankten sich die beiden Löschgruppenführer Kevin Schmidt (Hedem-Lashorst) und Rolf Albrecht (Getmold) bei der Stadt und allen Verantwortlichen für die konstruktive Zusammenarbeit, wobei Rolf Albrecht von seinen Feuerwehrkameraden ein Geschenk erhielt für seinen besonderen zeitlichen Einsatz, sein Durchhaltevermögen und seine

Beharrlichkeit als Ansprechpartner der Wehren, der die Aufgaben zwischen der Stadt und den am Bau beteiligten Unternehmen koordiniert hat.

Beide lobten die stete Kooperationsbereitschaft – und hier insbesondere Klaus Tellbüscher (Gebäudemanagement der Stadt Preußisch Oldendorf) – und dass sie von Anfang an „mit ins Boot geholt“ worden seien.

Der Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst, vertreten durch den Vorstand Andrea Meier und Thomas Brückner, freut sich auf die gute Nachbarschaft mit den Löschgruppen im Dorfgemeinschaftshaus und hatte zur Einstimmung nicht nur mehrere Lieder mitgebracht, sondern auch gleich das Zubehör für den nächsten Grillabend. Sie bedankten sich, dass sie in der Zeit ohne Gruppenräume von den Getmoldern gut aufgenommen waren und gaben schon Hinweise auf die nächsten Veranstaltungen wie das gemeinsame Singen zum Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober. Auch dass die Laienspieler 2025 nach fünf Jahren wieder in eigenen Räumen Premiere mit einem neuen Stück feiern dürfen, setzt jetzt schon frohe Erwartungen frei.



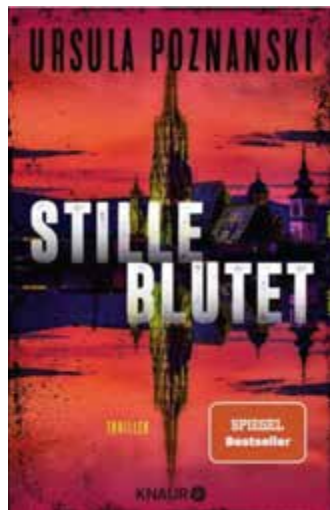
Preußisch Oldendorf liest!

Stille blutet – Ursula Poznanski

„Stille blutet“ ist der Auftaktroman einer neuen Krimireihe von Ursula Poznanski, und schon dieser erste Band macht Lust auf mehr. Die Ermittlerin Serafina Plank ist erst kürzlich der Wiener Mordgruppe zugeteilt worden. Als Partner zur Seite gestellt wird ihr ausgerechnet ein Kollege, der das Klischee eines Machos in Perfektion beherrscht und keine Gelegenheit auslässt, Serafina mit ständigen Sticheleien das Leben schwer zu machen. Auch bei der Aufklärung ihres ersten gemeinsamen Falles lässt die Zusammenarbeit manchmal zu wünschen übrig, wobei der Mord an einer Nachrichtensprecherin mehr als genug Probleme und Überraschungen bereithält. Das Opfer selbst hatte ihren Tod in ihrer letzten Sendung angekündigt, zwei Stunden später fand man sie ermordet auf. Verdächtige gibt es mehr als genug, da die Ermordete in allen sozialen Netzwerken keine Gelegenheit ausgelassen hatte, Menschen zu diffamieren, lächerlich zu machen und öffentlich bloßzustellen. Dementsprechend kontrovers wird nun im Netz über das Verbrechen diskutiert. Neben Entsetzen über die Bluttat gibt es auch viel Häme und die wildesten Spekulationen über mögliche Motive und Täter. Als nur wenige Stunden später eine weitere Todesankündigung im Blog eines drittklassigen Klatschreporters auftaucht, schrillen bei der Polizei alle Alarmglocken. Da der nächste Mord fast wortgleich zum ersten Fall vorhergesagt wird, muss man nun eventuell von einem Serienmörder ausgehen. Die Verwirrung wird perfekt, als zu allem Übel auch noch ein paar Witzbolde in den sozialen Netzwerken zu einer „In-Kürze-tot-Challenge aufrufen, in deren Folge weitere, mehr oder weniger ernstzunehmende Todesankündigungen verbreitet werden. Fina Plank und ihre Kollegen stochern bei der Tätersuche im Nebel und konzentrieren sich zunächst auf den Ex-Partner des ersten Opfers, der auch tatsächlich keine Gelegenheit auslässt, sich verdächtig zu machen. Im Hintergrund verfolgt eine weitere Person die Vorkommnisse mit zunehmendem Interesse und sieht in der momentan unübersichtlichen Situation endlich die passende Gelegenheit für einen persönlichen Rachefeldzug gekommen. Völlig unerwartet spricht dieser Unbekannte den Leser direkt an und weht ihn in seine krankhaften Pläne ein. Offenbar hat er mit etlichen Leuten noch eine Rechnung offen, und die Mordserie eröffnet ihm die Chance, als Trittbrettfahrer mit der Beseitigung seiner Feinde zu beginnen. So wird der Leser ungewollt zum Mitwisser und Vertrauten eines zweiten Täters, der das bekannte Tatmuster ohne jegliche Skrupel nachahmt. Bei den polizeilichen Ermittlungen fallen nur Fina Plank die winzigen Ungeheimheiten auf, doch im Kollegenkreis stößt sie mit ihren Zweifeln auf taube Ohren.

Ursula Poznanski ist ein raffinierter und superspannender Krimi mit überraschendem Ausgang gelungen. Jeder Fall dieser neuen Buchreihe ist in sich abgeschlossen, aber der Unbekannte im Hintergrund bleibt auch in den Folgebänden aktiv. Das Katz-und-Maus-Spiel mit der Polizei bereitet ihm zunehmend Vergnügen, und Serafina Plank, die er heimlich beobachtet, erscheint ihm dabei eine ebenbürtige Gegnerin zu sein. Er wartet schon auf die nächste Mordserie, die er für seine Zwecke nutzen kann, denn die Liste derjenigen, die es noch zu bestrafen gilt, ist sehr lang.

Diese Buch-Empfehlung hat Marion Vogt geschrieben. Herzliche Einladung in die Stadtbücherei Preußisch Oldendorf, wo Sie das Buch ausleihen können. Die Öffnungszeiten stehen wie immer auf der ersten Innenseite des Rundblicks. Den Online-Bestand der Stadtbücherei finden Sie unter www.bibliino.de/preussoldendorf – dort können Sie auch Bücher aussuchen und vorbestellen.



SCHWER

VERMITTELBAR:

Ulf, 51 J. – wohnt
noch bei Mutti.



Dein Mietprofi
in Espelkamp.

AUFBAU
GEMEINSCHAFT

www.aufbau-espelkamp.de

RECHTZEITIG DEN ABSPRUNG
SCHAFFST DU MIT UNS.

- ✓ Faire Miete
- ✓ Hausmeister-Service
inklusive
- ✓ Bezugsfertige Wohnung
- ✓ Alles schnell erreichbar

Westenergie Klimaschutzpreis 2024

Bewerbungsfrist endet am 15. September 2024

Bis zum 15. September 2024 können noch Bewerbungen für den Westenergie Klimaschutzpreis eingereicht werden.

Das ist der Klimaschutzpreis

Ehrenamtliches Engagement ist eine der wichtigsten Säulen des Umweltschutzes. Deshalb starten Westenergie und Partnerkommunen jedes Jahr den Wettbewerb zum Wohle des Klimas in den Kommunen. Gemeinsam bewerten sie die Bewerbungen und zeichnen lokale Projekte mit dem Westenergie Klimaschutzpreis aus. Das Allerwichtigste ist: Die eingereichten Projekte müssen allen Bürger*innen einer Kommune zugutekommen. Insgesamt wurden seit 1995 schon rund 8.000 Projekte mit dem Westenergie Klimaschutzpreis ausgezeichnet.

Bewerbung für den Klimaschutzpreis – so geht's

In Ihrer Kommune engagieren sich Menschen für den Klimaschutz? Dann machen Sie vor Ort den Westenergie Klimaschutzpreis bekannt oder bewerben Sie sich direkt selbst mit Ihrem Projekt! Neben Bürger*innen können auch Vereine, Firmen und Institutionen mitmachen. Näheres zur Bewerbung erfahren Sie unter westenergie.de/klimaschutzpreis. Reichen Sie die kurze, formlose Beschreibung Ihres bereits umgesetzten Projekts ein, gerne mit Fotos oder Videomaterial. Die Jury, bestehend aus Vertretern der Stadtverwaltung und Westenergie, befinden über alle Einreichungen und kommen dann auf die Einsender zu. **Achtung:** Die Bewerbungen können nur über dieses Portal eingereicht werden.

Fliesen-Meyer

Für alle die mehr erwarten.



**Ihr Fliesenfachgeschäft
mit der großen Auswahl**

Dipl.-Ing. Volker Meyer | Am Alten Markt 38 | 32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Tel. (0 57 42) 28 28 | Fax (0 57 42) 57 24 | vimeyer@teleos-web.de | www.vi-meyer.de

Bäckerei · Lebensmittel Heinrich Hugel

Inh. Helmut Hugel

Pflaumenkuchen

süß und lecker,
kauft man beim
Hugen Bäcker!



Schafdam 3 · 49152 Bad Essen-Wimmer · Tel. 05472/7101 · baeckerei-hugel@osnanet.de



Anna Gross & Julia Majewski



Folgt uns,
um nichts zu
verpassen.

update loading...

KUNERT HAUSTECHNIK
GmbH & Co. KG




**WIR MACHEN
IHR BAD
BARRIEREFREI!**

Am Alten Markt 20
32361 Pr. Oldendorf
05742 / 27 51

HEIZUNG ELEKTRO SANITÄR SOLAR KLIMA

Tiere im Kurpark Bad Holzhausen – bitte nicht füttern!

Ein gemütlicher Spaziergang an warmen Sommertagen, ein Ausflug auf den Spielplatz oder den Barfußpfad mit der Familie – dafür ist der Kurpark Bad Holzhausen bekannt. Wildgänse und ihre Hinterlassenschaften stören momentan aber an einigen Stellen die Idylle, auch weil viele Besucher die Tiere zusätzlich füttern.

Für den Status als Heilbad ist der Kurpark von großer Bedeutung, daher wird von der Stadt Preußisch Oldendorf viel in die Pflege des Parks investiert, um diesen für Gäste und Einheimische attraktiv zu halten. Die Grünflächen und Teiche locken dabei immer wieder auch Besucher aus der Tierwelt an, so fühlen sich im hinteren Bereich z.B. die Frösche sehr wohl, und an den vorderen Teichen kann im frühen Morgen regelmäßig ein Reiher gesichtet werden.



Mittlerweile fühlen sich aber auch mehr als 15 Kanadagänse mit ausgewachsenem Nachwuchs im Kurpark zuhause, die zum Missfallen vieler Gäste und der Stadt Preußisch Oldendorf für vermehrte Verunreinigungen auf Grünflächen, Wegen und auch Spielgeräten sorgen.

„Einzelne Gänse hatten wir schon in den letzten Sommern, aber in diesem Jahr sind es – auch durch elf Gänseküken – nun sehr viele geworden“, berichtet Judith Fidler, Leiterin der städtischen Touristik. Die Tiere finden im Park reichhaltig Nahrung, aber leider sehen wir auch immer wieder Besucher, die die Tiere zusätzlich füttern.

Bürgermeister Marko Steiner und Touristikleiterin Judith Fidler appellieren daher an alle Besuchenden des Kurparks: „Das natürliche Futterangebot ist absolut ausreichend, sodass zusätzliches Füttern unnötig ist und für Wildtiere sogar lebensbedrohlich sein kann. Darüber hinaus locken Futterreste (wie z.B. altes Brot) Schadnager an, die niemand im Kurpark „willkommenen“ heißen möchte. Im Interesse der Tiere und zum Erhalt ihres natürlichen Verhaltens bitten wir Sie daher ausdrücklich, das Füttern zu unterlassen.“

Aus gegebenem Anlass möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass das Aussetzen von Tieren im Park oder den Teichanlagen nicht gestattet ist und diese Tiere nicht von der Stadt in den Park eingesetzt worden sind, sondern es sich um Wildtiere handelt, die sich hier niedergelassen haben. Aus diesem Grund ist z.B. auch ein Eingreifen bei einer Verletzung nicht vorgesehen oder möglich, denn die Tiere lassen sich von Menschen nicht anfassen.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis.

„Persönliche Empfehlung ist die beste Werbung“

Das bestätigt gerne Frau Christel Kuhaupt aus Herne, die für ihren 25. Aufenthalt im Heilbad Holzhausen geehrt wurde. Auf Empfehlung einer Bekannten kam sie erstmalig nach Bad Holzhausen und war von diesem Reiseziel, das sie als zweite Heimat bezeichnet, sofort überzeugt.

Lange Jahre trat Frau Kuhaupt gemeinsam mit Nachbarn aus ihrer Wohnanlage die Reise an. Nach deren Ableben rührte die 81-Jährige die Werbetrommel für Bad Holzhausen. So haben jetzt auch Tochter Claudia Ohligs und deren Partner Drs. Michael Heiligers den Kurort am Wiehen für sich als Ausflugsziel mit schönen Nordic-Walking-Routen entdeckt und besuchen Frau Kuhaupt gerade für mehrere Tage in Bad Holzhausen, bevor dann gemeinsam die Heimreise angetreten wird.

Aktuell konnte sie auch ihre Nichten Monika Wenskat und Ingrid Wedekind für einen Aufenthalt in Bad Holzhausen begeistern, die gerade zum ersten, „aber bestimmt nicht zum letzten Mal“ im Landhotel Annelie logieren.

In einer kleinen Feierstunde im Café Elise, zu der Frau Kuhaupt von ihrer Tochter Claudia nichts ahnend gelotet wurde, ehrten Seniorchefin Anneliese Stork und Uwe Stork mit Bürgermeister Marko Steiner die vollends überraschte Jubilarin.

Im Beisein der befreundeten Christel Steinert und Renate Sautmann tauschte man sich gemeinsam über die schöne Umgebung und die zahlreichen Vorzüge des Landhotels Annelie aus, zu dem auf jeden Fall der wöchentliche Grillabend gehört. Zum Abschluss der Ehrung gab es die ersten Hochrechnungen, wann die nächste Ehrung fällig wird, verbunden mit der Hoffnung, dass die Gesundheit noch lange mitspielt und weitere Aufenthalte im Heilbad Holzhausen ermöglicht.



Von links: Monika Wenskat, Anneliese und Uwe Stork, Drs. Michael Heiligers, Claudia Ohligs, Christel Kuhaupt, Marko Steiner, Christel Steinert, Renate Sautmann, Ingrid Wedekind.

Faszination Kraniche – im DümmerWeserLand

Die neue Veranstaltungsbroschüre zum Thema Kraniche ist wieder erhältlich! Der Sommer geht zu Ende, das Wetter wird allmählich wieder herbstlicher, und das bedeutet, es ist wieder Zeit für Spektiv, Fotoapparat und wetterfeste Kleidung, denn die Kraniche kommen zurück in die Diepholzer Moorniederung.

Passend dazu veröffentlicht die DümmerWeserLand Touristik daher bereits im neunten Jahr eine aktuelle Veranstaltungsbroschüre rund um die Kranich-Exkursionen in der Region.



Von links: Dorothea Schneider, Bianca Strieker und Lena Günther (DümmerWeserLand Touristik).

Im gewohnten handlichen A6-Format präsentiert die Broschüre erneut eine Vielzahl an Terminen für geführte Exkursionen in der Region zum Thema Kraniche. Von geführten Wanderungen über Vorträge bis hin zu Exkursionen mit dem eigenen Pkw oder Kleinbus ist für alle Kranich-Interessierten etwas dabei. Die Broschüre bietet neben festen Terminen von Ende September bis Ende November auch Sondertermine, die die Gäste direkt bei den jeweiligen Veranstaltern buchen können.

„Urlaub im eigenen Land liegt auch im Jahr 2024 weiterhin im Trend. Das DümmerWeserLand ist zudem im Herbst bei Touristen sehr gefragt, denn die Gäste suchen nach entspannten Naturerlebnissen oder reisen extra zur Kranichbeobachtung in die Region. In der Geschäftsstelle und den Tourist-Informationen gibt es zunehmend Anfragen zum Thema Vogelbeobachtung. Besonders gefragt sind Exkursionen und Beobachtungspunkte“, so Geschäftsführerin Dorothea Schneider.

Die aktuelle Broschüre umfasst im gesamten DümmerWeserLand vom Großen Moor bei Barnstorf bis zum Oppenweher Moor in NRW mehr als 50 Exkursionsangebote unterschiedlichster Anbieter. Mit dabei sind unter anderem der Naturpark Dümmer, das Naturschutz- und Informationszentrum in Goldenstedt oder die Moorwelten in Zusammenarbeit mit dem BUND Diepholzer Moorniederung.

Zusätzlich zur Veranstaltungsübersicht enthält die Broschüre Tipps für rücksichtsvolles Verhalten während der Kranichbeobachtung sowie eine Übersichtskarte mit eingezeichneten Beobachtungspunkten und den Navigationsanschriften für die Aussichtstürme.

Interessierte können die Veranstaltungsübersicht unter der Hotline 05441 976-2222 bzw. unter www.duemmerweserland.de bestellen oder über den digitalen Veranstaltungskalender der DümmerWeserLandTouristik einsehen. Außerdem liegt die Kranich-Broschüre auch beim Landkreis Diepholz an der Bürger-Info sowie bei den Kommunen und Tourist-Informationen der Region aus.

Das Repair-Café

im Alten Pfarrhaus (Spiegelstraße 3)
öffnet wieder am

Freitag, 04.10. | 15 bis 18 Uhr

ZUHAUSE SITZEN WIR NATÜRLICH AUF SOFAS VON POLSTER PEPPER!

POLSTERIDEEN
BEI KAFFEE + GEBÄCK

SPEZIALHAUS & MEISTERPOLSTEREI

Von-dem-Bussche-Münch-Str. 9 | 32339 Espelkamp
Industriegebiet Nord | Tel.: 05772 3452 | www.polster-peper.de
Sonntag Schautag* 14 - 18 Uhr. Ohne Beratung/Verkauf *Nicht an Feiertagen

Start ins neue Schuljahr!

Wir helfen!
Nachhilfe & Hausaufgabenbetreuung

Erfolgreicher Start ins neue Schuljahr

- Professionelle Nachhilfe in allen Fächern
- Individuelle Förderung für jeden Schüler
- Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache

Beratung: Mo - Fr 14.30 - 17.30
Pr. Oldendorf, Bahnhofstraße 39
Tel.: (0 57 42) 70 29 90

Carsten Moschner

Ihr Kundenberater vor Ort

NEU Mindener Straße 30
0174 596 83 90

carsten.moschner@kobold-kundenberater.de

Rund um Haus und Garten

W.-Möhlmeier, Pr. Old.-Börninghausen

Bäume schneiden, fällen, Abfuhr

057 42 / 41 04
preiswert und gut

Heckenschnitt Grundstückspflege/-anlage u.a.
Pflasterungen, Zaunbau, kleine Reparaturen, Teichanlage

Heinecke
ELEKTRO • HAUSTECHNIK • SANITÄR • HEIZUNG • LICHT • WOHNEN

Osnabrücker Straße 20
32361 Preußisch Oldendorf

Tel.: (0 57 42) 22 22
E-Mail: info@heinecke-haustechnik.de
www.heinecke-haustechnik.de

Holen Sie sich
die Zukunft
nach Hause!

VISSMANN

Finanzieren Sie Ihre
Heizungsanlage ab
69,- Euro / Monat.

Viessmann Brennstoffzellen-
Heizung Vitovalor.
Jetzt Strom erzeugen statt
Strom verbrauchen.

Obst und Kartoffeln
aus eigenem
Anbau

Zwetschgen

Kürbisse

Äpfel (neue Ernte)

Kartoffeln (neue Ernte)

von Ihrem
Obsthof Wickemeyer, Dummerter Str. 7
32361 Pr. Oldendorf / Bad Holzh.
Tel.: 05742 / 3163
www.hof-wickemeyer.de

Preußisch Oldendorf:

- Dorfgemeinschaft Hedem: Dorfwerkstatt Hedem
- Touristikverein Bad Holzhausen: Bad Holzhausen anno 1779 – (digitaler) historischer Rundgang

Lübbecke:

- Förderverein Grundschule im Kleinen Feld Goldesel e.V.: Eltern- und Quartierscafé im kleinen Felde
- Dorfgemeinschaft Nettelstedt: Klimafreundlicher Kapellenplatz Nettelstedt
- Freundeskreis der Förderer der Friedhofskultur in Lübbecke e.V.: Digitaler Friedhofsrundgang über den jüdischen und den städtischen Friedhof in Lübbecke

Espekkamp:

- Förderverein Grundschule am Auewald: Schulgarten Auewald Grundschule
- Schützenverein Vehlage e.V.: Vehlage macht das Licht an
- codefryx gGmbH: codefryx - Erweiterung unserer Lernkapazitäten

Hüllhorst:

- Heimatverein Tengern-Huchzen e.V.: Tengern Huchzen App
- Posaunenchor Oberbauerschaft: Stromversorgung für den vorhandenen Posaunenchor-Platz (Dorfplatz)

Rahden:

- Verein für Heimatpflege e.V. Tonnenheide: Sanierung eines über 200 Jahre alten Fachwerk-Backhauses zum Erhalt des Bauwerks
- Straußenfarm Tonnenheide: Erlebnistreffpunkt im Grünen – Straußenfarm Tonnenheide
- Christus-Gemeinde Rahden e.V.: Kinderfreundliches Varlheide – Errichtung eines Spielplatzes
- RGZV Pr. Stöhen e.V.: Errichtung eines Multifunktionsraumes im Vereinsheim des RGZV Pr. Ströhen e.V.
- Schützenverein Varlheide e.V.: Ausbau der Infrastruktur auf dem Dorf- und Schützenplatz Varlheide

Stemwede:

- Dorfgemeinschaft Niedermehren e.V.: Modernisierung des Dorfplatzes mit Erhöhung der barrierefreien Aufenthaltsqualität
- Ev.-luth. Kirchengemeinde Lavern: Neugestaltung eines Jugendtreffs
- Dorfgemeinschaftshaus Twiehausen e.V.: Heimat und Natur achten – Aus der Dorfgeschichte lernen: Theodor-Krausbauer-Forum
- Mühlenverein Lavern e.V.: Umgestaltung/Erweiterung Mühlengelände
- Schützenverein Varlheide e.V.: Ausbau der Infrastruktur auf dem Dorf- und Schützenplatz Varlheide
- Dorfwerkstatt Westrup e.V.: Überdachung Weideweg Brücke
- TuS Lavern 1946 e.V.: Digitale Sportbox
- Dorfgemeinschaft Drohne e.V.: Umwandlung einer ehemals bebauten Fläche in eine grüne Außenanlage mit Terrasse und heimischer Bepflanzung
- WIR in Oppenwehe e.V.: Erläuterungstafeln an unterschiedlichen Plätzen in Oppenwehe

Die LAG WeserLand e.V. und die LAG AueLand e.V. wünschen allen Projekttragenden viel Freude und Erfolg bei der Umsetzung.

LEADER-Regionen fördern insgesamt 41 Kleinprojekte

Bekanntgabe der im Rahmen des Regionalbudgets 2024 für eine Förderung ausgewählten Kleinprojekte der LEADER-Regionen WeserLand (LAG WeserLand e.V.) und AueLand (LAG AueLand e.V.)

Im Rahmen des Regionalbudgets unterstützen die LEADER-Regionen „WeserLand“ und „AueLand“ in diesem Jahr Kleinprojekte mit einem Fördervolumen von insgesamt 400.000 Euro. Gefördert werden Projekte, die zu der Entwicklung des ländlichen Raumes beitragen und gemeinwohlorientiert ausgelegt sind.

Bis zum 15. April konnte man sich mit einer Kleinprojektidee (<20.000 Euro) bei der jeweils zuständigen lokalen Aktionsgruppe bewerben. Aus allen Kommunen gab es Einreichungen – übergreifend waren es insgesamt 67 Projektideen. Der Vorstand des jeweiligen Vereins hat anhand einer Bewertungsmatrix alle Projekte bepunktet. Die Projekte mit der höchsten Punktzahl wurden für eine Förderung ausgewählt.

Von 38 Bewerbungen aus Bad Oeynhausen, Minden, Petershagen und Porta Westfalica bei der LAG WeserLand e.V. werden 18 Projekte unterstützt. Aus den Gemeinden Hille, Hüllhorst und Stemwede sowie den Städten Espekkamp, Lübbecke, Preußisch Oldendorf und Rahden wurden 29 Bewerbungen bei der LAG AueLand e.V. eingereicht. Hiervon können sich folgende 23 Projekte über eine Förderung freuen:



Heimatverein Blasheim e.V.: Dorfgemeinschaftsplatz Blasheim

AUToteam Inh. Tristan Mattlage

Kfz-Meisterbetrieb

REPARATUR und WARTUNG aller Marken

- Reifenservice
- Klimaservice
- Inspektion
- HU/AU (TÜV)
- Kfz-Elektrik
- Unfallinstandsetzung
- Achsvermessung
- Autoglasservice

KFZ-Mechatroniker
zu sofort gesucht

Am Bodenbach 3 • 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 • www.autoteam-mattlage.de

WERKSTATT DES VERTRAUENS 2024
Zufriedenheitsabfrage 2023 bei Kunden Freier Werkstätten. Durchgeführt von Mister A.T.Z. GmbH, 58313 Herdecke • www.werkstatt-des-vertrauens.de



Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung (zum Heraustrennen)

Stadt Preußisch Oldendorf | Rathausstraße 3 | 32361 Preußisch Oldendorf

Tel. 0 57 42 / 93 11-0 | Fax 0 57 42 / 56 80 | E-Mail: info@preussischoldendorf.de

Stand: August 2024

Name	Abteilung	Durchwahl
Marko Steiner	Bürgermeister, Liegenschaften, Grundstücke, Stellplatzablösung, Wirtschaftsförderung, Existenzgründung, Gewerbeansiedlung, Allg. Finanzwirtschaft Betriebsleitung Stadtwerke	-32
Maike Fabry	Vorzimmer Bürgermeister, Ehrungen, Jubiläen, Öffentlichkeitsarbeit Gewerbesteuer, Wirtschaftsförderung	-31
Andrea Kneller	Gleichstellungsbeauftragte	-38
Fachbereich Bürger- & Verwaltungsservice		
Melanie Detering-Vehlber	Allgemeine Vertreterin, Fachbereichsleitung	-23
Sachgebiet Verwaltungsservice		
Sylvia Klute	Stellv. Fachbereichsleitung Sachgebiet Verwaltungsservice, Personal, Organisation	-36
Anja Knost	Personal, Schiedsamsangelegenheiten	-62
Hendrik Soethe	Digitalisierung	-61
Stefanie Rodenstein,	Schulen und Sport, ÖPNV	-53
Annika Schütte	Rats- und Ausschussangelegenheiten, kaufm. Gebäudemanagement	-30
Markus Nunnenkamp,	OGS-Beiträge, Poststelle, Betreuung Serviceportal	-34
Luisa Kolbus		-35
Reinhard Schwettlick,	EDV-Koordination, eGovernment	-20
Torsten Meier		-77
Lara Abeling	Arbeitssicherheit	-204
Sachgebiet Ordnung und Soziales		
Christina Wendland	Stellv. Fachbereichsleitung Sachgebiet Ordnung, Standesamt, Einbürgerungen, Landeshundegesetz NRW	-33
Karin Treichel	Stellv. Fachbereichsleitung Sachgebiet Soziales, SGB XII, Wohngeld	-74
Erik Pollert	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Straßenverkehrsangelegenheiten, Gewerbeangelegenheiten, Märkte, Wahlen, Ordnungspartnerschaft	-22
Lisa Wiebe	Feuer- und Katastrophenschutz	-72
Stephan Eickhoff	Außendienst: Vollstreckung, Ordnung & Soziales	
Bettina Walter	Rentenangelegenheiten	-76
Sascha Viermann	Asylbewerber*innen, Wahlen, Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-80
Svenja Bockbreder	Asylbewerber*innen, Wohngeld	-75
Kerstin Lohmeyer	Wohngeld, SGB XII	-71
Anna Zielinska-Lübker	Sozialarbeit in den Bereichen Asyl- und Flüchtlingswesen, Wohnungslose	-40
Dan Viktor		-73
Nicole Redeker	Elternbeiträge Kindertageseinrichtungen	-79
Andreas Keller	Jugendpflege	-800
Margit Bestert,	An-, Ab- und Ummeldungen, Ausweise	-25
Melanie Friedrichs,	und Pässe, Melderegisterauskünfte, Führungszeugnisse, Fischereischeine,	-84
Christina Voß-von Scheven	Führerscheine, Abfallkalender, weitere Entscheidungen, Wohnberechtigungsscheine, Befreiung von der Rundfunkbeitragspflicht (ehemals GEZ-Befreiung), Eintrittskarten, Fundsachen	-85

Fachbereich Finanzen		
Maren Heidenreich	Fachbereichsleitung, Kämmerin	-50
Britta Vortmeyer	Stellv. Fachbereichsleitung, Leitung Finanzbuchhaltung, Liegenschaften	-41
Sabine Ryba	Haushaltswesen	-43
Nadja Nolte	Zahlungsabwicklung, Vollstreckungsinnendienst	-29
Diana Niesemeyer,	Zahlungsabwicklung, Geschäftsbuchhaltung	-21
Birgit Pospiech,		-26
Kerstin Seidel,		-44
Susanne Stöwe		-42
Fachbereich Bauen		
Maren Heidenreich	Fachbereichsleitung	-50
Michael Reimann	Stellv. Betriebsleitung Stadtwerke	-46
Katja Steinkamp	Stellv. Fachbereichsleitung, Stadtplanung, Bauleitplanung	-55
	Bauanträge, Bauaktenverwaltung, Zuarbeit Bauleitplanung, Umwelt- & Klimaschutz	
Rainer Gratwohl	Bauanträge, Genehmigungsfreistellungen, Straßenbaubeiträge	-58
Arne Kaul	Bauaktenverwaltung, Vorkaufsrecht, Hausnummernvergabe, Freibad, Schlüsselverwaltung	-47
Marco Wilkenovering	Denkmalschutz, Gewässerschutz/Hochwasserschutz, Förderanträge	-48
Jens Knefelkamp	Grundbesitzabgaben, Hundesteuer, Vergnügungssteuer, Friedhofsangelegenheiten, Abfallbeseitigung	-39
Susanne Spreen	Bauaktenverwaltung, Vorkaufsrecht, Hausnummernvergabe, Freibad, Schlüsselverwaltung	-78
Beate Große-Dunker	Denkmalschutz, Gewässerschutz/Hochwasserschutz, Förderanträge	-49
Klaus Tellbüscher,	Bauliches Gebäudemanagement	-54
Peter Lange		-57
Bauhof		
Bettina Walter	Hafen, Auskunft Kanal- und Wasserleitungskataster, Hausanschlüsse	-300
Thorsten Ellinghausen	Leitung - Straßenunterhaltung, Grünanlagen, Straßenbeleuchtung, Spielanlagen, Straßenreinigung, Gewässerunterhaltung	-301
Stadtwerke		
Hartmut Niemeyer	Technische Leitung Stadtwerke	-311
Jürgen Schnier	Wassermeister	-310
Touristik		
Judith Fidler	Leitung - Tourismus, Kultur, Städtepartnerschaften, Wege- und Leitsystem Tourismus	-201 Fax: -220
Melanie Krause	Tourist-Information, Karten- und Informationsmaterial, Kurbeitragsangelegenheiten, Gästeehrungen,	-200
Annegret Niemeyer	Benutzungs- und Entgeltordnung, Veranstaltungskalender	-202
Lutz Maschmeier,		-203
Lara Abeling		-204
Ursula Kriebel/Anja Knost	Stadtbücherei	0 57 42 / 701 106
Christel Droste	Stadtarchiv	0 57 41 / 276 411





BECKER
HOLZ GmbH

Ladestr. 1
32361 Pr. Oldendorf
Telefon: 0 57 42 96 98-0
Telefax: 0 57 42 16 74
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 8.30 – 12.30 Uhr
E-Mail: info@becker-holz.com
Web: www.becker-holz.com

**Aktuelle Bodenbeläge auf 600 m² Ausstellungsfläche
vielfältiges Türenangebot · Interessante Wandgestaltungsideen**

Bewerbungsmobil mit Beratung zu Stellenangeboten und vielen Bewerbungs-Tipps

Wie sieht der Stellenmarkt im Kreis Minden-Lübbecke aus? Welche Möglichkeiten gibt es? Wo finde ich Stellenangebote, wenn ich keinen PC habe und wie bewerbe ich mich richtig? Diese und viele andere Fragen können direkt und unkompliziert vor Ort mit Berater*innen besprochen werden.

Für Bürgergeld-Empfänger*innen in den Ballungsräumen des Kreises hat das Jobcenter im Kreis Minden-Lübbecke geeignete Maßnahmen, doch aus anderen Gebieten wird der Weg für eine Bewerbung oftmals sehr zeitintensiv. Annika Friedrichs, die zuständige Bildungs- und Arbeitsdezernentin sagt: „Wir möchten mit diesem Projekt die Menschen erreichen, die den Weg zu uns nicht finden, deshalb gehen wir mit unseren Angeboten zu ihnen.“

Seit dem 1. August gibt es für die Regionen Espelkamp, Lübbecke und Petershagen ein Bewerbungsmobil. Dieses ist mit der notwendigen Technik und dem „Know How“ von zwei Expert*innen an festen Tagen und Standorten in diesen Regionen unterwegs. Online wird das Angebot ergänzt durch das Anfang 2024 eingeführte Stellenportal www.arbeit-im-muehlenkreis.de, dort kann nach Arbeits- und Ausbildungs- sowie Praktikumsstellen gesucht werden. In Zusammenarbeit mit der KompetenzFactory gGmbH, der Ev-Stiftung Ludwig-Steil-Hof und dem Profilingbüro Olaf Glaser bietet das Amt pro Arbeit Jobcenter Beratungsmöglichkeiten an.

Informationen zu den genauen Standorten und Zeiten erfahren Sie hier:

Amt proArbeit-Jobcenter, **Standort Espelkamp**

Tel. 0571 807-16 500, E-Mail: proarbeit-espelkamp@minden-luebbecke.de

Standort Lübbecke

Tel. 0571 807-16 600, E-Mail: proarbeit-luebbecke@minden-luebbecke.de

Standort Petershagen

Tel. 0571 807-16700, E-Mail: proarbeit-petershagen@minden-luebbecke.de



Foto: Kreis Minden-Lübbecke

Land fördert Projekte gegen Einsamkeit

Die Landesregierung stellt 2000 x 1000 Euro für die Kampagne „Du+Wir=Eins – Nordrhein-Westfalen gegen Einsamkeit“ für engagierte und organisierte Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung. Bewerben können sich Vereine, Initiativen, zivilgesellschaftliche Zusammenschlüsse und andere Engagierte in NRW. Die Anträge können ab Montag, 19. August ausschließlich über das Online-Förderportal www.engagementfoerderung.nrw gestellt werden.

Gefördert werden Maßnahmen, die sich an Personen richten, die von Einsamkeit bedroht oder betroffen sind. Es geht darum, Begegnungsorte oder Angebote für Menschen in allen Altersklassen und Zielgruppen zu schaffen, damit sie miteinander ins Gespräch kommen, sich austauschen, einen Ausflug unternehmen oder eine Veranstaltung gemeinsam besuchen können. Auch Fortbildungen für Engagierte werden gefördert, wenn sie Strategien gegen Einsamkeit im eigenen Vereinsleben entwickeln und für das Thema sensibilisieren möchten.

Toleranz und Integration in das gesellschaftliche Leben sowie Maßnahmen gegen Diskriminierung und Mobbing können ebenso zur Prävention von Einsamkeit beitragen und sind förderungswürdig. Mit dieser Maßnahme sollen gesellschaftlicher Zusammenhalt, Achtsamkeit und bürgernahes Denken und Handeln gefördert werden. Bei Fragen steht für den Kreis Minden-Lübbecke Andreas Zapatka unter der Rufnummer Tel. 0571 807 220 20, E-Mail: kreistagsbuero@minden-luebbecke.de zur Verfügung.

Afrikanische Schweinepest – mitten in Deutschland angekommen

Veterinäramt weist auf Vorbeuge- und Vorsichtsmaßnahmen hin

Seit dem Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest (ASP) in Hessen und Rheinland-Pfalz im Juni dieses Jahres ist die Tierseuche in der Mitte Deutschlands angekommen und rückt damit in unmittelbare Nähe zu Nordrhein-Westfalen. Bisher war das Seuchengeschehen vor allem auf Brandenburg und Sachsen beschränkt.

Bei der ASP handelt es sich um eine durch Viren verursachte Tierseuche, die für den Menschen keine Gefahr darstellt. Umso schwerwiegender ist die Erkrankung für Haus- und Wildschweine. Bei diesen führt sie zu erheblichen Verlusten, da viele Tiere die Infektion nicht überleben. Neben der Tatsache, dass die Tiere aufgrund der Erkrankung erhebliche Leiden und Schmerzen erdulden müssen, führt der Verlust bei betroffenen Hausschweinebeständen zudem zu massiven wirtschaftlichen Ausfällen.

Um die Schäden möglichst gering zu halten und auch die Bekämpfungsmaßnahmen auf das notwendige Maß reduzieren zu können, ist es unerlässlich, eine mögliche Infektion möglichst frühzeitig aufzudecken. Gelingt dies, kann sich das Virus räumlich nur in begrenztem Umfang verbreiten und die für die Bekämpfung einzurichtenden Restriktionszonen können deutlich kleiner ausfallen als es bei zeitlich verschleppten Seuchenfeststellungen der Fall ist.

Dr. Detlef Grote, Amtsleiter des Veterinäramtes im Kreis Minden-Lübbecke, macht auf die erforderlichen Maßnahmen und Regeln aufmerksam und wirbt für ein zuverlässiges Frühwarnsystem: Im Fall der ASP bei Wildschweinen muss dieses darin bestehen, dass jeder Kadaver eines Wildschweines unverzüglich dem Veterinäramt gemeldet wird. Diese Meldung, die vor allem die genaue Lage des Kadavers zum Inhalt haben muss, kann und sollte durch jeden Finder erfolgen, der auf einen Wildschweinkadaver stößt. Die Meldung nimmt das Veterinäramt entgegen, das zu den üblichen Dienstzeiten unter der Rufnummer 0571 807 24000 zu erreichen ist. An Wochenenden und Feiertagen kann die Meldung über die Kreisleitstelle erfolgen. Sie ist unter der Rufnummer 05703 981 120 erreichbar.

Im Fall von Erkrankungen bei Hausschweinen ist unverzüglich die betreuende tierärztliche Praxis einzuschalten, sobald Symptome auftreten, die nicht sicher anderen Erkrankungen zuzuordnen sind, und die Tiere auf die Gabe von Antibiotika nicht ansprechen. In solchen Fällen ist eine Beprobung und Untersuchung der Schweine notwendig, um ASP sicher ausschließen zu können. Ein zweites wichtiges Standbein der vorbeugenden Seuchenbekämpfung durch Schweine haltende Betriebe ist eine ausreichende Biosicherheit des Bestandes. Der Zutritt betriebsfremder Personen ist auf das unbedingt notwendige Maß zu reduzieren, und die Abschottung der Hausschweine zu Wildschweinen ist strengstens zu beachten.

Weitere Informationen zu dieser Thematik auf www.minden-luebbecke.de unter *Service/Tiere und Lebensmittel/Aktuelles*.



MODERNE HAUSTECHNIK

Bremer Straße 26 · 32361 Pr. Oldendorf · Telefon (0 5742) 23 90
www.klappschmidt.de · info@klappschmidt.de

THALIA'S IMBISS

**NEU-
ERÖFFNUNG
30.08.2024**



BURGER



POMMES

SUCUK



BRATWURST (SCHWEIN + RIND)

Mo - So 12 - 19 UHR · MITTWOCH RUHETAG

AM BAHNHOF · BERGSTRASSE 1 · 32361 PR. OLDENDORF · TEL.: 01515 / 3522438

Tag der offenen Tür

Der evangelische Kindergarten „Baum des Lebens“ öffnet seine Türen und lädt alle Interessierten Familien mit ihren Kindern ein, die für das Kita-Jahr 2025/26 einen Betreuungsplatz benötigen. Wir bieten Ihnen geeignete Kindergartenplätze für ihr Kind an!

Besuchen Sie uns:

Wann: Montag, den 23.09.2024, von 15.00 bis 17.00 Uhr

Wo: Schulstraße 23 in Preußisch Oldendorf

Ortsteil Getmold-Schröttinghausen

Sie haben die Möglichkeit unsere Kindertageseinrichtung von innen und außen anzuschauen und offene Fragen beantwortet zu bekommen.

Es freut sich auf Sie das Team vom evangelischen Kindergarten „Baum des Lebens“.

Meike Hohmeier-Schröder, Kindergarten-Leitung



Second-Hand-Basar in Alswede

am Samstag, den 28.09.2024 in der AWO Kindertagesstätte & Familienzentrum

An der Fiesteler Straße 51 in Alswede organisiert der Förderverein AWO KITA „Sausewind“ einen Second-Hand-Basar.

Von 13.30 bis 16.00 Uhr werden vorsortierte Herbst- und Winterbekleidung (Gr. 50-152), Kinderschuhe (bis Gr. 37), Bücher, Spielzeug und vieles mehr angeboten. Schwangere mit gültigem Mutterpass + 1 Begleitperson werden ab 13.00 Uhr eingelassen. In der Cafeteria werden Getränke, Kuchen und Popcorn (auch zum Mitnehmen) angeboten. Bei gutem Wetter gibt es Spielmöglichkeiten für Kinder.

Anmeldungen und weitere Fragen gerne per Mail an foerderverein.alswede@gmail.com. 20% des Erlöses gehen an den Förderverein Kindertagesstätte „Sausewind“.

Schulstart in NRW: Nicht alle Kinder dürfen hin



Kinder und Jugendliche mit Fluchterfahrung haben Rechte auf Schutz, Bildung und Teilhabe

Wuppertal, 20. August 2024. „Freunde treffen und gemeinsam lernen: Das neue Schuljahr geht los. Doch bei Kindern gilt eine Zwei-Klassen-Gesellschaft in NRW,“ kritisiert Christian Woltering, Vorstand des Paritätischen NRW. Obwohl sie im schulpflichtigen Alter sind, dürfen geflüchtete Kinder und Jugendliche, die in Sammelunterkünften des Landes NRW untergebracht sind, nicht zur Schule gehen. Auch der Besuch von Kindertageseinrichtungen wird ihnen verweigert. „Stattdessen sind sie über eine lange Zeit zum Nichtstun unter menschenunwürdigen Bedingungen verdonnert. Bildung und Schutz werden ihnen systematisch verweigert. Das können und sollten wir nicht länger hinnehmen“, so Woltering.

Mehr als 3.500 Kinder und Jugendliche sind in Sammelunterkünften des Landes NRW untergebracht. Isoliert von der Außenwelt können einzelne von ihnen Ersatzangebote schulischer Bildung in den Unterkünften besuchen, aber selbst das ist längst nicht überall gewährleistet. Nach

Second-Hand-Basar in Alswede

Bitte keine Tragetaschen mitbringen, Sie erhalten bei uns Türen! Es ist nicht barrierefrei!

Samstag 28.09.2024

13:30 - 16 Uhr
Einlass für Schwangere mit gültigem Mutterpass + 1 Begleitperson ab 13 Uhr

Anmeldung
Nummernvergabe für Verkäufer
bitte bis zum 15.09.2024 an foerderverein.alswede@gmail.com

Kaffee & Kuchen
Popcorn
Auch zum mitnehmen!

AWO Kindertagesstätte & Familienzentrum "Sausewind"
Fiesteler Straße 51, 32312 Lübbecke

Bei gutem Wetter
Spielmöglichkeiten für Kinder!

vorsortierte Herbst- und Winterbekleidung Gr. 50 - 152
Kinderschuhe bis Gr. 37
Bücher, Spielzeug & vieles mehr

AWO
KITA/Familienzentrum Sausewind

Förderverein AWO KITA "Sausewind"

einer teilweise gefährlichen Flucht verharren sie über Monate zusammen mit hunderten von Menschen auf engem Raum: ohne Privatsphäre, ohne umfassende Gesundheitsversorgung, unter teils schlechten hygienischen Bedingungen und als Zeug*innen oder sogar Betroffene von Konflikten und Gewalt.

„Sammelunterkünfte sind keine Orte für Kinder! Seit Jahren weisen wir und viele andere Organisationen wie UNICEF vergeblich darauf hin. Verbriefte Rechte aus der UN-Kinderrechtskonvention gelten für alle Kinder – unabhängig von ihrer Herkunft“, so Woltering.

Während NRW mit seinem Landeskinderschutzgesetz bundesweit beispiellos hohe Standards schafft und die Rechte von Kindern und ihre Beteiligung zur Basis eines wirksamen Kinderschutzes macht, sind junge Menschen in Landesunterkünften weitestgehend ungeschützt und ungehört den Risiken einer langfristigen Sammelunterbringung ausgesetzt. Der rasante Ausbau des Aufnahmesystems seit 2022 verschärft die Situation, und oft werden nicht einmal grundlegende Maßnahmen des Landesgewaltschutzkonzeptes eingehalten. Woltering appelliert an die Landesregierung: „Fassen Sie Mut für diesen Meilenstein: Geflüchtete Kinder und Jugendliche haben das Recht auf ein Aufwachsen unter förderlichen Bedingungen und den schnellstmöglichen Zugang zu Bildung. Begrenzen Sie, so wie im Koalitionsvertrag vorgesehen, die Dauer der Unterbringung von Familien in Sammelunterkünften auf ein absolutes Minimum und priorisieren Sie eine dezentrale Unterbringung.“



GERDOM
Ingenieur- und Sachverständigenbüro
für Bauwesen und Architektur

Westenseite 23 | 49152 Bad Essen
www.bauing-gerdom.de
Bad Essen | Lemförde | Osnabrück



**Architektur • Energieberatung
Bauleitung • Fördermittel
Gutachten • Wertermittlung**

Jubiläumsfeier mit zahlreichen kostenlosen Angeboten

Wie feiert man als expandierender Verein zwanzig Jahre Einsatz für die Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden? „Mit einem großen Fest, bei dem jede und jeder Interessierte die Möglichkeit hat, das richtige Angebot zur Gesundheitsförderung für sich zu entdecken“, sagt der Vorstand des Vereins. Heike von der Forst und Simone Redeker sind beim Gedanken an das bunte Programm schon Feuer und Flamme. Die Begeisterung für den Verein „nwwe“, kurz für Nordic Walking, Wellness und Ernährung, haben sie gemeinsam. Nicht zuletzt deshalb entstehen bei ihnen auch zwanzig Jahre nach Vereinsgründung noch stetig neue Angebote, werden immer neue Zielgruppen und ihre Bedürfnisse von ihnen erkannt. Relativ neu im Programm sind beispielsweise die „Me-Time für Mütter“ und „Walk, Talk and Eat“ für von Einsamkeit bedrohte Menschen. Für sie und ihre Bedürfnisse hat der engagierte Vereinsvorstand stets ein Ohr – und zahlreiche motivierte Dozentinnen und Dozenten, die gerne Kursideen zum Programm beisteuern.



Dass der Verein, der mit Nordic Walking seinen Anfang nahm, in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen feiert, möchten die Mitglieder nutzen, um ihr vielfältiges Programm zum kostenlosen Schnuppern vorzustellen. Mit einem bunten Rahmenprogramm wird das Fest familienfreundlich abgerundet. „Da ist für jeden etwas dabei“, freuen sich die Organisatorinnen. Nach einer Sternwanderung, bei der aus allen vier Himmelsrichtungen kommend auf verschiedenen Strecken, von verschiedenen Startpunkten aus, verschiedene Bewegungsmöglichkeiten, wie Nordic Walking, Fahrradfahren und eine Erlebniswanderung für die ganze Familie, angeboten werden, startet am 22. September ab 12.30 Uhr am Haus des Gastes in Bad Holzhausen das Programm mit Yoga und Entspannung. Verschiedene Vorträge und Bewegungsmöglichkeiten, sowohl im Innenbereich als auch im Kurpark, warten dann im Laufe des Nachmittags auf die Besucherinnen und Besucher. Damit auch Mütter und Väter die Angebote wahrnehmen und spannenden Vorträgen lauschen oder Schnupperkurse belegen können, gibt es vor Ort eine kostenlose Kinderbetreuung durch pädagogisches Fachpersonal. Die frischen und leckeren Speisen aus dem Hause Röscher sollen das wohltuende Programm für Körper und Seele abrunden. Geplant sind Kaffee und Kuchen sowie Bratwurst und erfrischende Getränke. Neben der Kinderbetreuung können sich die kleinen und größeren Gäste auf Live-musik, eine Hüpfburg, Piratenkapitän Rotbart und sein Gefolge sowie eine Zirkusschule, Walking Acts und eine abschließende Zaubershow freuen.

Programmablauf zum 20-jährigen Jubiläum am 22.09.2024

Sternwanderung

11.00 Uhr	ab Wiehenturm Pr. Oldendorf mit Fritz	Nordic Walking
11.00 Uhr	ab Sporthalle Niedermehnen mit Christa	Fahrrad
11.30 Uhr	ab Parkplatz Limberg mit Ulf	Naturerlebnis für Groß und Klein

Erlebniswandern

11.30 Uhr	ab Parkplatz Kahle Wart mit Rolf	Nordic Walking
-----------	----------------------------------	----------------

Vorträge

13.15-ca. 13.45 Uhr	Darmgesundheit	Ellena Eirich
14.15-ca. 14.45 Uhr	Reflexintegration für Kinder	Marion Giesbrecht
16.00-ca. 16.30 Uhr	Zehenanalyse – Zehen als Blaupause unserer Psyche	Christine Bauer

Bewegung im Kurpark

13.30 Uhr	Qi Gong	Carol Ikuta Weiherich
-----------	---------	-----------------------

Bewegung im Haus des Gastes

13.15-ca. 13.45 Uhr	Faszien treffen auf Salsa – das bewegte Duo	Marianne Nolte
14.00-ca. 14.30 Uhr	Hatha Yoga	Maria Carrion
14.45-ca. 15.15 Uhr	Tiefenmuskulatur-Training mit Brasils	Marianne Nolte
15.30-ca. 16.15 Uhr	Rund um den Beckenboden	Silke Lang
16.30-ca. 17.00 Uhr	Faszien-Training	Yvonne Keil

Zaubershow und Walking-Act

14.00-14.20 Uhr	Piratenkapitän Rotbart + Gefolge	
14.45-ca. 15.00 Uhr	TomZauberTiger – kleine Zaubershow	
15.15-15.45 Uhr	Zirkusschule	
16.00 Uhr	Finale – 30 Minuten Zaubershow	

Kurse des nwwe

Liebe Mitglieder, TeilnehmerInnen, Interessierte und Freunde des nwwe e.V., für die Teilnahme an Angeboten des nwwe e.V. ist eine Online-Anmeldung unter www.nwwe.de möglich, ebenfalls dort weitere Informationen.
Wir wünschen allen viel Spaß an unseren Kursangeboten.
Der Vorstand des nwwe e.V.

Nordic Walking-Event Rund um den Dümmer

am Sonntag, dem 15.09.2024 für alle Interessierten. Treffpunkt ist um 11.00 Uhr am Hallenbad in Hüde. Der Weg führt uns links am Hallenbad vorbei durch das Vogelschutzgebiet und an den Vogelwiesen vorbei nach Dümmerlohausen. Dort ist eine ca. einstündige Pause mit Getränken und Speisen in einer Restauration geplant. Bevor wir die Heimreise antreten, bietet es sich ggf. an, den Tag bei einem Cocktail in der Bardümar ausklingen zu lassen. Es können Fahrgemeinschaften ab Bad Holzhausen gebildet werden. Leitung: Anne. Das Event ist für Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder zahlen 3,00 Euro.



20-jähriges Jubiläum am Sonntag, dem 22.09.2024 im und um das Haus des Gastes in Bad Holzhausen oder unter www.nwwe.de. Anmeldung nicht erforderlich!

Geschmeidige Faszien sorgen für eine verbesserte Beweglichkeit

Während des Kurses werden die Faszien – die faserigen Bindegewebsstrukturen im Körper – mobilisiert und gelöst.
Bitte mitbringen: Handtuch, Matte, Tennisball
mittwochs, 25.09. – 04.12.2024 (Ausnahme 02.10.2024), 19.30 – 20.15 Uhr
Gebühr: 60,00 Euro / Dauer: 10 x / Leitung: Yvonne Keil
Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1



Hartmann



*Wo Qualität, Frische und Auswahl
zu Hause sind!*

EDEKA Preußisch Oldendorf

Friedhofstraße 1

Tel.: 05742 92 01 51

Mo. - Sa. 7:00 - 20:00 Uhr

EDEKA Lemförde

Burgstraße 18

Tel.: 05443 203100

Mo. - Sa. 7:00 - 20:00 Uhr

EDEKA-Center in Stewwede

Niederdorfstraße 7

Tel.: 05745 17 59

Mo. - Sa. 8:00 - 20:00 Uhr

EDEKA Bad Essen

Hartmannstraße 27

Tel.: 05472 7515

Mo. - Fr. 7:00 - 20:00 Uhr

Sa. 7:00 - 19:00 Uhr

4x ganz in Ihrer Nähe

www.ecenter-hartmann.com

Nordic Walking-Technikschulung

Eintägiger Einführungskurs in die Nordic Walking-Technik. Im Mittelpunkt steht die Vermittlung der ALFA-Technik. Während der Techniksulung legen wir ca. drei Kilometer Wegstrecke hinter uns, unterbrochen von zahlreichen Stopps mit theoretischen Infos und praktischen Übungen.

Das Kursangebot richtet sich auch an Interessierte mit geringer körperlicher Kondition. Nordic Walking-Stöcke können kostenlos ausgeliehen werden.

Samstag, 28.09.2024, 10.00 – 13.00 Uhr

Gebühr: 21,00 Euro / Leitung: Heike von der Forst

Ort: Auesee, Espelkamp, an der Fabbenstedter Straße

Kurzurlaub für Körper und Seele

Erleben Sie die heilende Kraft des Waldbadens und tauchen Sie in die beruhigende Atmosphäre des Waldes ein. Waldbaden ist mehr als ein Spaziergang! Es ist eine Einladung, die Natur mit allen Sinnen zu spüren, den Alltag hinter sich zu lassen und innere Ruhe zu finden.

Sonntag, 29.09.2024, 9.30 – 12.30 Uhr

Gebühr: 21,00 Euro (max. 8 Teilnehmer)

Treffpunkt: Obermehren, Parkplatz Kummerbrink am Steinbruchweg

Beckenbodenkurs für Frauen

In der Beckenbodenschule rund um Blase, Darm und Gebärmutter lernen Sie, Ihren Beckenboden bewusst anzusteuern, durch gezielte Körperarbeit zu verbessern und im Alltag einzusetzen.

mittwochs, 02.10. – 06.11.2024, 18.00 – 19.00 Uhr

Gebühr: 48,00 Euro / Dauer: 6 x / Leitung: Silke Lang

Ort: Bad Holzhausen, Haus des Gastes

Vortrag: Darmgesundheit & stille Entzündungen

Stille Entzündungen beeinträchtigen die Gesundheit. Obwohl diese nicht spürbar sind, können sie mit ernsthaften Erkrankungen in Verbindung stehen. Diabetes, Krebs oder Arteriosklerose, der leise Schmelbrand im Körper kann ursächlich oder verstärkend an der Entstehung dieser und weiterer Krankheiten beteiligt sein. Durch eine angepasste Ernährungsweise werden die Darmflora und Entzündungsprozesse positiv beeinflusst.

Montag, 07.10.2024, 18.30 – 19.30 Uhr

Gebühr: 9,00 Euro / Leitung: Ellena Eirich

Ort: Die Brücke, Kapitelstr. 9, Lübbecke

Fastenwoche – Fasten und Wandern

In Kooperation mit dem Kneipp Verein Preuß. Oldendorf eine Woche gemeinsames Basenfasten mit abendlichen informativen Treffen im Haus Blankenstein, Bad Holzhausen, kombiniert mit einem Wanderangebot im herbstlichen Wiehengebirge. Das Wanderangebot wird individuell an die Gruppe angepasst.

Infoabend: 01.10.2024 (12,00 Euro)

Kurs: 10.10. – 17.10.2024, täglich, 18.00 – 19.30 Uhr (außer am Samstag und Sonntag)

Gebühr: 110,00 Euro / Dauer: 6 x / Leitung: Ulrike Berensmeyer, Heilpraktikerin und Ernährungstherapeutin

Ort: Landhotel Blankenstein, Dummerter Str. 40, Bad Holzhausen

Yoga Entspannung – Schnupperkurs

Entspannungskurs mit Yogaentspannungstechniken und Yogaelementen. Entspannungstechniken haben eine große Wirkung auf Körper, Geist und Seele. In diesem Kurs erlernen Sie Techniken der Yogaentspannung, um innere Balance wieder herzustellen und auch in stressigen, anforderungsreichen Zeiten Ruhe und Gelassenheit zu finden.

Bitte mitbringen: Yogamatte o.ä., Decke, evtl. dicke Socken

donnerstags, 10.10. – 24.10.2024, 17.30 – 18.45 Uhr

Gebühr: 30,00 Euro / Dauer: 3 x / Leitung: Silke Wilkenloh

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1

Gong und Klangentspannung

Finden Sie über einen Klangteppich von Gong und Klanginstrumenten wieder zu sich selbst, in Ihre innere Balance zwischen Körper und Geist. Die Klänge und Schwingungen werden über das Gehör und die Haut aufgenommen und helfen Ihnen dabei, sich von belastenden Gedankenfluten, Spannungen und emotionalen Blockaden zu befreien.

donnerstags, 10.10. – 07.11.2024,

19.00 – 20.15 Uhr

Gebühr: 50,00 Euro / Dauer: 5 x /

Leitung: Gerhard Kaiser

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1



Foto: pixabay



Foto: pixabay



Das inklusive Spektakel „Kunst kennt kein Handicap“ macht Station im Eggetal



Nebel wabert durch das sonst so idyllische Tal. Es riecht ein bisschen nach Schwefel.

Was ist passiert? Ein Drache treibt sein Unwesen am Minigolfplatz. Nur eines könnte ihn besänftigen und das ist die sittsame Jungfrau Dorn Rosi. Festgekettet an einen Felsen harret sie der Dinge, die da kommen. Wird der mutige Drachen Ranger sie befreien können?



Monique Kreimer freut sich auf das inklusive Spektakel mit Musik, Gaukelei und Theater rund um das Haus der Begegnung. „Wir haben das Haus der Begegnung und die Einrichtungen und Wege drumherum gezielt barrierefrei geschaffen, um allen Menschen den Zugang zu unserer Anlage und unseren Angeboten zu ermöglichen“, erzählt die Vorsitzende des Heimatvereins Eggetal. „Als das inklusive Künstlerkollektiv mit ihrer Idee auf uns zukam, konnten wir uns direkt vorstellen, ihre Show in unser Programm zu nehmen.“



Das inklusive Künstlerkollektiv besteht aus drei Eventgruppen der Lebenshilfe Lübbecke, nämlich der Musikgruppe „RhythmusRausch“, der Gauklertruppe „Hüffer Spectaculum“ und dem „Lebenstheater“, das sich auf Geschichten und Walking Acts in fantasievollen Kostümen spezialisiert hat. Vierter im Bunde ist TomZauberTiger, ein Clowns-Zauber-Variété-Duo, bestehend aus Tom und Angela Hölscher. Beide sind im Eggetal durch den inklusiven Dorfzirkus Maluna Kunterbunt bekannt wie ein bunter Hund. Los geht es am Samstag, 28. September um 15.30 Uhr. Die Show dauert ca. 90 Minuten und findet im Freien statt (bei Regen im Haus der Begegnung). Für durstige Kehlen sorgt der Heimatverein. Wegezoll wird nicht erhoben, Spenden sind herzlich willkommen.



Samstag
28. September 2024
Beginn: 15 Uhr
Dauer: ca. 90 Minuten



Kunst kennt kein Handicap

Das inklusive Spektakel im Eggetal
Wegezoll wird nicht erhoben, Spenden sind herzlich willkommen.

Rund um das Haus der Begegnung und den Minigolfplatz wird es gefährlich. Ein wilder Drache treibt im Park sein Unwesen und will DornRosi ans Leder. Wer wird sie retten?

Mutig machen sich die tapferen Künstlerinnen und Künstler mit dem Geschichtenerzähler Volker Maschmeier auf ihre Reise ins Drachental. Durch das Programm führt Sebastian Schröder. Der Heimatverein versorgt durstige Kehlen.



RhythmusRausch



Hüffer Spectaculum



Lebenstheater



TomZauberTiger



BOSCH
MODUL-PARTNER

DEKRA

Eberspächer

Webasto
Feed the Drive

THOMASMESTER KFZ-MEISTERWERKSTATT

Klimaservice R134A und R1234YF für alle Fahrzeuge

Gas-Prüfung

■ für Sportboote¹⁾ und Wohnmobile²⁾

Spezialgebiet Elektrik+Elektronik

- Scheibenreparatur und Scheibenaustausch
- Diagnose mit modernsten Testgeräten
- Reparaturen aller Fabrikate
- Webasto und Eberspächer Einbaupartner
- Inspektionen nach Herstellervorgaben mit vollem Garantieerhalt
- TÜV+AU ■ Reifen-Service ■ Chip Tuning

Einbau von

- Anhängerkupplungen
- Komfortsystemen
- Sitzheizungen
- Radios+Navigationsgeräten
- Einparkhilfen
- Freisprecheinrichtungen

Schanzeweg 3 · 32312 Lübbecke-Alswede
Fon 0 5743-93 22 33 2 · Fax 0 5743-93 22 33 4
www.werkstatt-mester.de · info@werkstatt-mester.de

¹⁾nach G608, ²⁾nach G607 (durch Sachkundigen)

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG

WIR FREUEN UNS AUF SIE!



Sunset Group®-Germany - Partner für Sonnenschutzsysteme

Raffstoren | Fassadenmarkisen | Markisoleetten | ZIP-Screen | Totalverdunklungen |
Terrassendächer | Markisen | Rollläden | Pergolen | Lamellen-Dächer |
Flächenvorhänge | Plissees | Insektenschutz | Sonderlösungen | Steuerungen |
Wartung | Reparaturen aller Fabrikate



Siemensstraße 6 | Lübbcke | Telefon: 0 57 41 / 320 17-0
info@sunset-group.de | www.sunset-group.de

Apfel- und Birnen- Annahme bei

MEIER'S GEMÜSEHOF

ab 6. September



Maschweg 1
Lübbcke

freitags
15-17 Uhr

Telefon
05741/4772

Club-Meisterschaften



Am 11.08. fanden auf unserer Clubanlage die Endspiele der diesjährigen Club-Meisterschaften statt. Vier Wochen waren seit der Auslosung vergangen, dann standen die Endspiele nach vielen interessanten Begegnungen fest. Das Interesse an dieser traditionellen Veranstaltung war, wie schon in den letzten Jahren, sehr groß, sodass die Club-Meisterschaften auch in Zukunft auf jeden Fall ein fester Bestandteil des Vereinsleben bleiben!

Bei den Herren wurde ein 16er-Feld ausgelost, und für alle Kämpfer, die in der 1. Runde leider ausgeschieden sind, wurde noch eine Trostrunde ausgespielt. Außerdem stellten sich 8 Damen und 6 Herren-Ü60 der Konkurrenz. 8 Herren-Doppel und 4 Damen-Doppel suchten ebenfalls einen Sieger.

Hier die Endspiele der Clubmeisterschaften 2024:

Herren-A: Marcel Becker – Markus Veldkamp 5:7, 6:0, 10:8
Herren-B: Alexander v. Haugwitz – Thomas Henke 6:0, 6:2
Damen-A: Christina Henke – Mara Giernat (wird nachgeholt)
Damen-B: Grit Stockhausen – Karola Janssen 2:6, 6:3, 10:3
Herren-Doppel: Shaun Marshall / Markus Veldkamp – Marcel Becker / Christoph Meyer 5:7, 7:6, 10:7
Damen-Doppel: Mara Giernat / Grit Stockhausen – Nicole Tölle / Kerstin Tiemann 4:6, 6:2, 10:5
Herren Ü60: Rainer Veldkamp – Peter Timm 6:0, 6:0



Bei 32 °C und purem Sonnenschein sahen die Zuschauer teilweise sehr umkämpfte Spiele. Vermal musste der Champions-Tiebreak entscheiden. Nach den Siegerehrungen endete in den Abendstunden der schöne Tag bei gekühlten Getränken und leckerem Essen.

Am 29.09. findet unser jährliches „Juxturnier“ statt. Hier geht es in erster Linie nicht nur um den Sieg, sondern um Spaß und Geselligkeit.

Wer das intakte Vereinsleben in der kommenden Saison selbst erleben oder die schöne Sportart Tennis einmal probieren möchte, soll einfach zur Clubanlage kommen.

Mario Tiemann, Sportwart

Veranstaltungskalender der Vereine

Donnerstag, 12. September 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Trommeln

Dienstag, 17. September 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor

Dienstag, 24. September 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Vortrag Polizei

Donnerstag, 26. September 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Trommeln

Freitag, 27. September 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 18.00 Uhr Dorfgemeinschaft Pickertessen (11)

Sonntag, 29. September 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 10.30 Uhr Treff des „Club 77“

Montag, 30. September 2024

Heimatverein Lashorst: 17.00 Uhr Dorfplatzpflege

Dienstag, 1. Oktober 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor

Donnerstag, 3. Oktober 2024

Heimatverein Lashorst: 18.00 Uhr zum 5. Mal „Deutschland singt“

Freitag, 4. Oktober 2024

Dorfgemeinschaft Hedem: Apfelsafttag

Montag, 7. Oktober 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 16.00 Uhr Dorfplatzpflege (6)

Dienstag, 8. Oktober 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor

Heimatverein Lashorst: 9.00 Uhr Kaffee und Klönschnack

Donnerstag, 10. Oktober 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Trommeln

Samstag, 12. Oktober 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 18.30 Uhr Oktoberfest mit Bayrischem Buffet

Sonntag, 13. Oktober 2024

Heimatverein Lashorst: 14.00 Uhr Wandern / Abfahrt: 14.30 Uhr

Besichtigung „Alte Volksschule Rehmerloh“, anschl. dort Kaffeetrinken in „Alter Dorfschänke“

SoVD Schröttinghausen: 11.30 Uhr Pickertessen

Schoster

Rabber · Mindener Str. 10
(direkt an der B 65)
Tel. 0 54 72 - 71 48

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18 Uhr
Sa. 9-13 Uhr

www.Hof-Schoster.de

**Schwettmann
Holzbau GmbH**
Wirtschaftliches Bauen mit Nagelplattenbindern

Zimmerei · Dachdeckerei · Holzrahmenbau
Bindersystemwerk · Baustoffhandel
Autokranarbeiten · Ingenieur- & Planungsbüro

Oppendorfer Str. 18
32351 Stemwede-Oppendorf
Telefon: 0 57 73 - 80 05 0
info@schwettmann-holzbau.de
www.schwettmann-holzbau.de

Holzrahmenbau:
energetisch und wirtschaftlich
ganz weit vorne

MiTek

Geschichten-Wanderweg zur Burgruine Limberg und die Wassermühle Bad Holzhausen erkundet

Ferienspiele des Touristikvereins Bad Holzhausen in diesem Jahr einmal anders

Nachdem der Touristikverein Bad Holzhausen 12 Jahre lang ein Kinderfest im Kurpark mit jeweils 10 Spielstationen im Rahmen der Ferienspiele angeboten hatte, sollte es in diesem Jahr etwas Neues geben. Zwei Besonderheiten in der heimatischen Umgebung von Preußisch Oldendorf sollten die Kinder kennenlernen.

An einem Nachmittag wurde der Geschichten-Wanderweg zur Burgruine Limberg erkundet. Man traf sich dazu am Start des Wanderweges am Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Unterwegs zur Burgruine gibt es 10 Rätsel zu lösen. Die erforderlichen Informationen dazu lassen sich über einen QR-Code ermitteln, der auf der Beschilderung des Vitalwanderweges zu finden ist.

„Puh! Ein kleiner Zwischenstopp. Das habt ihr euch verdient. Doch freut euch nicht zu früh. Noch habt ihr nicht herausgefunden, wer wir sind oder wo sich unser Versteck befindet“, hieß es unterwegs. „Auf zum nächsten Rätsel!“

Natürlich konnten die teilnehmenden Kids das Rätsel knacken. An der Burgruine angekommen, bestiegen die Kinder den noch vorhandenen Hauptturm der ehemaligen Burgruine. Danach wurde eine Pause mit Getränken und Brötchen eingelegt. Am Ende galt es noch, eine versteckte Schatzkiste auf dem Burggelände zu finden. Auch das war für die Kids eine Kleinigkeit.

An einem weiteren Nachmittag konnten die Kinder die Wassermühle in Bad Holzhausen erkunden. Es war interessant, die Stauanlage und das Mahlwerk der Mühle mit den großen Mahlsteinen kennenzulernen.



Geschichten-Wandertag zur Burgruine Limberg.



Die Kinder erkunden die Wassermühle in Bad Holzhausen.

Besonderen Spaß machte es den Kindern, selbst Korn zu Mehl zu mahlen. Dazu stehen in der Mühle mehrere kleine Kornmühlen und zwei größere Handmühlen bereit. „Ganz schön anstrengend! Und wie lange es dauert, bis man ganz feines weißes Mehl hat...“, meinte ein Junge. Das selbstgemahlene Mehl durften die Kinder natürlich mit nach Hause nehmen. Zum Abschluss probierten die Kids noch leckere frisch gebackene Waffeln, die die Mitglieder der Mühlengruppe für sie zubereiteten. Auch in der Mühle war, wie auf dem Limberggelände, eine Schatzkiste versteckt, die natürlich von den „kleinen Müllerlehrlingen“ gefunden wurde.



Weinfest 2024

Am 28.09. ab 16.00 Uhr findet unser diesjähriges Weinfest bei uns am Sportgelände statt. Auch in diesem Jahr haben wir uns wieder dazu entschieden, unser Weinfest in einem großen und toll geschmückten Weinzelt zu veranstalten. So sind wir unabhängiger vom Wetter und können besser planen. Sollte es das Wetter zulassen, werden wir auch einen großen Bier- und Weingarten herrichten.

Wie in den vergangenen Jahren schenken wir Weine vom Weingut Heinz und Weingut Heuchelberg aus. Neben Zwiebelkuchen, Krustenbraten und Käseleckereien werden wir auch Nuggets, Pommes oder Bratwurst anbieten sowie für alle Bierliebhaber das leckere Barre Bräu. Für die musikalische Unterhaltung sorgt DJ Kochi. Wir freuen uns auf einen tollen Nachmittag und Abend mit vielen Gästen in einem besonderen Ambiente auf unserer Sportanlage am Bahndamm in Bad Holzhausen.

**Weinfest
am Bahndamm**
28.09.2024 ab 16:00 Uhr
großes Weinzelt
am Sportgelände Bad Holzhausen

WEINGUT heinz GÄSTENHAUS

&

HEUCHELBERG WEINGÄRTNER

DJ Kochi

Zwiebelkuchen
Krustenbraten
Käseleckereien

**Autohaus
Schmale**
LÜBBECKE - BLASHEIM

VW Audi Service
Nutzfahrzeuge Service
SKODA

Ihr 4-Marken-Service für Wartungs-, Garantie- und Karosseriearbeiten
Hauptstr. 113 - 32312 Lübbecke - Tel. 05741 / 34 88 0
www.autohaus-schmale.de

Kurt Husemeyer GmbH
Nah- und Ferntransporte · Absetzmulden

32361 Pr. Oldendorf-
Bad Holzhausen
Berliner Straße 13
Telefon (0 57 42) 27 35
Telefax (0 57 42) 38 07

32312 Lübbecke
Borsigstraße 10
Telefon (0 57 41) 31 06 85
Telefax (0 57 41) 31 06 87
Mail: info@husemeyer-luebbecke.de

WAHRER WEICHTUM

Weniger Kalk durch Enthärtungsanlagen



Jan Delay x Grünbeck

KUNERT HAUSTECHNIK
GmbH & Co. KG



Kunert Haustechnik GmbH & Co. KG
Am Alten Markt 20 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 2751 · www.kunert-haustechnik.de

grünbeck

Bad Holzhauser Sportschützen bei deutschen Meisterschaften erfolgreich

Bei den diesjährigen Titelkämpfen der Deutschen Schießsportunion in Berlin wurde eine sehr gute Saison mit herausragenden Ergebnissen gekrönt. Nachdem sich Claudia Meyer, Marco Pascariello, Bruno Kristof und Michael Flörke über diverse regionale Wettbewerbe und den Ligapokal, bei dem sechs Monate lang jeden Monat ein Wettkampf geschossen wird und danach alle Ergebnisse zu einer Gesamtwertung zusammengeführt werden, für die Titelkämpfe qualifiziert hatten, konnte die Fahrt nach Berlin angetreten werden.

Der Wettkampf fand im Leistungszentrum der DSU in Berlin-Rüdersdorf statt. Gut vorbereitet und mit optimierten Material ging es in die Einzeldisziplinen. Hier wurden diverse Titel und Podiumsplätze erreicht.

Die Holzhauser Sportschützen hatten sich wieder auf die verschiedensten Disziplinen festgelegt, besonders auf die freien Klassen in Groß- und Kleinkaliber. Diese werden als die Königsdisziplinen oder als die Formel 1 des Schießsports bezeichnet, da hier Modifizierungen und Optimierungen an den Waffen erlaubt sind.

Wie schon in den letzten Jahren dominierte Claudia Meyer die freien Klassen und erreichte bei sieben Starts siebenmal den Titel. Marco Pascariello erreichte zwei Titel, einmal einen dritten Platz und weitere gute Platzierungen in den TOP 10. Bruno Kristof erreichte einen Titel, einen zweiten und dritten Platz und weitere TOP 10-Platzierungen. Michael Flörke konnte sich über einen dritten Platz und weitere Platzierungen unter den TOP 10 freuen. Die Holzhauser Schützen dominierten die freien Klassen in Groß- und Kleinkaliber sowohl in der 25 m-Übung als auch in den dynamischen Mehrdistanzwettbewerben, bei denen auf verschiedene Entfernungen unter Zeitdruck geschossen wird. Das absolute Highlight stellte dann noch die Masterwertung dar, an der die Holzhauser Schützen ebenfalls teilnahmen. Hierbei werden die Ergebnisse der drei wichtigsten Disziplinen zusammengefasst und dann in einer Gesamtwertung zusammengeführt, womit der beste Allround-Schütze geehrt wird. Hier konnten Claudia Meyer und Marco Pascariello Gold erringen. In der Großkaliberwertung errang Claudia Meyer ebenfalls Gold, Marco Pascariello Silber und Bruno Kristof Bronze. Im Ergebnis hat sich das viele Training ausgezahlt, das der Verein auf seinen sechs verschiedenen Schießständen anbietet.



Die Bandbreite des Trainings geht von den klassischen 25 m-Übungen bis hin zu dynamischen Mehrdistanzübungen. Bei Langwaffen geht das Angebot von 100 und 300 m-Disziplinen bis hin zum Wurfscheibenschießen. Infos über den Verein findet man auf der Vereins-Homepage: www.ssv-holzhausen.de.

100 Jahre
Reiterverein Holzhausen-Heddinghausen u.U.

JUBILÄUMSTURNIER
20. – 22. September 2024

Dressur- & Springprüfungen
bis zur Klasse L

NEUES TURNIERKONZEPT: Alle Prüfungen finden auf dem großen Außenplatz statt.

Highlight: Bad Holzhauser Team Trophy
Stallreitenspringprüfung mit Kostüm und Musik

Biergartenfeeling auf vier Rädern

Preußisch Oldendorf hat ein neues Freizeitangebot

Wenn das eigene Kind seinen 21. Geburtstag feiern möchte und das Freizeitprogramm im Heimatort für Jugendliche und junge Erwachsene wenig bietet, dann muss man eben kreativ werden. „Außer dem Freibad und dem Minigolf-Platz gibt es hier ja nicht mehr viel“, sagt Ilona Marske. Nachdem auch die Kartbahn nicht mehr in Preußisch Oldendorf ist, suchte sie mit ihrer Familie Alternativen, mit denen ihr Sohn und seine Gäste den Geburtstag verbringen könnten. Dabei stießen sie auf sogenannte „Bier-Bikes“, die ihnen an sich gefielen, deren Leihgebühren aber so hoch waren, dass man sich dafür ja beinahe selbst eins kaufen könnte. So witzelte zumindest Vater Robert – und fand dann tatsächlich eins auf der Plattform „Kleinanzeigen“.

Aus dem ursprünglich so dahergesagten Satz wurde damit bald ein nicht fahrtüchtiges „Bier-Bike“, das im Garten der Familie auf seine Instandsetzung wartete. Das Gefährt, ein Eigenbau, der wohl ursprünglich für Karnevalsumzüge gedacht war, bekam nicht nur einen neuen Anstrich, sondern auch neue Ketten und eine große Portion Schmierfett. Herauszufinden, ob es nun fahrtüchtig war, war aber gar nicht so einfach. Mindestens acht Personen, die sich auf Bänken gegenüber sitzen und dabei kräftig in die Pedalen treten, sind nötig, um das schwere Gefährt in Bewegung zu bringen. Für diese Art Probefahrt ließ sich kaum jemand zweimal bitten. Mit tatkräftiger Unterstützung aus Familie, Freundeskreis und Nachbarschaft konnte Familie Marske schließlich die erste Runde fahren. Schnell wurde das „Gruppenfahrrad“ dann in „Teambike“ umbenannt und die Idee geboren, die Gaudi auch anderen Menschen zugänglich zu machen, die in Preußisch Oldendorf auf der Suche nach einer Freizeitmöglichkeit sind.



Mit Flaschenhaltern und Musik ausgestattet, ist gute Stimmung unterwegs schon fast garantiert.



Pünktlich zum Deutschlandspiel endete eine Probefahrt zum Public Viewing an der Espresso-Bar.

Robert Marske machte eigens dafür einen Personenbeförderungsschein und steht während des Verleihs für eine Einweisung und das Lenken des Gefährts zur Verfügung. „Hinten ist man aber trotzdem unter sich“, sagt Ilona Marske, die das Teambike nicht nur auf Anfrage vermieten möchte, sondern auch schon zahlreiche Ideen für Motto-Roadtrips hat. Neben Anlässen wie Junggesellenabschieden, Geburtstags- oder Firmenfeiern, für die sie ebenfalls geeignete Deko bereithält, möchte sie das Teambike etwa zu Halloween als Gruselgefahr auf die Straße schicken und Glühweintouren im Advent anbieten. Ganz oben auf ihrer Liste: Eine Veranstaltung unter dem Motto „Fisch sucht Fahrrad“, zu der sich Singles anmelden können, die neue Leute und womöglich sogar geeignete Partnerinnen und Partner kennenlernen möchten. Wenn es auf dem Teambike funkt, kann das Gefährt womöglich auch für die Fahrt zur Kirche in Betracht gezogen werden, wenn dann irgendwann die Hochzeitsglocken läuten.

Daniel Danger fuhr auf dem Teambike zu Parookaville

Für Familie Marske wären all diese Touren nicht die ersten außergewöhnlichen. Kaum war das Teambike straßentauglich, schickte Ilona Marske ein Foto an den Radiosender 1Live, als dieser nach Menschen suchte, die die Challenge von Moderator Daniel Danger unterstützen wollten. Dieser musste rund 100 Kilometer von Köln nach Weeze zurücklegen. Dabei galt für ihn: „Der Boden ist Lava.“ Ohne den Boden zu berühren oder sich motorisierter Fahrzeuge zu bedienen, sollte er das „Parookaville“-Festivalgelände erreichen. Als eines Morgens dann plötzlich das Telefon klingelte und 1Live fragte, ob Familie Marske Daniel Danger dann um 17 Uhr für die letzte Etappe 10 Kilometer vor Weeze in Empfang nehmen könne, brach in Preußisch Oldendorf Eile aus. Allein die Fahrt dorthin dauerte rund drei Stunden. Und Mitfahrer waren zu diesem Zeitpunkt ebenfalls noch nicht akquiriert. Mit acht Personen, die in die Pedalen traten, reisten sie schließlich an. „Mindestens neun Personen sollten es eigentlich sein, damit es eine Spaß- und keine Sportveranstaltung ist“, sagt Robert Marske.



Für die letzten Meter ging es für Daniel Danger von 1Live vom Teambike in den Rollstuhl.

Unterwegs habe sie dann live im Radio noch Aufrufe für Mitfahrer gesendet, erinnert sich seine Frau Ilona an diese erste große Tour, die für den soeben gegründeten Verleih eine willkommene Promo-Aktion war. Unterwegs stießen dann tatsächlich noch zwei weitere Fahrer zu ihnen, sodass sie für den letzten Anstieg entlang der Campsite des Festivals Unterstützung hatten. „Es ist auf jeden Fall anstrengender als Fahrradfahren“, sagt Ilona Marske. Dank Vier-Gang-Schaltung seien aber auch Anhöhen mit dem Teambike zu bewältigen. Auf dem letzten Stück wurden sie dann von Parookaville-Gründer Bernd Dicks begleitet, der Daniel Danger nach Ankunft am Gelände schließlich die letzten Meter im Rollstuhl bis auf die Bühne schob. Die ganze Zeit über dabei: Ein Transparent, das schöne Grüße aus Preußisch Oldendorf bestellte. Ilona Marske nutzte die Gelegenheit gleich, Daniel Danger das Versprechen abzunehmen, für eine seiner nächsten Challenges nach Preußisch Oldendorf zu kommen. „Er hat mir die Hand darauf gegeben“, bekräftigt sie. Die Frage sei also nicht, ob er komme, sondern wann. Bis es soweit ist, beschäftigen sich Familie Marske und ihre Mitfahrer mit Überlegungen für die Challenge, die ihn dann hier erwarten soll.

In erster Linie für den Ort

Ob diese noch einmal etwas mit dem Teambike zu tun haben wird, ist offen. Das soll jetzt erst einmal als kostengünstige Freizeitmöglichkeit für die Preußisch Oldendorferinnen und Preußisch Oldendorfer zur Verfügung stehen. Anfragen nimmt Familie Marske über Facebook und Instagram (@teambike_de) oder per E-Mail an teambike@web.de entgegen. Sowohl Gruppen als auch Einzelpersonen können sich melden. Wer nicht genug Mitfahrer hat, das Teambike aber einmal ausprobieren möchte, kann sich von Familie Marske mit anderen kleinen Gruppen oder Einzelpersonen zu einer ausreichend großen Gruppe zusammensetzen lassen. Um den Kostenaufwand gering zu halten, lässt Familie Marske es ihren Mieterinnen und Mietern offen, sich selbst mit Speisen und Getränken zu versorgen. Auch einige ortsansässige Unternehmen unterstützen die Idee mit einem Sponsoring, das die laufenden Kosten für das Teambike deckt, sodass diese nicht auf die Mietpreise aufgeschlagen werden müssen. Preisinformationen und Buchungsgespräche führt Familie Marske gerne unter den genannten Kontaktmöglichkeiten.



SIGNAL IDUNA 
füreinander da

Ein Team von hier,
ein Team für Sie:
Eugen Olfert

Generalagentur Eugen Olfert
Limbergstr. 12a, 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 05742 9185373

Termine, Termine, Termine

Mehrere Vorträge hat Polizeihauptkommissar und Verkehrssicherheitsberater Klaus Torno schon für unsere Mitglieder und weitere Interessierte gehalten. Doch nun kommt er zum letzten Mal in dieser Funktion nach Lashorst, denn in wenigen Wochen scheidet er aus dem Berufsleben aus und kann somit fortan verstärkt persönliche Hobbies in den Focus stellen.

Aber alle, die seine unverwechselbare Art und Weise noch einmal erleben und zudem viel Wissenswertes mit nach Hause nehmen möchten, haben hierzu **am Dienstag, dem 24. September**, Gelegenheit.

„**Streckenverbote, Vorfahrtsregeln und NORA-App**“ stehen ab 19.00 Uhr im Mittelpunkt des Abends. Alle verkehrsorientierten Bürger sind hierzu herzlich willkommen. Dabei ist es völlig egal, ob sie nun überwiegend zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Auto unterwegs sind.

Eine Anmeldung ist wünschenswert, aber auch Kurzsentschlossene können unvermittelt hinzukommen.

Am Donnerstag, 3. Oktober heißt es zum bereits 5. Mal „**Deutschland singt und klingt!**“! Ab 18.00 Uhr freuen wir uns auf alle Personen, die mit uns gemeinsam an der Aktion teilnehmen. Gemeinsam wollen wir darauf hinweisen, dass es auch – oder besonders – in dieser Zeit wichtig ist, allen Menschen, egal welcher Herkunft und Kultur, offen gegenüberzustehen. Ebenso möchten wir die Freude über unsere Heimat, unser neues Haus und die Gemeinschaft weitertragen. Dabei soll neben allen Lesungen natürlich das verbindende Singen nicht zu kurz kommen. Mit der musikalischen Unterstützung durch den Posaunenchor der Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf stehen Lieder wie Hevenu shalom alechem, Ins Wasser fällt ein Stein, Dona nobis pacem oder Kein schöner Land auf dem Programm, wobei abschließend natürlich auch die Deutschland- und Europahymne nicht fehlen dürfen.

Im Anschluss laden dann noch Bratwurst und Kaltgetränke zum Verweilen im „Dorfzentrum Nord“ (Lübbecker Str. 4, Lashorst) ein.

Nachdem unser „**Kaffee und Klönschnack**“ nun vor einigen Tagen zum ersten Mal stattfand, freut sich das Team um Angelika Kröger und Katharina Pieper auf die nächste Frühstücksrunde **am Dienstag, 8. Oktober**.

Auch dann wollen wir in lockerer Runde bei frischen Backwaren und duftendem Kaffee im neuen Lashorster Gesellschaftsraum „Am Dorfplatz“ fröhlich zusammensitzen und nette Gespräche führen. Anmeldungen hierzu bitte bis zum 4. Oktober bei Katharina Pieper (05742 1703) oder Christa Brückner (05742 3507).

Die Wanderfreunde unter uns, machen sich **am Sonntag, 13. Oktober** um 14.00 Uhr auf den Weg nach **Rehmerloh**. Dort besichtigen wir die „**Alte Volksschule**“. Ein Kaffeetrinken vor Ort schließt sich an. Anmeldungen bei Bernd Vögeding (05743 2528) oder Christa Brückner (05742 3507).

Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V.



Kürbisschnitzen bei den Lashorster Landfrauen



Die Lashorster Landfrauen freuen sich auf das diesjährige Kürbisschnitzen und laden herzlich ein

Wir treffen uns am Freitag, den 25. Oktober 2024 um 17.00 Uhr, auf dem Hof bei Burkamp's, Am Felde 15 in Lashorst.

Zur Stärkung wird Kürbissuppe und Pizza angeboten. Der Tag klingt dann beim Stockbrotbacken aus, und die Gruselgesichter können bestaunt werden.

Auf viele Anmeldungen bis zum 18. Oktober 2024 freut sich Christa Burkamp, Tel. 05742 5530 (ab 16.00 Uhr).



Sommerwanderung des OTSV



14 hitzeresistente Wanderer begaben sich Mitte August auf die Tour über die beiden Kellenberge, die mit ihren Höhen von ca. 200 m bzw. 160 m wohl eher als Hügel zu bezeichnen und daher locker zu bewältigen sind.



Im Wald war die schwülwarme Witterung gut zu ertragen, umso mehr wurde auf dieser Wanderung deutlich, wie viele abgeholzte, kahle Flächen es seit ein paar Jahren gibt, die keinerlei Schatten mehr bieten, stattdessen aber als kleine Entschädigung weite Aussichten in die umliegenden Täler. Nach etwa zweieinhalb Stunden erreichte die gutgelaunte Gruppe wieder den Ausgangspunkt im Glanetal. Im Oktober wird die nächste Wanderung stattfinden, dann geht es Richtung Babilonie. Nähere Informationen folgen. Wir hoffen auf gutes Wetter, buntes Herbstlaub und viele Teilnehmer.

Eggelater Bierstübchen
Geselligkeit für Jung, Alt, Nah und Fern. Inh. Tizian Hildebrandt

- immer freitags und samstags ab 19 Uhr
- Billard und Dart
- Snacks und Knabbereien
- TV und Beamer

Mobil 01525 38 29 148



Garten- und Landschaftsbau
Uwe Oberkrämer

Fünfhausen 1 • Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 25 98 • Fax 0 57 42 / 62 82

www.garten-oberkraemer.de

- Gartengestaltung
- Teichanlagen
- Pflasterungen
- Zaunbau
- Erdarbeiten
- und vieles mehr



**Zimmerei
Moritz von Spiegel**

- ▼ Ökologisches Bauen
- ▼ Baudenkmalpflege
- ▼ Einblasdämmung
- ▼ Holz- u. Lehmnbau
- ▼ Holzfenster

Tel.: 0 57 42 / 92 06 36 Engershauser Straße 16c
 Mobil: 0 171 / 68 68 636 32361 Preußisch Oldendorf
 E-Mail: info@zimmerei-von-spiegel.de

Endspurt in der Sportabzeichen-saison am Sportplatz am Offelter Weg!



Seit vielen Jahren läuft beim OTSV von Anfang Mai bis zum Ende der Sommerzeit die Sportabzeichen-Saison. In diesem Zeitraum kann man jeden Dienstagabend ab 18.00 Uhr auf dem Sportplatz am Offelter Weg trainieren, um sich für die Anforderungen des Deutschen Olympischen Sportbundes fit zu machen. Aus den vier Disziplingruppen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination muss je eine Übung erfolgreich abgeschlossen werden.

Beispiele im Bereich Ausdauer:

- Langstreckenlauf / • Walking / • Radfahren / • Schwimmen

im Bereich Kraft:

- Werfen / • Kugelstoßen /
- Standweitsprung

im Bereich Schnelligkeit:

- Kurzstreckenlauf
- Schwimmen auf Zeit

im Bereich Koordination:

- Weitsprung / • Hochsprung / • Schleuderball

Außerdem muss die Schwimmfähigkeit nachgewiesen werden. Die Bademeister des Preußisch Oldendorfer Waldfreibades oder der umliegenden Schwimmbäder nehmen gerne die Schwimmprüfung ab.

Das Deutsche Sportabzeichen wird verliehen

- an Kinder und Jugendliche, ab dem Kalenderjahr, in dem das 6. Lebensjahr vollendet wird.
- an Erwachsene, ab dem Kalenderjahr, in dem das 18. Lebensjahr vollendet wird.

Wettkampfprüfer des OTSV stehen für Informationen zur Verfügung und dokumentieren die erbrachte Leistung. Der Sportverein lädt herzlich ein, sich dieser sportlichen Herausforderung zu stellen und seine eigene Fitness einmal zu testen. Mitmachen kann jeder; eine Mitgliedschaft in einem Sportverein ist für die Erlangung des Deutschen Sportabzeichens nicht Bedingung. Jeder erfolgreiche Teilnehmer erhält am Jahresende eine Urkunde mit seinen Ergebnissen und ein Abzeichen in Bronze, Silber oder Gold.

Also, rein in die Sportschuhe und mitgemacht beim Deutschen Sportabzeichen! Große und kleine Sportler sind herzlich willkommen, wir freuen uns über jeden Teilnehmer!

Gesucht werden außerdem Personen, die Interesse an Leichtathletik haben und bei der Abnahme der Prüfungen unterstützen möchten.



Der nächste Rundblick erscheint am 10. Oktober
 Redaktionsschluss 27.09.



OTSV
 Preußisch Oldendorf
 Wir freuen uns auf Euch!

OTSV PRESENTS

Herbstfest

- vom Winde verweht -

Alles dabei,
 von Zwiebelkuchen & Krustenbraten
 bis Bier & Wein,
 dazu laden wir euch herzlich ein!

am 05.10.2024 ab 18 Uhr
 OTSV VEREINSHEIM

Förderverein ProFit e.V.

Einladung zur Hauptversammlung

Der Förderverein „Pro Vereinsheim Fitness für Jedermann e.V.“ führt am **Mittwoch, den 23. Oktober 2024, um 19.30 Uhr** im Vereinsheim des OTSV, Offelter Weg 23, Preußisch Oldendorf die jährliche Hauptversammlung durch.

Tagesordnung

- 1) Feststellung der Stimmberechtigten
- 2) Bericht des ersten Vorsitzenden
- 3) Bericht des Kassierers
- 4) Bericht der Kassenprüfer
- 5) Entlastung des Vorstandes
- 6) Neuwahl des Vorstandes
- 7) Neuwahl der Kassenprüfer
- 8) Anträge
- 9) Verschiedenes

Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Der Vorstand

PRO Vereinsheim
 FITness für jedermann



 **Grewe**
 Bestattungen

Bei einem Abschied geht es auch um Heimat.

**WIR ACHTEN AUF
 RITUALE, DIE
 IHNEN LIEB UND
 VERTRAUT SIND.**

 **0170 660 660 5**
 grewe-bestattungen.de
 Fordern Sie unsere kostenlose Hausbroschüre an.

Skatfreunde unterstützen das Waldfreibad Preußisch Oldendorf

Bilderbuchwetter in der Oldendorfer Schweiz am Sonntagvormittag. Zahlreiche Skatspieler hatten sich zum 4. Freibad-Preisskat ins Waldfreibad Preußisch Oldendorf aufgemacht, um für die gute Sache zu reizen. Gespielt wurde an Dreier- und Vierertischen in zwei Durchgängen zu 27/36 Spielen. Zur Mittagszeit bot Grillmeister Stefan Kohls zünftige Bratwürstchen mit Pommes an, und Familie Ratermann vom Freibadkiosk sorgte bei sonnigen Temperaturen für den nötigen Flüssigkeitshaushalt.



Sorgt mit kesser Lippe stets für gute Stimmung am Tisch: Ingrid Meier von den Limberger Kartenhaltern mit den Hüllhorstern Fred Benthin und Peter Lücking sowie Oldendorfs Reinhard Westerkamp am Vierertisch.

Der älteste Teilnehmer Günter Althoff (94), versorgt mit Cola und einer guten Zigarre, zeigte, dass er nicht zum Kartenhalten gekommen war und belegte am Ende einen guten 8. Platz. Er bekam einen Sonderpreis aus dem Hause Barre Bräu. Den Sieg ließ sich Vorjahresgewinner Andreas Hartmann mit 2.258 Punkten knapp vor Gerhard Möller (2.180 Punkte) nicht nehmen und entführte den Wanderpokal wieder auf die andere Bergseite. Die Schützenhilfe von Friedrich Eimertenbrink zur Unterstützung der Hüllhorster Teilnehmer hatte sich insoweit ausgezahlt. Der Wanderwart war frühmorgens spontan von der Kahle Wart auf Schusters Rappen durchs Wiehengebirge ins Freibad marschiert und verfolgte das gesamte Turnier als Kiebitz.



Sieger Andreas Hartmann ließ sich von Dirk Oevermann, Hartwig Wuttke und Gerhard Möller nicht beirren.

FLIESENSTUDIO & MEISTERBETRIEB
Viktor KAMPEN
FLIESENLEGERMEISTER

Fliesengestaltung für Wohnraum + Außenbereich
Komplett-Badsanierung
Beratung | Verkauf | Verlegung
Besuchen Sie unsere Ausstellung
Berliner Str. 23a | 32361 Pr. Oldendorf | Tel. 0 57 42 - 704 63 63
www.fliesenlegermeister-kampen.de



Das Teilnehmerfeld des Skatturniers im Waldfreibad Preußisch Oldendorf.


www.lichthorn.de



Info-Abend

Photovoltaik und Wärmepumpen

Freitag, 11. Oktober

Am Freitag, den 11.10.2024 um 17 Uhr, laden wir Sie herzlich zu unserem Info Abend an der unten angegebenen Adresse ein. Fachreferent Jürgen Lichthorn und Rainer Grabow berichten über Trends, Vorteile, Fördermöglichkeiten und Finanzierung zu den Themen Wärmepumpen und Photovoltaik.

Und beantworten gern Ihre Fragen.
Wir bitten um Anmeldung.

Besuchen Sie auch unsere Ausstellung für Wärmepumpen und Photovoltaik!



Jürgen Lichthorn GmbH & Co.KG
Ihr Partner für Bad, Heizung, Elektro und Solar
Zeiss-Straße 6 • 32312 Lübbecke • Tel. 05741 235 43 36
info@lichthorn.de

Am Ende konnten sich die Macher des Freibadturniers, Peter Lücking und Hartmut Hafer (Preise/Teilnehmer) sowie Dirk Oevermann und Manfred Golcher (Durchführung Turniertag), über die neue Rekordsomme von 400 Euro freuen, die dem Förderverein des Freibads für Investitionen zur Verfügung gestellt wird. Vielleicht als Startkapital für die abgängige Fass-Sauna, die in die Jahre gekommen ist.

Zahlreiche schöne Sachpreise und Gutscheine gingen an die 26 Teilnehmer. Die zehn besten Platzierungen: Andreas Hartmann (2.258), Gerhard Möller (2.180), Hartwig Wuttke (1.794), Bernd Schüttenberg (1.756), Herbert Brandenburg (1.688), Manfred Golcher (1.651), Peter Lücking (1.644), Günther Althoff (1.603), Dirk Oevermann (1.570), Manfred Kämper (1.519).

Was? Wann? Wo?

Kultur und Veranstaltungen
in Preußisch Oldendorf

Donnerstag, 12.09.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)
Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer nach Minden, optional mit Kanal-Weser-Schiff-fahrt. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €, zusätzlich 20,00 € für die Kanal-Weser-Schiffahrt.

Freitag, 13.09.2024

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 15.09.2024

10.00 – 12.00 Uhr „Zunderschwamm, Schopftintling und Speitäubling...“
...sind die Namen dreier Pilzarten, die in unseren Wäldern zu finden sind. Genauso interessant wie ihre Namen ist ihre Lebensweise. Auf diesem Spaziergang werden wir die großen Vertreter näher anschauen und Grundlegendes über Pilze und ihre Bedeutung in der Natur erfahren. Dies ist keine Führung zum Sammeln von essbaren Pilzen!
Treffpunkt: Sportplatz Bad Holzhausen, Heddinghauser Straße 11, 32361 Preußisch Oldendorf.
Dauer: ca. 2 Stunden,
Veranstalter: Natur- und Geopark TERRA.vita
Kosten: 5,00 € Erwachsene / 3,00 € Kinder 7-16 Jahre, Kinder bis 6 Jahre frei.
Anmeldung erforderlich per Mail an astrid.schmidtendorf@terrarguide.info oder telefonisch unter 05427 927881.

Schiffahrt auf dem Mittellandkanal nach Bad Essen
(siehe allgemeiner Hinweis)

12.30 – 14.30 Uhr „Spinnen – heimliche Jäger auf acht Beinen“
Sie produzieren Spinnseide, laufen auf acht Beinen und sind Räuber. Die Rede ist von Spinnen. Wir sehen uns unterschiedliche Spinnenlebensräume wie Gewässer, Wiese und Wald an. In Becherlupen werden wir gefundene Tiere genau beobachten. So bekommen wir einen Einblick in die auffälligsten und häufigsten Spinnenarten. Lassen wir uns umgarnen von dieser Millionen Jahre alten Tiergruppe!
Dauer: ca. 2 Stunden, Veranstalter: Natur- und Geopark TERRA.vita
Kosten: 5,00 € / 3,00 € für Kinder (geeignet ab 8 Jahren), Anmeldung erforderlich per Mail an astrid.schmidtendorf@terrarguide.info oder telefonisch unter 05427 927881.

15.00 – 15.30 Uhr Fenstermusik „Melodramen der Romantik – Kino ohne Leinwand“ mit Stefan Römer (Sprecher) und Anna-Maria Pfotenhauer (Klavier) in Börninghausen, Auf dem Balkenkamp 2 (am Limberg). Stühle, wärmende Decken und Kaffee stehen bereit. Eintritt frei!

Kurkonzert in Bad Holzhausen
15.30 – 17.00 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen mit dem Popchor Wagenfeld bei freiem Eintritt.

Montag, 16.09.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH in die alte Hansestadt Lemgo mit historischem Ortskern. Abfahrt 13.00 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.05 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 20,00 €.

19.00 Uhr Modenschau mit „Mon Amie-Modetrends“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 17.09.2024

10.00 – 11.00 Uhr Kurparkführung in Bad Holzhausen (siehe allgemeiner Hinweis)
NEU: 17.00 bis 18.00 Uhr Sport im Park – Bewegungsangebot im Kurpark Bad Holzhausen für Gäste und Einwohner/-innen (siehe allgemeiner Hinweis)

17.00 – 19.00 Uhr „Büchertreff“
(siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 18.09.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)
18.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 19.09.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)
Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer nach Bad Salzuflen. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €

Freitag, 20.09.2024

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 22.09.2024

11.00 – 17.00 Uhr 20-jähriges Jubiläum des nwwe e.V.
Gesundheit im Haus des Gastes in Bad Holzhausen
Der nwwe e.V. feiert seinen 20. Geburtstag. Der gemeinnützige Gesundheitsverein beginnt traditionsgemäß mit einer Sternwanderung zum Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Aus verschiedenen Himmelsrichtungen starten am späten Vormittag mehrere Gruppen als Nordic Walker, per pedes oder mit einer naturkundlichen Führung für Klein und Groß vom Limberg. In der Mittagszeit erreichen alle Gruppen das Ziel, dort setzt sich das umfangreiche Angebot fort. Ab dem frühen Nachmittag werden Vorträge und Bewegungsangebote zum kostenlosen Reinschnuppern im Haus des Gastes angeboten. Dozent*innen und Gesundheitsreferent*innen stellen vielfältige Therapiemöglichkeiten sowie Bewegungs- und Entspannungsangebote vor. Der Verein möchte nicht nur sein Jubiläum feiern, sondern auch die Gelegenheit bieten, sich über Gesundheitsangebote der Region zu informieren bzw. diese auszuprobieren. Im Haus des Gastes wird eine Kinderbetreuung von einer pädagogischen Fachkraft angeboten. Für Unterhaltung sorgen u. a. ein Clown-Zauber-Duo-Walking-Act, eine Hüpfburg und weitere Überraschungen. Für das leibliche Wohl sorgt Café Röscher mit Kaffee und Kuchen im großen Saal und Bratwurst und Bier auf dem Vorplatz. Das detaillierte Programm ist unter www.nwwe.de zu finden (siehe auch Seite 12).

15.00 Uhr Ein wilder Piratenspaß für Kinder ab 4 Jahren
compania t:

Rita das Raubschaf
Rita blättert nachts unterm Stroh immer heimlich im Piratenbuch. Freiheit! Abenteuer! Das ist es, wonach sie sich sehnt. Aber wie kann man ein Raubschaf werden und über die sieben Weltmeere segeln, wenn alle Deichschafe eingezäunt sind und außerdem noch vom Hütehund bewacht werden? Da taucht Ruth, das Rosettenmeerschwein, auf und los geht's, hinaus in die Welt.

In der Aula der Sekundarschule Pr. Oldendorf, Veranstalter: KuK Pr. Oldendorf e.V., Eintritt: 4,00 € (Kinder), 5,00 € (Erwachsene)



Montag, 23.09.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)
Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH nach Hameln in die Rattenfängerstadt. Abfahrt 13.00 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.05 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 20,00 €.
19.00 Uhr Modenschau mit „Sally-Moden“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 24.09.2024

NEU: 17.00 bis 18.00 Uhr Sport im Park – Bewegungsangebot im Kurpark Bad Holzhausen für Gäste und Einwohner/-innen (siehe allgemeiner Hinweis)

Kurkonzert in Bad Holzhausen
19.30 – 21.00 Uhr im Kurpark am Haus des Gastes Bad Holzhausen mit dem Blasorchester Bad Holzhausen bei freiem Eintritt. Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert im Haus statt.

Mittwoch, 25.09.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)
18.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 26.09.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)
Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer nach Bückeburg. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €

Freitag, 27.09.2024

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Samstag, 28.09.2024

Ab 16.00 Uhr Weinfest am Sportplatz in Bad Holzhausen
Bei Zwiebelkuchen, Krustenbraten und verschiedenen Käseleckereien kann in geselliger Runde so mancher Wein probiert werden. Für musikalische Stimmung ist ebenfalls gesorgt! Der SuS Holzhausen freut sich auf Sie.

Sonntag, 29.09.2024

15.00 – 15.30 Uhr Fenstermusik „Musik für Cello und Klavier“ u. a. Spanische Musik mit Anna-Maria Pfotenhauer am Klavier in Börninghausen, Auf dem Balkenkamp 2 (am Limberg). Stühle, wärmende Decken und Kaffee stehen bereit. Eintritt frei!

Kurkonzert in Bad Holzhausen
15.30 – 17.00 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen mit der Blockflötengruppe des Heimatvereins Oberbauerschaft. Eintritt frei.

Montag, 30.09.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)
Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH nach Bad Salzuflen. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €.
19.00 Uhr Modenschau mit „Mon Amie-Modetrends“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 01.10.2024

Achtung!!! 9.45 Uhr Bingo
(siehe allgemeiner Hinweis)
10.00 – 11.00 Uhr Kurparkführung in Bad Holzhausen (siehe allgemeiner Hinweis)
17.00 – 19.00 Uhr „Büchertreff“
(siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 02.10.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)



Foto: Jörg Landsberg

Allgemeine Hinweise

Senioren gymnastik für Gäste und Einwohner/innen jeweils **montags und mittwochs** ab 9.45 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Kostenbeitrag 2,00 €, der zu Beginn der Gymnastik kassiert wird. Leichte, gezielte Seniorengymnastik bei leiser Musik – von Kopf bis Fuß – zur Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit und des Wohlbefindens, in entspannter Atmosphäre, die überwiegend im Sitzen durchgeführt wird und somit für Jung und Alt (auch behindertengerecht) geeignet ist. Sportbekleidung ist nicht erforderlich.

Individuelle, naturkundliche Wanderungen in und um Bad Holzhausen für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage beim Touristikbüro im Haus des Gastes (Tel. 05742 9311200) möglich. Die Wanderungen werden auf eigene Gefahr durchgeführt. Kostenbeitrag: 2,00 €, der zu Beginn der Wanderung kassiert wird. Es freut sich der ehrenamtliche Wanderbegleiter Fritz Schmale (Bad Holzhausen).

Nutzen Sie den Wanderpass zum späteren Erwerb des Wanderabzeichens in Bronze, Silber und Gold (kostenlose Ausgabe beim Wanderbegleiter oder im Haus des Gastes).

Für alle Kurparkführungen gilt:

10.00 – 11.00 Uhr. Treffpunkt: Springbrunnen vor dem Haus des Gastes. Eintritt 2,00 €, mit Gästekarte frei. Keine Anmeldung erforderlich. Kurzweiliger, gemüthlicher Spaziergang durch den Kurpark Bad Holzhausen mit verschiedenen Stopps unterwegs, bei denen Sie Interessantes und Unterhaltsames über den Park, das ehemalige Rittergut und den Tourismus im Heilbad Bad Holzhausen erfahren.

Jeden Dienstag Sport im Park: Bewegungsangebot im Kurpark Bad Holzhausen für Gäste und Einwohner/innen von 17.00 bis 18.00 Uhr. Vor der grünen Kulisse des Kurparks bieten Trainer des SuS Holzhausen und NWW e. V. ein Aktivangebot, an dem man ohne Vorkenntnisse und unabhängig vom Fitnesslevel teilnehmen kann. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. **Bei schlechtem Wetter (z. B. Regen oder Gewitter) fällt die Veranstaltung aus.**

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat findet von 17.00 bis 19.00 Uhr ein „Büchertreff“ im Haus der Begegnung in Börninghausen, Eggetaler Straße 69 a, statt.

Bei Bingo gilt: Ab 9.45 Uhr im Haus des Gastes Bad Holzhausen. Mindestteilnehmerzahl 10 Personen.

Für alle Ausflugsfahrten gilt: Verbindliche Anmeldung bitte im Haus des Gastes Bad Holzhausen oder beim Gastgeber vornehmen. Mindestteilnehmerzahl 20 Personen.

Am 15.09. Schifffahrt mit der Mindener Fahrgastschiff-fahrt auf dem Mittellandkanal nach Bad Essen. 12.10 Uhr Abfahrt ab Preußisch Oldendorf-Getmold/Hafen. Ankunft in Bad Essen um 13.00 Uhr. Rückfahrt um 13.30 Uhr ab Bad Essen nach Preußisch Oldendorf-Getmold, Ankunft um 14.20 Uhr. Weitere Fahrten von und nach Minden sind möglich. Bitte Prospekt anfordern. Transferfahrten mit Herrn Knippenberg, Börninghausen, möglich, Tel. 05742 2081.

Ausflugsfahrten zum „Deutschen Automatenmuseum auf Schloss Benkhausen“ in Verbindung mit einem Aufenthalt in der jungen Stadt Espelkamp sind für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage möglich. Weitere Infos bei den Gästebetrieben oder im Touristikbüro Bad Holzhausen unter Tel. 05742 9311200.

Klezmermusik aus Bremen:

Sol sayn gelebt

Klezmer ist Musik, die in einzigartiger Weise Freude und Trauer des Lebens zum Ausdruck bringt! Klezmer war ursprünglich die Musik der osteuropäischen Juden, die von umherziehenden Musikern, den Klezmerim, auf Hochzeiten und anderen Festen gespielt wurde. „Sol sayn gelebt“ betont diesen ursprünglichen Zusammenhang der Klezmermusik, denn bei aller Melancholie steht immer die Lebensfreude und Vitalität des Tanzes im Mittelpunkt. Beginn: 18.00 Uhr in Pr. Oldendorf, Aula der Sekundarschule. Veranstalter: KuK Pr. Oldendorf e.V., Eintritt: 20,00 €

Montag, 07.10.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH nach Osnabrück mit historischer Altstadt/Dom. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendepark Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €.

18.00 Gemischtes Schülervorspiel der Musikschule Preußisch Oldendorf in Preußisch Oldendorf im Gemeindesaal der Kirchengemeinde „Neues Leben“, Kirchstraße 4. Es musizieren Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Instrumentalklassen. Eintritt frei.

19.00 Uhr Modenschau mit „Sally-Moden“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Mittwoch, 09.10.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrten zum Brauereimuseum „Barre's Brauwelt“ in Lübbecke sind für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage möglich. Weitere Infos bei den Gästebetrieben oder im Touristikbüro Bad Holzhausen unter Tel. 05742 9311200.

Nordic Walking

Geführte Nordic Walking-Treffs am und im Wiehengebirge finden statt:

Mittwoch 18.30 Uhr Ecke Burgstraße/Zum Limberg, Dauer 90 Minuten (mittel mit Steigung).

Achtung: Jeden 1. Mittwoch im Monat ist Treffpunkt am Wanderparkplatz Grüner See, Kellenbergstraße 38, Melle!

Freitag 9.30 Uhr Parkplatz am Holzhauser Berg, Dauer 60 - 90 Minuten (mittel).

Einsteiger-Kurse, Lauftreffs, Events des NWW (Nordic-Walking-Wellness-Ernährung) in Bad Holzhausen und Umgebung. Leihstöcke verfügbar. Nordic Walking stärkt Körper, Geist & Seele! Infos unter 05742 7015107 Heike von der Forst oder: www.nww.de.

Boccia, Boule, Mensch ärgere dich nicht, Winkerschach und Tischtennis im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Die Spiele und die dazugehörigen Spielanleitungen können während der Öffnungszeiten der Touristinfo im Haus des Gastes ausgeliehen werden.

E-Bike-Verleih im Haus des Gastes in Bad Holzhausen von Mai bis Oktober

Vermietung auf Anfrage im Touristikbüro zu den Öffnungszeiten (Mo.-Fr. 9.00 – 11.30 Uhr und 14.30 – 16.30 Uhr) unter Tel. 05742 9311200. Die Leihgebühr beträgt für 3 Std. 12,00 €, für 1 Tag 25,00 €, für ein Wochenende 49,00 €, für 5 Tage (Mo.-Fr.) 79,00 € und für 1 Woche (7 Tage) 109,00 €.

**Donnerstag, 03.10.2024
(Tag der Deutschen Einheit)**

Museumseisenbahnfahrt – Teddybärenfahrt (Kinder mit Kuscheltier fahren gratis!) Fahrten im historischen Zug mit Diesellok DL 2 zwischen Bad Holzhausen und Preußisch Oldendorf und Bohmte. Ab Bahnhof Bad Holzhausen um 11.15 Uhr (Rückfahrt 13.20 Uhr) oder 15.05 Uhr (Rückfahrt 16.30 Uhr) über Preußisch Oldendorf nach Bohmte. Fahrkarten sind im Zug erhältlich. Ausführlicher Fahrplan und nähere Auskünfte unter www.museumseisenbahn-minden.de.

18.00 Uhr „3. Oktober – zum 5. Mal Deutschland singt“ am neuen Dorfzentrum in Lashorst, Lübbecke Str. 4. Der Posaunenchor der Ev.-Luth. Kirchengemeinde und die Singgemeinde Lashorst laden ein, an diesem Tag ein Zeichen der Einheit und Dankbarkeit zu setzen! Die Initiative „3. Oktober – Deutschland singt“ lädt 2024 wieder alle Generationen und Kulturen zum offenen Singen und Feiern in allen Städten und Dörfern ein. Der Posaunenchor begleitet die Liedauswahl bei dieser Aktion. Nähere Einzelheiten unter www.3oktober.org.

Freitag, 04.10.2024

9.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 06.10.2024

Kurkonzert in Bad Holzhausen

15.30 – 17.00 Uhr im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Es singt der Shanty-Chor Ahlsen-Reineberg bei freiem Eintritt. **Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert im Haus des Gastes statt.**



Kneipp-Verein Preußisch Oldendorf

Der Kneipp-Verein Preußisch Oldendorf lädt alle herzlich ein:

Waldbaden im Preußisch Oldendorfer Wald

am Samstag, 14. September 2024 um 14.00 Uhr

Wir wollen gemeinsam mit allen Sinnen in den herbstlichen Wald eintauchen und Licht, Luft und die Kraft des Waldes in uns aufnehmen und genießen.

Der gemeinsame Waldspaziergang wird an schönen Plätzen mit Körper- und Aufmerksamkeitsübungen abgerundet.

Nach dem Waldbaden gibt es ein Picknick am Waldesrand. Fingerfood ist dafür willkommen.

Treffpunkt: Preußisch Oldendorfer Schweiz, kleiner Parkplatz oberhalb vom Freibad

Wann: Samstag, 14.09.2024 um 14.00 Uhr, 1,5-2 Stunden

Kosten: 10,00 Euro, ermäßigt 8,00 Euro
Bitte wetterfeste Kleidung und eine Sitzunterlage mitbringen. Nicht barrierefrei.

Kursleitung: Claudia Hüge, zertifizierte Kursleiterin in Waldbaden



Informationsabend zum Basenfasten

Wann und wo: Dienstag, 1. Oktober 2024, 18.00-19.30 Uhr im Landhaus Blankenstein, Bad Holzhausen

Kosten: 15,00 Euro, ermäßigt 12,00 Euro

Kursleitung: Ulrike Berensmeyer

Hockergymnastik

Beginn: Dienstag, 8. Oktober 2024 um 19.00 Uhr
Qi-Gong-Übungen im Sitzen, Meridian-Dehnübungen, Mobilisieren der Gelenke, kleines Augentraining, Arbeiten mit Faszienrollen und vieles mehr...

10 Termine, dienstags, 8.10.-10.12.2024, jeweils von 19.00-19.45 Uhr

Turnhalle an der Grundschule, Pestalozzistr. 1 in Preußisch Oldendorf

Kosten ges.: 50,00 Euro, ermäßigt 45,00 Euro

Kursleitung: Ulrike Berensmeyer

Anmeldung erbeten bei: Ulrike Berensmeyer, Tel. 05472 8159550,

E-Mail: ulrikeberensmeyer@web.de



Die richtige Wahl für individuelle Pflege.

Preußisch Oldendorf:

**Diakoniestation
(Ambulante Pflege)**

Mindener Straße 29a
Tel. 05742 920400

Bürozeiten:

Montag bis Freitag von
11:00 bis 14:00 Uhr oder
nach Vereinbarung.

Lübbecke:

**Tagespflege am Matthäus
Seniorenzentrum**

Garnisonsring 30 · Tel. 05741 23620 15

Matthäus Seniorenzentrum

Garnisonsring 28 · Tel. 05741 23699 0

Die Diakonie info@diediakonie.de · www.diediakonie.de

Notdienstbereite Apotheken für

Preußisch Oldendorf (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Donnerstag, 12. September 2024

Rats-Apotheke Dr. Terberger oHG, Breslauer Str. 5, 32339 Espelkamp, 05772/3790
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Freitag, 13. September 2024

Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705
Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte, 05475/92200

Samstag, 14. September 2024

Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937
Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090

Sonntag, 15. September 2024

Limberg Apotheke, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/6085810
Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937

Montag, 16. September 2024

Adler-Apotheke, Auf dem Brink 1-3, 32289 Rodinghausen, 05746/93920
Apotheke in Levern, Leverner Str. 64, 32351 Stemwede, 05745/2126

Dienstag, 17. September 2024

Markt-Apotheke, Marktstr. 3, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/701238
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Mittwoch, 18. September 2024

VIVAS Apotheke im Kaufland, Strubbergstraße 4, 32312 Lübbecke, 05741/6039983
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Donnerstag, 19. September 2024

Wiehen-Apotheke, Bahnhofstr. 29, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/2575
Neue Apotheke Bruchmühlen, Kilverstraße 169-173, 32289 Rodinghausen, 05226/982222

Freitag, 20. September 2024

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344

Samstag, 21. September 2024

Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595
Sonnen-Apotheke, Löhner Str. 225, 32120 Hiddenhausen, 05223/98260

Sonntag, 22. September 2024

Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592
Röner Apotheke im Marktkauf Bünde, Wilhelmstr. 10-28, 32257 Bünde, 05223/574201

Montag, 23. September 2024

Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Dienstag, 24. September 2024

Amts-Apotheke, Osterstr. 1, 32609 Hüllhorst, 05744/1339
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Mittwoch, 25. September 2024

apolife Mühlen-Apotheke, Holzhauser Str. 6 - 14, 32257 Bünde, 05223/498312
Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705

Donnerstag, 26. September 2024

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
Freiher vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466

Freitag, 27. September 2024

Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428
Apotheke am Goetheplatz, Sedanstr. 1, 32257 Bünde, 05223/13900

Samstag, 28. September 2024

Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540
Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hohe Mühle 1, 32369 Rahden, 05771/9135103

Sonntag, 29. September 2024

Kastanien-Apotheke Dr. Terberger oHG, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Montag, 30. September 2024

City-Apotheke Dr. Terberger oHG, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Dienstag, 1. Oktober 2024

Rats-Apotheke Dr. Terberger oHG, Breslauer Str. 5, 32339 Espelkamp, 05772/3790
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Mittwoch, 2. Oktober 2024

Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540
Apotheke in Wehden, Stemwederberg-Str. 58, 32351 Stemwede, 05773/1755

Donnerstag, 3. Oktober 2024

Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530



Beförderungen

- Taxifahrten
- Flughafentransfer
- Partyshuttle
- Gruppenfahrten / bis 8 Personen
- Eil-u. Kleintransporte

Krankenfahrten

- Dialysefahrten
- Strahlentherapiefahrten
- Chemotherapiefahrten
- Rollstuhltransport
- BG-Fahrten

0171 833 91 34
Hotlinezentrale
Pr. Oldendorf
05742 2602
Bad Holzhausen
05742 4038

yener.yedekci1979@gmail.com

Wir suchen
Fahrer mwd
 Jetzt bewerben!

Freitag, 4. Oktober 2024

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
 Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595

Samstag, 5. Oktober 2024

Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886
 Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Sonntag, 6. Oktober 2024

Wiehen-Apotheke, Bahnhofstr. 29, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/2575
 Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Montag, 7. Oktober 2024

Apotheke in Levern, Leverner Str. 64, 32351 Stemwede, 05745/2126
 apolife Mühlen-Apotheke, Holzhauser Str. 6-14, 32257 Bünde, 05223/498312

Dienstag, 8. Oktober 2024

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
 Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344

Mittwoch, 9. Oktober 2024

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
 Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090

Donnerstag, 10. Oktober 2024

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
 Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592

Freitag, 11. Oktober 2024

VIVAS Apotheke im Kaufland, Strubbergstraße 4, 32312 Lübbecke, 05741/6039983
 Strauß-Apotheke, Am Thie 2, 32351 Stemwede, 05474/478

Samstag, 12. Oktober 2024

Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010
 Rosen-Apotheke, Lange Str. 34, 32139 Spenge, 05225/86860

Sonntag, 13. Oktober 2024

Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886
 Mühlen-Apotheke, Brandstr. 13, 32130 Enger, 05224/978210

**Sprechen Sie uns an -
wir sind gerne für sie da**



Vitalis Tagestreff

Ihre Tagespflege
im Gesundheitszentrum Preußisch Oldendorf



Mindener Straße 19 • 32361 Preußisch Oldendorf
 info@vitalis-tagestreff.de • Telefon 0 57 42/70 44 88-0
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 16.00 Uhr



**Für Säuglinge,
Kinder und
Erwachsene**

Therapiehaus PiKa
 Karin und Pia Hörsemann
 Bad Essen-Brockhausen
 Tel. 05472 73973
 www.therapiehauspika.de

Kindertherapie

Physiotherapie

Osteopathie

Der nächste Rundblick erscheint am 10. Oktober
 Redaktionsschluss 27.09.

Wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Gift-Notruf Giftinformationszentrale	(02 28) 192 40
Frauen in Krisensituationen	(01 80) 54 46 444
Mädchen-Zufluchtstätte	(05 21) 210 10
Opferschutz Weißer Ring	(01 51) 551 64 862

Ärzte

Notfallpraxis Krankenhaus Lübbecke (0 57 41) 10 77
 Mo., Di., Do.: 18.00 – 22.00 Uhr, Mi., Fr.: 13.00 – 22.00 Uhr
 Wochenende und Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr
 Telefonische Anmeldung erforderlich.

Hausbesuche

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117 (bundesweit, kostenfrei)
 Ärztlicher Notfalldienst 0180/5044100 (bundesweit, kostenpflichtig).
 (14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz, max. 42 ct/Min aus dem Mobilfunknetz)
 Kinderärztlicher Notdienst (05 71) 790 40 40
 Zahnärztlicher Notdienst (018 05) 98 67 00 (14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz)

Tierärztlicher Notdienst

– KleintierCentrum Preußisch Oldendorf
 Dr. Michael Heinrich, Fachtierarzt für Kleintiere (0 57 42) 23 55
 Mo.–Sa. 7.30 bis 21.30 Uhr, sonntags 9.00 bis 19.00 Uhr
 – An Wochenenden und Feiertagen Kleintier-Notdienststring im Kreis Minden-Lübbecke
 01805 1234 77 (14ct/min.)
 Samstag 12.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr.
 – Tierärztliche Praxis für Pferde und Kleintiere
 Dietmar Helms (0 57 43) 92 88 11

Technische Hilfe

Störung Strom (Westnetz) 0800 4112244
 Störung Gas (NGL Lübbecke) (0 57 41) 34 60 99
 Technischer Notdienst des städt. Bauhofs (0 57 42) 93 110
 für Wasserwerk, Abwasserwerk u. sonstige Schadensfälle. Eingehende Anrufe werden aufgezeichnet und an den Bereitschaftsdienst weitergeleitet; sie werden sofort nach Eingang abgehört. Nennen Sie unbedingt Ihre Rufnummer, um eine Bestätigung oder auch Rückfragen zu ermöglichen.

**Praxis hat zu?
Wir sind da!**



Der Patientenservice
116117
 Die Nummer mit den Elfen



praxis für Logopädie
 privatpraxis physiotherapie

dorothee grötzner **logopädin**
 fliegenburgweg 8
 32361 pr. oldendorf-
 börninghausen
 tel. 0157-80 62 03 07



Lebensraum, Vielfalt und Revitalisierung

Das sind die Pläne für den Hof Overmeyer in Bad Holzhausen

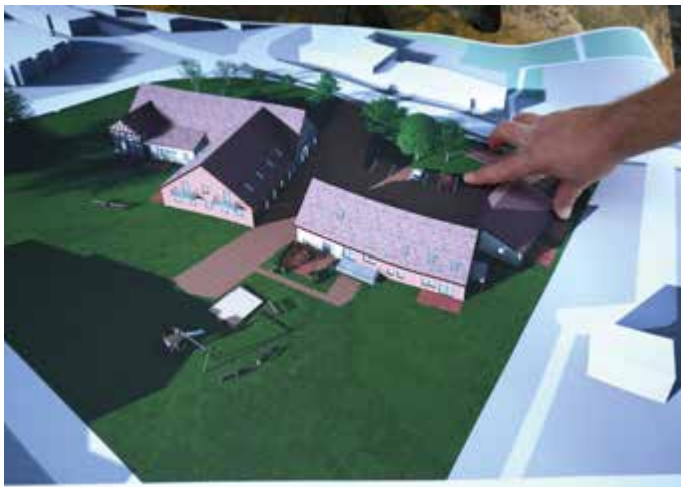
Auf einer historisch bedeutsamen Hofstelle soll ein Hofensemble denkmalgerecht saniert werden, bevor auf seinem Gelände artenreicher Lebensraum und 16 Sozialwohnungen für eine vielfältige Bewohnerstruktur sowie ein museal anmutender Begegnungsraum für den ganzen Ort geschaffen werden. Bauherr und Investor Christoph Gürtas steht kurz vor der Umsetzung eines Projekts, das nicht nur in Punkto Idealismus seinesgleichen sucht.

Zwei Förderanträge sind bereits bewilligt, die Bearbeitung des dritten, entscheidenden Antrags geht aktuell in die heiße Phase. Sollte er bewilligt werden, und das hofft Bauherr und Investor Christoph Gürtas sehr, könnten die Handwerker „in Wochenfrist“ mit den Arbeiten beginnen. Von da an plant er mit etwa 18 bis 20 Monaten Bauzeit. Auf den Hof aufmerksam geworden sei er mehr oder weniger zufällig. Der gelernte Maurer habe für den elterlichen Familienbetrieb gelegentlich einen Bauchemie-Händler in Bad Holzhausen aufgesucht. Als er an dem Hof gegenüber der Kirche vorbeifuhr, sei ihm aufgefallen, dass sich dort schon seit Längerem nichts getan habe. Anschließend habe er den Hof dann auf der Plattform „Ebay Kleinanzeigen“ entdeckt. Damit sei das Interesse des erfahrenen Bauherren geweckt gewesen. Städtebauliche Missstände und unter Denkmalschutz stehende Gebäude seien sein Steckbrief, sagt er. Im Raum Melle habe er sich durch die teils denkmalgerechte Sanierung verschiedener „schwieriger Fälle“ bereits einen Namen gemacht. In Bad Holzhausen plant er nun sein nächstes großes Projekt, für das er sich selbst hohe Ziele gesteckt hat. In einer Behörde habe man ihm, nachdem er von seinen Plänen berichtet hatte, etwa gesagt, das alles sei „zuviel des Idealismus“. Beirren ließ er sich davon nicht. Er schmiedete weiterhin Pläne, reichte Förderanträge ein, holte Bad Holzhauser ins Boot und punktete bei den Bewohnern des Kurortes vor allem mit seiner Offenheit und seinem aufrichtigen Interesse an dem Stück Ortsgeschichte, das er mit dem Hof erworben hatte.

Stadttheatropfänger Sebastian Schröder sei nur einer derer, die er loblich erwähnen müsse, sagt Christoph Gürtas. Auch seine bisherigen Erfahrungen mit Stadtrat und Bürgermeister seien erfreulich gewesen, der Zuspruch von überallher groß. Dass der neue Eigentümer der zentral gelegenen Hofstelle die Dorfgemeinschaft dauerhaft mit ins Boot holen möchte, indem er auf dem Gelände einen Ort der Begegnung mit musealem Charakter schafft, trägt dazu bei. So idealistisch und ambitioniert seine Vision von der Zukunft des Hofes ist, so umsichtig und sensibel geht er mit dessen Vergangenheit um. Es sei schade, dass die Geschichte der vorigen Eigentümer auf dem Hof endete, nachdem die Hofstelle rund 1000 Jahre in Familienbesitz gewesen sei, sagt er.

In den Gesprächen mit Sebastian Schröder habe er viel über die Historie des Hofes herausfinden können. Bis 2011 sei er einer der letzten beiden Milchviehbetriebe des Kurortes gewesen. Auch beim Ausräumen der Gebäude seien ihm Zeugnisse der historisch bedeutsamen Vergangenheit des Hofes und seiner Bewohner in die Hände gefallen. Ein Gratulations schreiben etwa, das von Kaiser Wilhelm I. signiert war. Ob dieses zukünftig einen Platz im geplanten Begegnungsraum haben wird, wisse er noch nicht. Klar sei aber, dass ein solcher geschaffen werden soll.

Anhand der Pläne lässt sich erahnen, wie der Hof zukünftig aussehen könnte. Für die liebevolle Gestaltung der Gartenanlage bedarf es etwas Fantasie.



Ein Mann für die „städtebaulichen schwierigen Fälle“: Christoph Gürtas, hier vor seinem aktuellen Projekt im Herzen Bad Holzhausens.

Alte Strukturen revitalisieren

In ihm sollen nicht nur die zukünftigen Bewohner der geplanten 16 Wohneinheiten einen Gemeinschaftsraum finden, sondern auch die übrigen Bad Holzhauser jederzeit willkommen sein. Auf diese Weise könne der bewegten Vergangenheit der Hofstelle Rechnung getragen und zugleich seine neuen Bewohner in die bestehende Dorfgemeinschaft integriert werden. Dass der entstehende Wohnraum auf dem Hof Overmeyer sich gut in das dörfliche Umfeld des Kurortes einfügt, sei ihm ein großes Anliegen, betont der Bauherr. Die entstehenden Wohnungen seien Sozialwohnungen, die für eine vielfältige Mieterstruktur konzipiert seien. „Von der 50 Quadratmeter Single-Wohnung bis zur 150 Quadratmeter Familienwohnung ist alles dabei“, sagt er. Dabei sind die Wohnungen jeweils so geschnitten, dass sie den Bedürfnissen eines jeden Klientels gerecht werden. Auch Wohnungen, die speziell für Alleinerziehende konzipiert seien, sind demnach geplant. Darüber hinaus soll es Wohnungen für Familien mit Kindern, für Senioren und, gemäß des Programms „Housing first“, auch für Wohnungslose geben. Der kleinbäuerliche Charakter der Hofstelle sowie das Hofensemble sollen dabei erhalten bleiben.

Auch die Streuobstwiese und der ehemalige Bauerngarten sollen wieder instandgesetzt werden. Durch Aufforstung mit alten heimischen Obstsorten und einer darunterliegenden Wildblumenwiese, in der nur Wege freigemäht werden sollen, möchte Christoph Gürtas nicht nur eine ländlich-romantisch anmutende Außenanlage, sondern vor allem Lebensraum für eine Vielzahl von Insekten und Vögeln schaffen. Aktuell habe der Hof keine Bewohner, auf die er während der Sanierungsarbeiten Rücksicht nehmen müsse, versichert er. Dank einer Übung, die die Feuerwehr in den leerstehenden Gebäuden durchgeführt hat und bei der auch Wärmebildkameras zum Einsatz kamen, weiß er, dass lediglich ein Waschbären-Paar in den Gebäuden heimisch war. Das aber habe sich zum Auszug entschieden, als es sich durch die ersten Aufräumarbeiten in seiner trauten Zweisamkeit gestört sah. Auch auf eine zusätzliche Versiegelung von Flächen wolle er im Sinne des Natur- und Klimaschutzes so weit wie möglich verzichten, sagt Christoph Gürtas.

Erste mögliche Mieter

Gedanklich vergeben hat er bislang erst eine der geplanten Wohnungen. Er habe Kontakt zu einer alleinerziehenden Mutter, deren Kinder beide an Behinderungen leiden, die eine 24-Stunden-Pflege durch Fachpersonal nötig machen. Um wieder in der Nähe ihrer Eltern zu leben und einen Wiedereinstieg in das Berufsleben zu ermöglichen, sei barrierefreier Wohnraum sowie ein zusätzliches Zimmer für das Pflegepersonal nötig. In der größten der geplanten Wohnungen wären alle Voraussetzungen für geeignete Wohnverhältnisse der jungen Familie erfüllt. „Alles, was ich dafür tun kann, werde ich tun“, versichert der Eigentümer. Die letzte Entscheidung aber läge beim Sozialamt, das der Familie die Wohnung genehmigen muss.

Nicht nur für sie, sondern für alle Menschen, die die Zukunft des Hofes prägen werden, ist Christoph Gürtas guter Dinge: „Ja, es werden Sozialwohnungen, und ja, es werden Sozialwohnungen in einem Kurort, aber wir wollen zumindest die schönsten Sozialwohnungen in OWL bauen.“

MARKT-APOTHEKE LimbergApotheke



Inh. Davit Kartun e.K. Marktstraße 3 · 32361 Preußisch Oldendorf

Telefon 0 57 42 / 70 12 38 · Telefax 0 57 42 / 70 16 37

Mo., Di., Do., Fr. 8.00 – 19.30 Uhr · Mi. 8.00 – 18.30 Uhr · Sa. 8.30 – 15.30 Uhr



Inh. Davit Kartun e.K. Mindener Str. 19 · 32361 Preußisch Oldendorf

Telefon 0 57 42 / 60 85 810 · Telefax 0 57 42 / 60 85 819

Mo., Di., Do. 7.30 – 18.30 Uhr · Mi. 7.30 – 13.30 Uhr · Fr. 7.30 – 16.00 Uhr · Sa. geschlossen

Alle Angebote sind in unseren beiden Apotheken gültig! Weitere Angebote vor Ort · Fragen Sie einfach nach! · Gültig vom 12.09. bis 09.10.2024

Hoggar Melatonin Duo Einschlaf 30 St. (0,53 €/St.)	Hoggar Melatonin Gummies 30 St. (0,30 €/St.)	Superpep Reise Kau- gummi* 10 St. (0,95 €/St.)	Saltadol Elektrolyt Pulver 12 St. (0,42 €/St.)	Canesten* Extra Creme 20 g (437,50 €/kg)	Diclo ratiopharm* Schmerzgel 100 g (84,50 €/kg)	Kytta* geruchsneutral 100 g (149,50 €/kg)
						
AvP*** -24,99 €	AvP*** -12,99 €	AvP*** -12,65 €	AvP*** -8,98 €	AvP*** -12,48 €	AvP*** -14,49 €	AvP*** -20,88 €
Unser Preis* 15,99 €	Unser Preis* 8,99 €	Unser Preis* 9,45 €	Unser Preis* 5,98 €	Unser Preis* 8,75 €	Unser Preis* 8,45 €	Unser Preis* 14,95 €
Sie sparen 9,00 €	Sie sparen 4,00 €	Sie sparen 3,20 €	Sie sparen 3,00 €	Sie sparen 3,73 €	Sie sparen 6,04 €	Sie sparen 5,93 €



Venen-Messtage

in der Limberg-Apotheke vom 16. bis 20.09.

- Behalten Sie die Gesundheit Ihrer Venen im Blick
- reduzieren Sie das Risiko von Venenerkrankungen
- schnell und schmerzfrei mit Infrarotlicht
- kostenlos mit Termin

Terminvergabe:
Telefon 05742 60 85 810

Bronchostop Sine* Hustensaft 200ml (54,75 €/l)	Cetaphil Feuchtig- keitscreme 456 ml (48,14 €/l)	Thymian Saft Schönen- berger* 200ml (34,90 €/l)	Zwiebel Saft Schönen- berger* 200ml (36,90 €/l)	Nasenspray* Al 0,05% Kinderspray 10 ml (175,00 €/l)	Nasenspray* Al 0,1% 10 ml (245,00 €/l)	Venostasin retard* Kapseln 20 St. (0,55 €/St.)
						
AvP*** -15,24 €	AvP*** -28,95 €	AvP*** -9,29 €	AvP*** -9,79 €	AvP*** -3,93 €	AvP*** -4,97 €	AvP*** -14,99 €
Unser Preis* 10,95 €	Unser Preis* 21,95 €	Unser Preis* 6,98 €	Unser Preis* 7,38 €	Unser Preis* 1,75 €	Unser Preis* 2,45 €	Unser Preis* 10,99 €
Sie sparen 4,29 €	Sie sparen 7,00 €	Sie sparen 2,31 €	Sie sparen 2,41 €	Sie sparen 2,18 €	Sie sparen 2,52 €	Sie sparen 4,00 €
Vertigoheel* Tabl. 100 St. (0,15 €/St.)	Bepanthen* Augen- und Nasensalbe 10 g (595,00 €/kg)	Bepanthen* Wund- und Heilsalbe 20 g (272,50 €/kg)	Gingium* 120 mg Filmtabletten 120 St. (0,45 €/St.)	Zovirax* Lippenherpescreme 2 g (5225,00 €/kg)	Chlorhexamed forte* alkoholfrei 300 ml (46,50 €/l)	Metarecod Granulat 40 x 2,5 g (285,00 €/kg)
						
AvP*** -19,62 €	AvP*** -8,29 €	AvP*** -7,49 €	AvP*** -96,89 €	AvP*** -11,64 €	AvP*** -17,56 €	AvP*** -34,50 €
Unser Preis* 14,95 €	Unser Preis* 5,95 €	Unser Preis* 5,45 €	Unser Preis* 49,95 €	Unser Preis* 9,95 €	Unser Preis* 13,95 €	Unser Preis* 28,50 €
Sie sparen 4,67 €	Sie sparen 2,34 €	Sie sparen 2,04 €	Sie sparen 46,94 €	Sie sparen 1,69 €	Sie sparen 3,61 €	Sie sparen 6,00 €
Multilind Heilsalbe* Nystatin+Zink 25 g (438,00 €/kg)	Ibuprofen* akut 400 mg Filmtabletten 20 St. (0,25 €/St.)	Lefax* Kautabletten 50 St. (0,22 €/St.)	Thomapyrin* Classic Schmerz 20 St. (0,25 €/St.)	Doc* Ibuprofen Schmerzgel 5% 100 g (124,50 €/kg)	Bioelectra Immun Direkt 20 St. (0,50 €/St.)	Transpulmin Erkältungs- balsam für Kinder 40 g (198,75 €/kg)
						
AvP*** -13,24 €	AvP*** -6,78 €	AvP*** -14,99 €	AvP*** -8,69 €	AvP*** -17,93 €	AvP*** -12,29 €	AvP*** -9,96 €
Unser Preis* 10,95 €	Unser Preis* 4,95 €	Unser Preis* 10,95 €	Unser Preis* 4,95 €	Unser Preis* 12,45 €	Unser Preis* 9,95 €	Unser Preis* 7,95 €
Sie sparen 2,29 €	Sie sparen 1,83 €	Sie sparen 4,04 €	Sie sparen 3,74 €	Sie sparen 5,48 €	Sie sparen 2,34 €	Sie sparen 2,01 €
Digestopret Weichkapseln 15 St. (0,66 €/St.)	Neo-Angin Junior Halsschmerzsaft 100 ml (99,50 €/l)	NeoBianacid Lutschtabletten 14 St. (0,71 €/St.)	Fitonasal Nasenspray- konzentrat 30 ml (431,66 €/l)	Lenodiar Kinder 12 St. (1,08 €/St.)		
						
AvP*** -12,48 €	AvP*** -10,75 €	AvP*** -11,50 €	AvP*** -13,20 €	AvP*** -15,20 €		
Unser Preis* 9,95 €	Unser Preis* 9,95 €	Unser Preis* 9,95 €	Unser Preis* 11,95 €	Unser Preis* 12,95 €		
Sie sparen 2,53 €	Sie sparen 0,80 €	Sie sparen 1,55 €	Sie sparen 1,25 €	Sie sparen 2,25 €		



Angebote nur solange der Vorrat reicht. Warnhinweis: *Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben.

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin oder Ihren Arzt oder fragen Sie in Ihrer Apotheke. Abgabe ausschließlich in haushaltsüblichen Mengen, inkl. MwSt. Rabatte gelten auf den Apothekenverkaufspreis und nicht für verschreibungspflichtige Medikamente. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. *** Verkaufspreis gemäß Lauer-Taxe, verbindlicher Abrechnungspreis nach der Großen Deutschen Spezialitätentaxe (sog. Lauer-Taxe) bei Abgabe von nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherungen (z.B. bei Verschreibung des Medikaments an Kinder unter 12 Jahren), die sich gemäß §129 Abs. 5a SGB V aus dem Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmens und der Arzneimittelverordnung in der Fassung zum 31.12.2003 ergibt. Es handelt sich nicht um die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. **** Bar-Rabatt und Warengutscheine auf AvP bzw. UvP bei unseren freiverkäuflichen Lagerartikeln. Sonderangebote und verschreibungspflichtige Medikamente ausgenommen.

20%
GUTSCHEIN****
auf ein Produkt
Ihrer Wahl
Bis 09.10.2024

20%
GUTSCHEIN****
auf ein Produkt
Ihrer Wahl
Bis 09.10.2024

GUTSCHEIN**
BAR-RABATT**

Christian Jockheck hält einen Rahmen mit Brutwaben. Diese sind im Gegensatz zu den Honigwaben dunkel.

Vom Hobby zum Traumberuf: Christian Jockheck und seine Bienen

Bis zur Erfüllung seines Lebenstraums hat es für Christian Jockheck eine Weile gedauert. Während er als Kind von einem Leben als Landwirt träumte, hatte seines für ihn zunächst einen anderen Plan. In seinem Heimatort Preußisch Oldendorf übernahm der Diplomkaufmann das elterliche Textilhaus und führte das Traditionsunternehmen damit in vierter Generation. Genau genommen tut er das bis heute. Sein Arbeitsumfeld hat sich trotzdem gewandelt. Uns hat er mitgenommen in seine süße Welt voll sanftmütiger Bienen, hungriger Schwalben und ganz viel erlesenem Bio-Honig.

Wenn sich der Sommer dem Ende entgegenneigt und die bunte Blütenpracht aus Gärten und von Weg- und Waldrändern verschwunden ist, ist es für Christian Jockheck an der Zeit, die letzte Tracht des Jahres zu ernten: Den Sonnenblumenhonig. Holzbeute auf Holzbeute türmen sich dann an den Wänden seiner Deele bis neben die Tür zu seiner Honigküche. Eine Beute nach der anderen trägt er herein, hebt

die hölzernen Rahmen heraus und beginnt, sie mit Hilfe einer Art Spatel zu entdeckeln. Dabei wird die obere Wachsschicht von beiden Seiten entfernt, und die Holzrahmen werden anschließend in die Schleuder eingehängt. Man könne das auch maschinell machen, sagt Annemarie Jockheck und schmunzelt zwinkernd in Richtung ihres Sohnes: „Aber das ist ihm nicht ordentlich genug.“ Der wiederum winkt ab. Ein Großteil der Honigverarbeitung erfolge schließlich in Handarbeit. Christian Jockheck unterliegt



Die Bienen haben fleißig Pollen gesammelt. Selbst ihr ungefähres Alter kann der erfahrene Imker auf den ersten Blick erkennen.

Nacht. Am nächsten Morgen können sie dann zu neuen Blüten fliegen. Auf diese Weise holt er sie auch nach Hause, wenn eine Tracht reif ist und geerntet werden kann. Als zertifizierter Bio-Imker kann er seine Völker dabei nicht überall hinstellen. Für die Umgebung seiner Standorte gibt es Vorgaben, die er einhalten muss.

Für 100 Gramm Honig sind bis zu 10.000 Bienenflüge notwendig. Dabei suchen sie bis zu eine Million Blüten auf, deren Pollen sie sammeln und sie dabei auch bestäuben.

dabei als zertifizierter Naturland-Imker besonderen Vorgaben. Wieviel unzählig viele Arbeitsstunden und Mühe in einem Glas Honig stecken, vermag man sich als unbedarfter Verbraucher kaum vorstellen. Für 100 Gramm Honig sind bis zu 10.000 Bienenflüge notwendig. Dabei suchen sie bis zu eine Million Blüten auf, deren Pollen sie sammeln und sie dabei auch bestäuben. Als Wanderimker bringt Christian Jockheck seine Bienenvölker dafür zu verschiedenen Zeiten in verschiedene Regionen Deutschlands – je nachdem, was gerade wo blüht. Abends verschließt er dafür die Fluglöcher der Holzbeuten und transportiert die Bienen bei

Die Bio-Imkerei hat einige deutliche Unterschiede

Das ist aber nicht alles, was eine Bio-Imkerei von einer konventionellen unterscheidet. Im Wesentlichen seien es sechs Unterschiede, erklärt Christian Jockheck. Um Mikroplastik im Honig zu vermeiden, dürfe er keine Styroporbeuten verwenden. Außerdem dürfe er die Varroamilbe nur auf natürliche Weise bekämpfen. Auch die Bienen übernehmen einen Teil der Arbeit: Sie kleiden die Beuten mit einer Propolissschicht aus und trocknen den Innenraum mit ihren Flügelschlägen, sodass Krankheitsbefall es schwerer hat, sich zu verbreiten. Wie andere Nutztiere in Bio-Betrieben müssen auch Bienen mit Futtermitteln in Bio-Qualität versorgt werden. Für den Imker bedeutet das, dass er statt herkömmlichem Zucker Bio-Zucker einfüttert. Und auch um das Tierwohl ist es ähnlich bestellt. Das



36 Rahmen mit Honigwaben passen in die Schleuder.



Mit vereinten Kräften entdecken Christian und Annemarie Jockheck die Waben mit dem leuchtend gelben Sonnenblumenhonig.



Auch auf die Königinnenzucht hat sich Christian Jockheck spezialisiert. Seine Bienenköniginnen tragen kleine Ziffern auf dem Brustpanzer und besitzen Papiere, aus denen ihre Herkunft genau hervorgeht.

Flügelschneiden bei den Königinnen ist verboten und wird vom Verband kontrolliert. Auch das übrige Volk und seine Unterbringung werden begutachtet. Dabei wird etwa gezählt, wieviele Bienen beim Aufeinanderstellen der Beuten zwischen die Hölzer geraten und dort verendet sind. Ebenfalls kontrolliert werden die Standorte seiner Völker. In den Sommermonaten sind es bis zu 200. Ein weiterer wichtiger Unterschied sei außerdem ein geschlossener Wachskreislauf, erklärt Christian Jockheck und wendet sich der leuchtend gelben Wachsmasse zu, die seine Mutter und er beim Entdecken von den Waben genommen haben. „Das ist für uns wertvoller als der Honig“, sagt er. In seiner Bio-Imkerei gibt es einen geschlossenen Wachskreislauf, der einen Drei-Jahres-Rhythmus umfasst. Das Entdeckungswachs wird eingeschmolzen und zu Mittelwänden verarbeitet, auf denen die Bienen dann für das nächste Jahr beidseitig Waben bauen. Im ersten Jahr dienen diese Waben der Honiggewinnung, in den beiden darauffolgenden Jahren als Brutkammern. Nach drei Jahren wird das Wachs vollständig ausgetauscht und zu Kerzen verarbeitet. „Das Wachs an sich ist übrigens weiß“, sagt Christian Jockheck. Erst durch den Polleneintrag erhalte es seine typische gelbe Färbung. Die Waben der Brutkammern hingegen verfärben sich dunkel. So wertvoll ist das Wachs, weil ein ganzes Volk in einem Jahr

Honig wie guter Wein

Inzwischen ist die Schleuder voll und wird in Betrieb gesetzt. Aus einem Ausguss an der Unterseite läuft in Strömen der goldgelbe Sonnenblumenhonig in das erste Grobsieb. Darauf, dass sein Honig nicht gefiltert, sondern gesiebt wird und dadurch all seine wertvollen natürlichen Inhaltsstoffe behält, legt der Imker großen Wert. Damit das Naturprodukt im Laufe der Zeit nicht kristallisiert und dadurch aushärtet, wird es gerührt. Alle 3 Stunden für 15 Minuten – je nach Sorte unter Umständen mehrere Wochen lang. Mit dem schließlich gewonnenen Honig verhält es sich dem Imker zufolge wie mit einem guten Wein. Jeder Jahrgang, jede Region haben ihren eigenen Charakter, der sich im Aroma des Honigs wiederfindet. Die Sorten von „Jockhecks

„Wenn man der Faszination eines Bienenvolks erliegt, kommt man davon nicht mehr los“, sagt er heute.

Honig“ werden strikt getrennt und die Apparaturen nach jeder Sorte gründlich gereinigt, damit das Aroma der einzelnen Sorten richtig zur Geltung kommen kann. Nicht alles, was er an Honig erntet, wandert jedoch in Gläsern auf die Frühstückstische der Region. Auch eine Vielfalt alkoholischer Getränke gehören inzwischen zur Produktpalette des Bio-Imkers. Neben Met werden aus dem Honig Honigbier, Liköre und Honigspritz hergestellt, die Christian Jockheck auf dem Bielefelder Abendmarkt anbietet und an den Einzelhandel liefert.

Der Faszination Bienenvolk erliegen

Dass er sich inzwischen seinen Kindheitstraum von einem Leben und Arbeiten in der Landwirtschaft

durch die Imkerei erfüllt hat, nahm mit einem naturnahen Teichgrundstück, zwei Bienenvölkern und dem Prinzip „Versuch und Irrtum“ seinen holprigen Anfang. Dass er eines Tages als Vollerwerbsimker davon leben würde, hätte er sich damals nicht träumen lassen. Schmunzelnd erinnert er sich daran zurück, dass sein Cousin als Hobbyimker seine Bienenvölker nicht auf das abgelegene Grundstück habe stellen wollen,

das Christian Jockheck erworben hatte, um seiner Liebe zur Natur dort Raum zu geben. Stattdessen bekam er von ihm zwei Völker für eigene Versuche. Gemeinsam mit einem Freund habe er sich dann einfach in der Bienenhaltung versucht – und nach zwei unglücklichen Vorfällen und einem auf ihn herabfallenden Schwarm, der sich in einem Baum niedergelassen hatte, entschieden, einen Immerkurs zu belegen. „Wenn man der Faszination eines Bienenvolks erliegt, kommt man davon nicht mehr los“, sagt er heute. Jedes Volk habe seinen eigenen Charakter und jede Biene für sich erstaunliche Fähigkeiten: „Bienen können zehnmal besser riechen als Hunde“, führt er beispielhaft an. Zunächst baute er seine Hobbyimkerei 2010 zum Nebenerwerb aus und machte daraus neben dem Textilhandel einen zweiten Geschäftszweig

des Unternehmens. Als der Online-Handel zunahm und der Umsatz des Textilhauses sank, widmete er sich schließlich hauptberuflich der Imkerei. Mit rund 300 hauptberuflichen Imkern in ganz Deutschland ist er einer von wenigen. Unter ihnen sei sein Betrieb aber einer der kleineren, sagt er. Umso wichtiger war es ihm, sich mit allen Facetten der Imkerei zu beschäftigen, sodass er heute nicht nur hauptberuflicher, biozertifizierter Naturland-Imker ist, sondern auch zugelassener Züchter, Vorsitzender des Landesverbands Weser-Ems, Obmann für Bienengesundheit, Schulungsleiter und inzwischen viermaliger „Kulinarischer Botschafter Niedersachsens“.



Hinter dem Label „Jockhecks Honig“ warten nicht nur erlesene Honigsorten, sondern auch Liköre, Met, Honigbier und Honigspritz

nur etwa ein Kilo davon produzieren kann. Die Bienen schwitzen es am Bauch aus und formen dann mithilfe ihrer Beißwerkzeuge Waben daraus. Das macht den Bienen viel Arbeit. „Für ein Kilo Wachs verzichtet der Imker auf sechs Kilo Honig“, weiß Christian Jockheck. Das Wachs in seinem Bio-Betrieb wird regelmäßig beprobt und auf Schadstoffe getestet.



Auch nach über 130 Jahren Firmengeschichte ist bei Familie Jockheck alles in Familienhand.



MALERFACHGESCHÄFT KOHNERT E.K.
Tapeten | Lacke | Farben | Bodenbeläge

Handwerk ist unsere Leidenschaft,
 Service unsere Stärke.

Maler- und Lackierarbeiten
 Diverse Putzarbeiten | Fassadengestaltung
 Farbenfachberatung | Kreative Raumgestaltung

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen | Am Alten Markt 1 | Tel. 0 57 42 - 55 71

Machen Sie sich ein Bild. Sprechen Sie uns an!



Heike Schönberger Rechtsanwältin & Notarin

Bremer Straße 12a
32361 Preußisch Oldendorf

Telefon (0 57 42) 701 300
 Telefax (0 57 42) 701 302

Vier Jahrzehnte Engagement

Uwe Fischer feiert 40-jähriges Jubiläum bei Engelbrecht Lasertechnik

Uwe Fischer aus Preußisch Oldendorf-Börninghausen beging dieser Tage ein bemerkenswertes Jubiläum: Seit 40 Jahren ist er ein unverzichtbares Teammitglied der Engelbrecht Lasertechnik GmbH in Preußisch Oldendorf-Getmold. Seine berufliche Laufbahn begann am 1. August 1984 als Auszubildender im Schlosserhandwerk. Schon bald nach seiner Ausbildung wechselte er in die Abteilung Umformung.

Dank seines Engagements und seiner Fachkompetenz wurde Uwe Fischer schon bald die Leitung der Abteilung übertragen. Seitdem sorgt er gemeinsam mit seinem Team für die Einhaltung der hohen Qualitätsstandards des Unternehmens. Dabei hat er viele technische Veränderungen und Neuerungen erfolgreich begleitet. Die Geschäftsleitung lobt: „Herr Fischer hat sich durch sein Fachwissen und seine Zuverlässigkeit einen wichtigen Platz in unserem Unternehmen erarbeitet.“

Uwe Fischer ist seit jeher ein verlässlicher und engagierter Mitarbeiter, der die Praxis aus dem Effeff kennt. Als Mitarbeiter, Kollege und Vorgesetzter wird er für seine Erfahrung, Fachkompetenz und ruhige, ausgeglichene Art sehr geschätzt.

In seiner Freizeit zieht es Uwe Fischer in die Natur. Wandern, Radfahren und im Winter Skilaufen gehören zu seinen liebsten Aktivitäten.

Die Geschäftsleitung der Engelbrecht Lasertechnik ehrte Uwe Fischer im Rahmen einer Feierstunde und dankte ihm für seine langjährige Loyalität und sein vorbildliches Engagement. Geschäftsführerin Petra Engelbrecht hebt hervor: „Wir schätzen Ihre langjährige Treue und Ihren Beitrag zum Erfolg unseres Unternehmens. Wir freuen uns sehr auf die Fortsetzung unserer Zusammenarbeit.“



Uwe Fischer.

Kesseböhmer-Gruppe begrüßt neue Azubis

Am 1. August sind 37 Auszubildende, dual Studierende, Jahrespriktantinnen und -praktikanten bei Kesseböhmer in den Werken Dahlinghausen, Bohmte und Lübeck ins Berufsleben gestartet

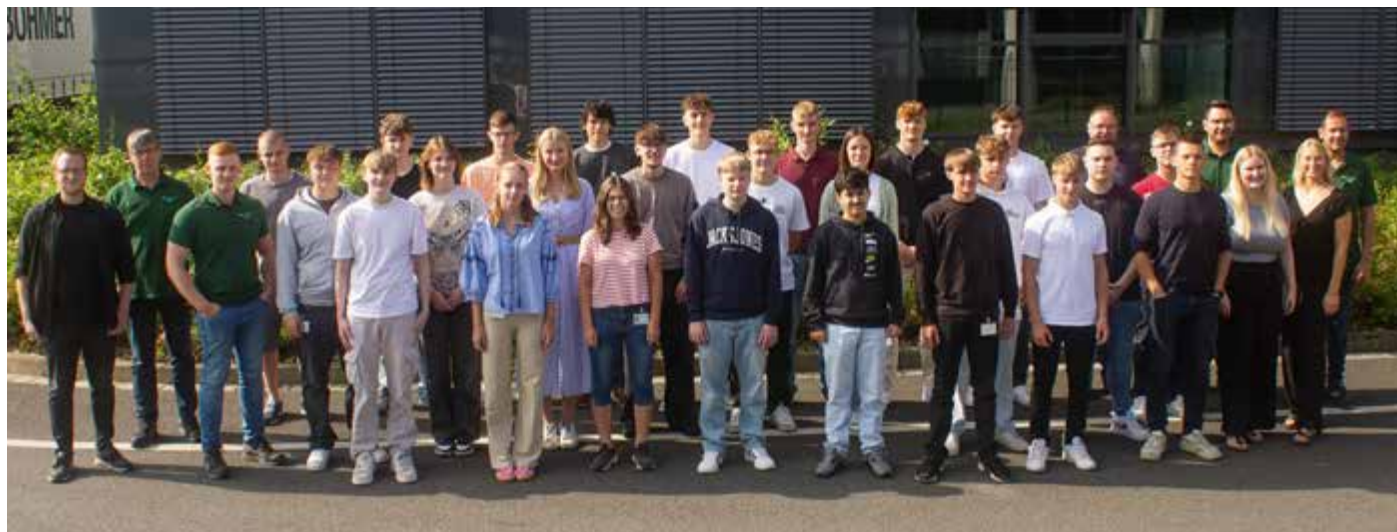
Für die Standorte Bohmte und Bad Essen organisierte das Unternehmen dazu gemeinsam mit der sprout Azubi-Akademie, einem Programm der axth GmbH aus Georgsmarienhütte, eine berufsübergreifende Einführungswoche. Hier gab es neben einem Teamtraining, einer Betriebserkundung und zahlreichen ersten Schulungen erstmals auch ein eigenes Kommunikationsseminar für die Auszubildenden, bei dem unter anderem gemeinsam am wertschätzenden Feedback oder einem stimmigen Selbstaustritt gearbeitet wurde. „Die Einführungswoche war sehr kreativ gestaltet, die Unternehmenserkundung am zweiten Tag hat mir dabei am besten gefallen, da ich dort schon viele Eindrücke über Abläufe gewinnen und andere Mitarbeiter kennenlernen konnte“, lobte Charlott Linkemeyer, Duale Studentin Betriebswirtschaft, die Organisation der Einführungswoche.

Ausbildungsstart auch am Standort Lübeck

Auch am Standort Lübeck freute sich die Kesseböhmer Gruppe darüber, zehn neue Auszubildende in sechs verschiedenen Ausbildungsberufen begrüßen zu dürfen. Hier standen am ersten Tag unter anderem ein Rundgang durch die Fertigung sowie ein gemeinsames Kennenlernen für die zukünftigen Industriekaufleute oder Fachkräfte für Metalltechnik auf dem Programm.

Bewerbungsstart für 2025

Auch in Zukunft setzt Kesseböhmer auf Fachkräfte aus den eigenen Reihen. Bereits Ende Juli begann die Bewerbungsphase für den Ausbildungsstart 2025. Neu ist dabei die Ausbildung zum Produktionstechnologen (m/w/d) am Standort Bad Essen, die erstmalig bei Kesseböhmer angeboten wird. In diesem modernen und vielseitigen Ausbildungsberuf spielen die Optimierung und Koordinierung der Produktionsabläufe in einem Industrieunternehmen eine wichtige Rolle. Neben den zahlreichen gewerblich-technischen und kaufmännischen Ausbildungsberufen bereitet das Unternehmen zudem in einem dualen Studium auf das Berufsleben vor. Zu den Studiengängen gehören Betriebswirtschaft, Maschinenbau und Wirtschaftsinformatik.



Integration von Geflüchteten

Ein Erfolgsmodell bei der Rila Unternehmensgruppe

Seit Anfang 2024 hat die Rila Unternehmensgruppe an ihrem Standort in Stemwede-Levern elf geflüchtete Menschen erfolgreich in verschiedene Unternehmensbereiche integriert. Diese neuen Mitarbeitenden stammen hauptsächlich aus Afghanistan, Syrien und der Ukraine. Wir sind stolz darauf, dass sie nun Teil unseres Teams sind und uns durch ihre unterschiedlichen Erfahrungen und Perspektiven unterstützen.

Vielfalt ist seit der Gründung Rila Feinkost-Importe GmbH & Co. KG im Jahr 1969 durch Ursula und Helmut Richter ein zentraler Bestandteil unserer Unternehmenskultur. Wir setzen auf ein diverses Team, da wir fest davon überzeugt sind, dass unterschiedliche Hintergründe und Erfahrungen uns als Unternehmen bereichern und stärken. Diese gelebte Vielfalt spiegelt sich nicht nur in unserem Arbeitsumfeld wider, sondern auch in unseren Produkten und Marken, die durch die unterschiedlichsten Einflüsse und Ideen geprägt werden.



Von links: Personalleiter Nils Beckmann, Mitarbeiter Ahmad Faraz Azizi und Issa Nil Ibrahim.

Um den Einstieg für die neuen Kolleginnen und Kollegen zu erleichtern, hat Rila erfahrene Mitarbeitende zur Unterstützung bereitgestellt. Diese begleiteten die Integration tatkräftig, halfen bei der Einarbeitung und trugen so zur schnellen Akklimatisierung bei.

„Beeindruckend sind die hohe Motivation und der Einsatz unserer neuen Kolleginnen und Kollegen in einem für sie neuen Umfeld. Die menschliche und fachliche Integration ist für uns alle der wichtigste Schritt, und er zeigt darüber hinaus, wie bereichernd Vielfalt im Unternehmen sein kann“, sagt Bernd Richter, Geschäftsführender Gesellschafter.

Klaus Fricke, Betriebs- und Logistikleiter, fügt hinzu: „Es ist bemerkenswert, wie schnell sich die neuen Teammitglieder bei uns eingewöhnt haben. Besonders stolz sind wir auf unsere bunte Mischung aus elf verschiedenen Nationen, die unsere Logistikabteilung stärkt.“

„Rila ist stolz darauf, einen Beitrag zur Integration geflüchteter Menschen zu leisten und ein positives Beispiel für andere Unternehmen zu sein. Wir sehen die Diversität in unseren Teams als große Chance und freuen uns auf die gemeinsame Zukunft“, betont Nils Beckmann, Personalverantwortlicher bei der Rila.

Im Baufachzentrum Nilsson starten fünf Jugendliche in das Berufsleben

Am 01.08.2024 hieß das Baufachzentrum Nilsson fünf neue Auszubildende für die Berufe Kaufleute (m/w/d) für Groß- und Außenhandelsmanagement, Kaufleute (m/w/d) für Büromanagement und Fliesen-, Platten- und Mosaikleger (m/w/d) am Standort in Lüstringen herzlich willkommen.

Neben einer Begrüßungsrunde mit Geschäftsführer Kai Nilsson wartet schon die erste kleine Nascherei auf alle. „Hello – nice to sweet you“ heißt es auf der Schokolade, und das gesamte Team im Baufachzentrum Nilsson freut sich schon auf die neuen Kolleginnen und Kollegen, die ab dem zweiten Tag direkt die Tätigkeit in ihrer Abteilung aufnehmen.

Der erste Tag jedoch startet für alle Auszubildenden gemeinsam. Während der Begrüßungsrunde mit Kai Nilsson wird den Auszubildenden eine Startermappe ausgehändigt mit allen wichtigen Informationen zur ersten Orientierung. Nach und nach kommen weitere Kollegen und Kolleginnen in den Schulungsraum, um die neuen Auszubildenden zu begrüßen und sich vorzustellen. Darunter sind auch die Paten, die beim Einstieg in den ersten Wochen ihren neuen Kollegen und Kolleginnen unter die Arme greifen. Traditionell folgen der Begrüßung eine Führung durch alle Standorte

Nilsson
BAUFACHZENTRUM

GENAU MEIN BODEN



Parkett, Laminat und Designböden kauft man bei Nilsson. Für jeden Geschmack und jeden Anwendungsbereich – zum Beispiel Küche, Wohnzimmer oder Bad.

- Moderne Ausstellung mit Collagen-Center
- Große Auswahl mit echten Anwendungsbeispielen
- Unterschiedliche Verlegesysteme- und Techniken
- Persönliche, kompetente Beratung

OS-Lüstringen, Heideweg 8-16 | Fon 0541 9322-0 | www.nilsson.de



in OS-Lüstringen, OS-Haste, Hilter a.T.W. und Georgsmarienhütte und ein gemeinsames Mittagessen. Am Nachmittag können die Auszubildenden bei einer abschließenden Unternehmens-Ralley einen Obstkorb gewinnen, den sie schon zum Einstand am nächsten Tag in ihre Abteilung mitbringen können. „Wer gut am Vormittag bei den Führungen durch die Standorte aufgepasst hat, beantwortet die Fragen mit Leichtigkeit“, so Kai Nilsson.

Durch die betriebliche Berufsausbildung sichert sich das inhabergeführte Unternehmen bereits seit Jahrzehnten den eigenen Fachkräftenachwuchs. Entsprechend gut stehen die Chancen auf eine Übernahme nach erfolgreicher Ausbildung. „Dies können wir jedes Jahr am 01.08. aufs Neue feststellen. Speziell an diesem Datum begehen wir eine Vielzahl von langjährigen Betriebsjubiläen“, so Geschäftsführer Kai Nilsson.

Die Bewerbungsphase für das kommende Jahr startet direkt wieder. Auf der Webseite des Baustoffhändlers sind alle angebotenen Ausbildungsberufe aufgeführt. Interessierte können sich über die zu bewältigenden Aufgaben in den unterschiedlichen Ausbildungsberufen informieren. Unentschlossen können sich auch vorab für ein Praktikum oder Schnuppertag bewerben und schauen, ob der auserwählte Beruf passend für sie ist.

Weitere Informationen zu Ausbildungsmöglichkeiten erhalten Sie unter Tel. 0541 9322-0 oder im Internet unter www.nilsson.de.

Auch auf seinen Maisflächen nimmt Torsten Lange regelmäßig Proben, guckt sich das Wurzelwachstum und die Maiskolben an.

EIN LANDWIRTSCHAFTLICHES JAHR IN PREUSSISCH OLDENDORF **Teil 9**

von Maisexperimenten, Grundwasserschutz und bürokratischen Hürden

Die Bedeutung der Landwirtschaft für die Versorgung der Gesellschaft mit regionalen Lebensmitteln, ist aufgrund der aktuellen politischen Debatte in aller Munde. Weil auch in Preußisch Oldendorf viele Landwirte leben und die Region von landwirtschaftlichen Flächen geprägt ist, berichten wir in diesem Jahr regelmäßig über die anfallenden Arbeiten in einem landwirtschaftlichen Betrieb und können hoffentlich den einen oder anderen Hintergrund erklären und die Relevanz landwirtschaftlicher Arbeit und Erzeugnisse herausstellen.

Jetzt, da ein Großteil der Feldfrüchte auf den Flächen von Familie Lange abgeerntet ist, könnte man meinen, dass nach der arbeitsintensiven Erntezeit ein wenig Ruhe auf dem Hof einkehrt. Torsten Lange aber hat sich längst den nächsten Projekten gewidmet. Auf abgeernteten Flächen hat er in Zusammenarbeit mit der Wasserkoope-ration, der mehrere Wasserversorgungsunternehmen und zahlreiche landwirtschaftliche Betriebe angehören, Zwischenfrüchte gesät. Ganz im Sinne seines experimentierfreudigen Forschergeistes hat er dabei eine Fläche unterteilt und dort Mischungen mit verschiedenen Zusammensetzungen und Mischverhältnissen ausgebracht, die alle auf Mais als Folgekultur ausgelegt sind.

Im Laufe der Zeit soll sich auf dieser Fläche, von denen es in OWL verteilt noch einige weitere gibt, zeigen, wie sich die Zwischenfrüchte auf den Boden, das Wasser und die Folgekultur auswirken. Ziel der Wasserkoope-ration ist der Gewässerschutz. Als freiwilliger Zusammenschluss der Land- und Wasserwirtschaft versucht die Wasserkoope-ration die Grundwasserqualität durch gezielte und schonende Bewirtschaftung der Flächen zu verbessern.

Auch in diesem Zug kommt der bereits häufig erwähnten Bodengesundheit eine wichtige Rolle zu. Je mehr Wasser der Boden aufnehmen und auf den Flächen halten kann, desto weniger Auswaschung belastet die Gewässer. Die aufgeteilten Flächen werden in den kommenden Monaten einem engmaschigen Monitoring mit regelmäßigen Beprobungen unterliegen, die Aufschluss darüber geben sollen, wie sich die Nährstoffdynamik im Boden entwickelt. Auch die Auswirkungen auf die Entwicklung der Maispflanzen im kommenden Jahr sind für die Landwirte interessant. Einen Weg zu finden, bei dem die Umwelt möglichst umfangreich geschont und geschützt wird, während gleichzeitig die Landwirtschaft von gesunden Pflanzen und guten Erträgen profitiert, ist das angestrebte Ideal. Dafür nehmen Torsten Lange und seine Mitstreiter einigen Aufwand in Kauf.

Die einzelnen Pflanzen der vielfältigen Saatmischungen übernehmen in der Verbesserung der Bodengesundheit verschiedene Aufgaben: Manche dienen einer zügigen Beschattung des Bodens, manche haben ein schnelles Wurzelwachstum, das den Boden in der Tiefe lockert, andere wurzeln eher in der Breite und halten den Boden damit an Ort und Stelle, wieder andere schließen bestimmte Nährstoffe auf, die der Mais im kommenden Jahr benötigt. „Buchweizen schließt zum Beispiel Phosphor gut auf, was für den Mais sehr wichtig ist“, erklärt Torsten Lange. Auch die Maispflanzen wird er im nächsten Jahr genau beobachten und nach Aufwuchs, Nähr- und Stickstoffgehalt bewerten. Im Rahmen eines Feldtages möchte auch die Landwirtschaftskammer sich das Projekt mit interessierten Landwirten einmal genauer anschauen und wird Familie Lange dafür erneut in Getmold besuchen.



Inzwischen zeigen sich deutliche Unterschiede an den Pflanzen aus dem Fähnchen-Experiment.

Das Fähnchen-Experiment

Die Auswirkung verschiedener vielfältiger Zwischenfrüchte auf die Maispflanzen ist aber nicht das erste Experiment, dem Torsten Lange seine Maispflanzen unterzieht. Kurz nach der Aussaat hat er in Zusammenarbeit mit einem Berufskollegen genau beobachtet, wann die Saat aufging und die jungen Pflanzen dann mit Fähnchen markiert, die zeigen, welche Pflanze an welchem Tag aufgegangen ist. Die Vermutung lautete, dass die Maiskolben kleiner bleiben, je später die Pflanze keimte. Inzwischen hat sich gezeigt, dass sich nicht nur diese Vermutung bestätigt, sondern viele der Pflanzen insgesamt mickriger wirken.

In den vergangenen Jahren hatten es die Landwirte, die Mais angebaut haben, ohnehin recht schwer. Hitze und Trockenheit haben das Gewicht der Erträge massiv gemindert. Mais wird nach Gewicht entlohnt, und der Wassermangel während langer Hitzeperioden hat für viele Landwirte große finanzielle Einbußen

Auf unterschiedlichen Flächen hat Torsten Lange Mais ausgepflanzt und die Wurzelballen ausgespült, um zu sehen, wie sich das Wurzelwerk entwickelt hat.

Diese drei exemplarischen Saadmischungen machen deutlich, wie unterschiedlich die Zwischenfrüchte sind, die im Rahmen der Wasserkoooperation getestet werden.

Wie schnell das Getreide wieder aufläuft, wenn nicht innerhalb der ersten 24 Stunden die Zwischenfrucht gesät wird, zeigt sich an dieser Fläche. Rechts von Torsten Lange ist das Getreide wieder aufgelaufen. Links von ihm hat die vielfältige Zwischenfrucht die Oberhand. Nur wenige Tage liegen zwischen den Saatzeitpunkten.

Kommt mit
uns auf die
Tour de Flur
am 25. Sept. ab 18.00 Uhr
auf Hof Lange, Getmold
Jetzt anmelden unter
info@hof-lange.com

Tierwohl erfordert Solidarität

Die stete Suche nach Möglichkeiten zur Optimierung des Betriebes endet bei Familie Lange nicht an den Stalltüren. Auch die Haltung und Fütterung ihrer Schweine haben sie mit vielen Beratungen, Fortbildungen und Investitionen tierwohlorientiert gestaltet. In enger Zusammenarbeit mit dem Ferkelerzeuger setzen sie beispielsweise auf eine Fütterung, die den Stoffwechsel der Tiere nicht überlastet und so erheblich zur Verbesserung ihrer Gesundheit und Lebensqualität beiträgt. So gibt es beispielsweise seltener aufgeplatzte Schwanzspitzen und damit einhergehend weniger Bisswunden, die sich die Tiere gegenseitig zufügen. Nicht nur im Offenstall zeigt sich das an vitalen, aufgeweckten und zutraulichen Tieren. Die Schweinehaltung ist bei Familie Lange in zwei Bereiche aufgeteilt. Neben der Haltung

Betrieb gehörenden Ställe pro Haltungsform eine Gebühr entrichten müssen. Inzwischen aber, so berichten sie, wird die Gebühr pro Stall erhoben, sodass ein Großteil des erwirtschafteten Umsatzes nicht in den Betrieb und das Tierwohl reinvestiert werden könne, sondern in bürokratischem Aufwand und den damit einhergehenden Gebühren versickere.

Auch Mittel zur Refinanzierung der Gebühren wurden in jüngerer Vergangenheit ersatzlos gestrichen. Hinzu käme, dass im Einzelhandel zwar höhere Preise für Fleischprodukte aus besseren Haltungsformen verlangt würden, bei den Erzeugern aber nur ein Bruchteil davon ankäme. „Das, was der Einzelhandel auf die Preise aufschlägt, dient hauptsächlich dem Gewinn des Einzelhandels, obwohl der mit den hochwertigen Produkten nicht mehr Arbeit hat als mit den anderen“, bemängelt Torsten Lange. Trotz besserer Haltung bliebe so für die Landwirte immer weniger Geld übrig. Viele seiner Berufskollegen hätten sich deshalb bereits wieder resigniert dazu entschieden, zu Haltungsform 1 zurückzukehren. Falls auch er sich dazu entschließen sollte, würde das zwischen 40 und 50 Prozent seiner Schweine betreffen. Die Verantwortung für Tierwohl in der Nutztierhaltung ist von den Landwirten alleine nicht zu schultern. Sie muss gesellschaftlich nicht nur gefordert, sondern von Verbrauchern und Handel mitgetragen und -finanziert werden.

bedeutet. Auch die Regenmassen in diesem Jahr waren aber nicht unbedingt förderlich für die Entwicklung der Pflanzen. Auf besonders nassen Standorten hat sich das Übermaß an Feuchtigkeit teils in Wachstumsdepressionen ausgewirkt.

Die Verantwortung für Tierwohl in der Nutztierhaltung ist von den Landwirten alleine nicht zu schultern. Sie muss gesellschaftlich nicht nur gefordert, sondern von Verbrauchern und Handel mitgetragen und -finanziert werden.

Auch andere Getreidesorten hatten mit der Feuchtigkeit zu kämpfen. Für die nächste Saison hat Torsten Lange drei verschiedene Weizensorten gekauft, die sowohl mit Trockenheit als auch mit Nässe besser zurechtkommen sollen. Der Testlauf startet mit der Aussaat zwischen Ende Oktober und Ende November. Im nächsten Jahr wird Familie Lange sehen, wie sich die Pflanzen entwickeln und welche Sorte sich dauerhaft für sie eignen könnte.

im Offenstall betreiben sie in einigen Ställen die Haltungsform 2. Nicht überall eignen sich bauliche Voraussetzungen für Haltungsform 3 oder 4, sodass Familie Lange sich während der Neuausrichtung des Betriebes entschieden hat, zumindest von Haltungsform 1 auf Haltungsform 2 zu wechseln, um das an Tierwohl zu ermöglichen, was umsetzbar war. Früher hätten sie für die damit einhergehenden Audits, also Überprüfungen der Haltungsform durch das Veterinäramt, einmal für alle zum



HOF LANGE



Spaß am gemeinsamen Singen

Zwei neue Kurse für alle, die schon immer mal in einem Chor singen wollten. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Nach der Sommerpause lädt Anna-Maria Pfothenhauer wieder zum „Vormittags-Singen“ und „Feierabend-Singen“ ein. Die jeweils achteiligen Kurse finden im Haus des Gastes in Bad Holzhausen statt. Sich einklinken in gemeinsames Singen, sich wohl fühlen, Freude erleben – Voraussetzungen: Keine! „Wir singen eine bunte Mischung aus alten und neuen Liedern, Kanons, Chorstücken verschiedenster Art und Herkunft und legen uns dabei nicht auf einen bestimmten Stil fest“, sagt Anna-Maria Pfothenhauer. Wichtig sei einfach der Spaß und die Freude am Einstimmen in gemeinsames Singen. „Es ist das Singen in all seinen verschiedenen Formen selbst, das unmittelbar Freude bereitet, nicht eine Vorbereitung auf Auftritte, ein Einstudieren eines öffentlich zu präsentierenden Repertoires“, macht sie deutlich. „Das Singen ist daher unbeschwert und auch geprägt von Entdeckerfreude.“

Man müsse weder Notenkenntnisse noch Vorkenntnisse im Chorgesang haben, sagt sie. Der Kurs sei für alle gedacht, die Lust haben, in einer Gruppe zu singen. „Es gibt viele Menschen in Chören, die keine Noten lesen können“, weiß Anna-Maria Pfothenhauer. Eins ist ihr ganz wichtig: „Keiner muss alleine singen oder gar vorsingen.“ Einen Schwerpunkt setzt die Musikerin darauf, dass die Teilnehmenden ihre Stimme ausprobieren können. „Singt jemand lieber höher oder tiefer? Was kann die Stimme alles? Und wie ist es, ein- und mehrstimmig zu singen?“ nennt Anna-Maria Pfothenhauer einige Themen. Wissenswerthes über die Lieder und Tipps runden das Singen ab. Das Angebot hat sie bewusst auf acht Treffen begrenzt. „Es ist eine abgeschlossene Sache, niemand ist für länger verpflichtet“, betont die Musikerin. Seit über 20 Jahren leitet Anna-Maria Pfothenhauer Chöre unterschiedlicher Art. Viele Jahre bildete sie zudem nebenberufliche Chorleiter für den Kirchenkreis Herford aus.

„Vormittags-Singen“

Der achteilige Kurs beginnt am Dienstag, 3. September, und dauert von 9.45 bis 11.00 Uhr.

„Feierabend-Singen“

Der achteilige Kurs beginnt am Freitag, 6. September, und dauert von 19.30 bis 20.45 Uhr.

Beide Kurse finden im Haus des Gastes im Kurpark Bad Holzhausen, Hudenbeck 2, statt. Die Gebühr beträgt jeweils 65,00 Euro, Ermäßigungen sind möglich.

Anmeldung nimmt Anna-Maria Pfothenhauer unter Tel. 05742 703978 oder per E-Mail an annamariapfothenhauer@web.de entgegen.

Weitere Infos unter www.musik-am-limberg.de.



Alte und neue Lieder, einfache Kanons und Chorstücke bereitet Anna-Maria Pfothenhauer für ihre Kurse vor.

Foto: Ingrid Waschneck

Abendliches Shoppen mit besonderem Flair in Bad Essen

In Verbindung mit dem Lichterfest am Samstag, 21. September öffnen die Bad Essener Einzelhändler ihre Geschäfte bis 22.00 Uhr. Shoppen Sie im besonderen Flair der illuminierten Geschäfte im Ortskern. Die Gästeführer*innen der TouristInfo laden Sie zu einer kostenlosen „Dunkelführung“ durch Bad Essen ein, und am Ende des langen Tages können Sie noch einen Absacker in einem unserer gastronomischen Betriebe nehmen. Überzeugen Sie sich selbst von unserem vielfältigen Angebot! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Her Shnayders Bauwagen

KUL-TÜR

Ein Beitrag zur interkulturellen Woche

Sonnabend, 28. September 2024, 18.00 Uhr

Ort wird noch bekannt gegeben (www.kul-tuer.de)

Vorverkauf: 20,00 Euro, Mitglieder: 15,00 Euro

Abendkasse: 23,00 Euro, Mitglieder: 18,00 Euro

Zwischen bunten Blumen – fest verankert im Vorgarten – steht er, „Her Shnayders Bauwagen“ und träumt von fernen Ländern und fremden Klängen. In seinem Inneren treffen sich regelmäßig vier weitgereiste Musiker und widmen sich hauptsächlich der osteuropäischen Klezmermusik, aber auch südeuropäischen Weisen und folkloristischen Eigenkompositionen. Musik, die zum Träumen einlädt, voller Leidenschaft und Melancholie, die unser Fernweh mit Geschichten aus vergangenen Zeiten weckt.

Das Oldenburger Ensemble besticht dabei durch einen hohen Grad an Virtuosität, gepaart mit instrumentaler Vielfalt und klanglichem Reichtum.



VOLVO

Zeit umzuschalten.

Die Volvo Recharge Plug-in Hybrid-Modelle.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Autohaus Pollert E.Z. GmbH

32312 Lübbecke
Rahdener Straße 129 | Tel.: 05741/240840
info@pollert-lk.de
www.volvocars-haendler.de/pollert

32457 Porta Westfalica
Erbeweg 20 | Tel.: 0571/952111
info@pollert-pw.de

**Sonntags
verkaufsoffen**
von 14 – 18 Uhr
(Außer von November bis Mitte Dezember
und an gesetzlichen Feiertagen)



Makoschey
Schmuck & Erlesenes

Besuchen Sie uns
in Bad Essen!

Verkauf



- ◇ Gold-, Silber- und Brillantschmuck (neu & aus 2. Hand)
- ◇ Handgefertigte Edelsteinketten
- ◇ Handtaschen und Accessoires von



Ankauf



- ◇ Gold- und Silberschmuck
- ◇ Silberbestecke (auch versilbert)
- ◇ Anlage-, Alt-, Bruch- und Zahngold
- ◇ Gold- und Silbermünzen aller Art

Bad Essen | Lindenstraße 61 | Tel 05472 977270 | www.schmuck-badessen.de | Mittwoch Ruhetag

The Silverettes

The Real Rock'n'Roll Chicks



Samstag, 5. Oktober 2024, 20.00 Uhr, Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 20,00 Euro / 18,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)

„The Silverettes“ sind „The Real Rock'n'Roll Chicks“, und wo sie auftreten ist Stimmung garantiert. Auf Einladung des JFK Stemwede rocken „The Silverettes“ das Life House in Stemwede-Wehdem.

Wer aufhört besser zu werden, hat aufgehört gut zu sein – wenn das altherwürdige Sprichwort stimmt, dann sind „The Silverettes“ im Jahre 2024 ein Rock'n'Roll-Hochgeschwindigkeitszug!

Der frische Mix aus Gestern und Heute sowie der dreistimmige Satzgesang schaffen eine Atmosphäre voller Spannung und brisanter Energie, die jeden in den Bann zieht und „The Silverettes“ gleichzeitig einen Riesenschritt in Richtung Morgen machen lässt! Durch ihre Musikalität und Intensität sind die Rockabellas in der Lage, mal verrückt zu agieren und dann wieder gewaltige Rock'n'Roll-Rhythmen abzufeuern. So bringen die drei Musikerinnen Weiblichkeit und Rock'n'Roll in einer aufregenden Art und Weise zusammen, die die Zuhörenden sofort begeistert.

2022 nahmen die Ladies an der Sat. 1-Musikshow „All together now“ teil und überzeugten auch dort die Jury, bestehend aus 100 Musikexperten, von ihrem Gesangstalent. Kurzerhand gewannen „The Silverettes“ im Finale mit 98 von 100 Punkten die Show.

Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Für Reservierungen und Informationen steht der JFK Stemwede unter 05773 991401 zur Verfügung. Reservierungen sind auf der Homepage unter www.jfk-stemwede.de oder auch per E-Mail unter info@jfk-stemwede.de möglich.



Foto: Manfred Pollert

Lucas Schierbaum

Persönliche Lieblingsongs



Montag, 7. Oktober 2024, 19.00 Uhr
Kulturtreff „Q“ im Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt frei – um Spenden wird gebeten



Foto: Andreas Fuchs

Am Montag, den 7. Oktober um 19.00 Uhr findet im Kulturtreff „Q“ in Stemwede-Wehdem das nächste Hutkonzert statt. Der JFK Stemwede hat Lucas Schierbaum gewinnen können, der verschiedene Songs der Rock- und Popgeschichte rein akustisch spielt. Bei einem Hutkonzert ist der Eintritt frei, und in der Pause geht ein Hut herum, um für den Musiker zu sammeln.

Nach über 10 Jahren in verschiedenen Bands hat sich Lucas Schierbaum gedacht, dass es mal Zeit für ein Unplugged-Projekt wird. Nur mit seiner Akustikgitarre covert er Songs, die ihm gerade so in den Sinn kommen: Ganz persönliche Lieblingsongs, Songs die ihm auf seinem bisherigen Werdegang über den Weg gelaufen sind, und Songs, die er irgendwie immer schon mal spielen wollte. Was dabei rauskommt, ist ein cooler Mix aus Rock, Pop, Country, einigen unbekannten Stücken, aber auch den gängigen Songs.

Finke-Ladwig Bau GmbH & Co. KG



Hoch- und Tiefbau, Verblendarbeiten,
Sanierungen, An- und Umbauten,
Industriebau

32312 Lübbecke-Blasheim
Im Bogen 4b

Tel. 01 70/ 32 39 882 + 01 72/ 52 60 331

Wir suchen

**erfahrene Verstärkung
für unser Serviceteam**

(ca. 3 T/Monat)

Wir bieten langfristige Planung und
familienfreundliche Arbeitszeiten
(9.00 bis ca. 15.00 Uhr)



Landhaus Blankenstein
Dummerter Straße 40
32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Telefon 05742 9697-30
post@landhaus-blankenstein.de
www.landhaus-blankenstein.de



Info-Abend PHOTOVOLTAIK

Grundlagen | Möglichkeiten | Expertenwissen

17.09.2024

Jetzt anmelden



Scan mich!

www.hilker-solar.de/infoabend

Carl-Zeiss-Str. 24 – 26 • 32369 Rahden • 05771 914 99 130



TINA TEGELER
Rechtsanwältin
Mediatorin
Coachin



Wittekindsweg 1
32361 Preußisch Oldendorf

T 05742 - 70466-26
05742 - 70466-29
Coaching & Mediation
F 05742 - 70466-28

E mail@ra-tinat Tegeler.de
W www.ra-tinat Tegeler.de

Trödelmarkt in Rahden

Am 14. und 15. September ist es wieder so weit. In Rahden findet der im weiten Umkreis bekannte und beliebte Trödelmarkt statt. Viele Händler aus ganz Deutschland werden an diesem Wochenende erwartet. Wie in den vorangegangenen Jahren erstreckt sich die Veranstaltung über die gesamte Innenstadt und die innerstädtischen Parkplätze. Für die vielen Besucher gilt an diesem Wochenende die Devise: Stöbern, feilschen und Schnäppchen schlagen. Das umfangreiche Angebot der Händler lädt an beiden Tagen dazu ein und wird an diesem Wochenende kaum Wünsche offenlassen. Nahezu alles, was das Sammlerherz begehrt oder im Haushalt noch fehlt, ist hier zu finden.



Zusätzlich zum Trödelmarkt haben am Sonntag auch die Geschäfte in der Rahdener Innenstadt geöffnet. Die Veranstalter, der Gewerbebund Rahden e. V. in Kooperation mit der Firma Krencky, hoffen wieder auf gutes Wetter und zahlreiche Besucher an beiden Tagen. Alle Hobbytrödler, die sich noch kurzfristig mit einem Verkaufsstand anmelden möchten, können sich ab sofort unter der E-Mail-Adresse krencky@gmx.de für einen Stand bewerben.



„Einer für alle – alle auf einmal“

Hommage an Heinz Erhardt und Freunde



Samstag, 12. Oktober 2024
Parodist Andreas Neumann präsentiert

In einer einzigartig gelungenen Weise lässt Andreas Neumann den beliebten Komiker und Humoristen Heinz Erhardt wieder auferstehen, und er macht das derart gekonnt, dass die Tochter von Heinz Erhardt, Grit Berthold, anerkennend bemerkt: „Als ich Andreas Neumann hörte, meinte ich, mein Vater lebt wieder.“ Lachen Sie herzlich über die pointierten Zitate des großartigen Künstlers Heinz Erhardt, den unvergessenen Kabarettisten der ersten Stunde. Sinniges und Hintersinniges, Ernstes und Urkomisches – Andreas Neumann gibt die verschraubten Wortspiele und skurrilen Verse des einzigartigen Komödianten zum Besten.



Willi die Drohne, Diddi Hallervorden, das Ekel Alfred, Hans Moser und Inge Meysel treten ebenfalls in Erscheinung. Der Parodist Andreas Neumann schafft es, erstaunlich echt die Stimmen, Gesten und Mimik der Altstars wiederzugeben. Freuen Sie sich auf ein Feuerwerk der guten Laune!

Datum: Samstag, 12.10.2024, 20.00 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr)
Ort: Begegnungsstätte Wehden, Am Schulzentrum 10, Stemwede
Eintritt: Vorverkauf 20,00 Euro, Abendkasse 22,00 Euro

ARCHITEKTUR



EVERSMAYER

ARCHITEKTURBÜRO
Neubau
Umbau & Erweiterung
Sanierung & Energieberatung

Fon: 0 17 5 - 40 23 62 5
e-Mail: info@eversmeyer-architektur.de
Internet: www.eversmeyer-architektur.de

Rote Erde 16
32361 Pr. Oldendorf

Matthias Eversmeyer
Dipl.-Ing./Architekt
Gebäudeenergieberater (BAFA & KfW)



**AKKU POWER.
BY STIHL.**

GTA 26
AKKU-GEHÖLZSCHNEIDER



Set mit Akku und Ladegerät

169,- €



Jan Linden GmbH & Co. KG
32312 Lübbecke · Tel. 05741/3199-0



**GERRY McAVOY's
BAND OF FRIENDS**

*A Celebration to the Music
of Rory Gallagher*

Freitag, 11. Oktober 2024, 20.00 Uhr, Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 25,00 Euro / 23,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)

Die „Band of Friends“ kommt auf Tournee nach Stemwede und zelebriert das Gesamtwerk Rory Gallaghers in bekannter leidenschaftlicher Weise! Mit ihrer unerschütterlichen Hingabe und unfassbarem Talent sind „Band of Friends“ eine einzigartige Hommage an Rory Gallagher. Dabei sind sie keine Tributeband, denn Gerry McAvoy am Bass und Brendan O'Neill an den Drums waren die Originalmitglieder der „Rory Gallagher Band“. Gerry McAvoy spielte von 1971 bis 1991 mit Rory Gallagher und gründete 2012 die „Band Of Friends“. Am Schlagzeug wird er von Brendan O'Neill begleitet. Auch er spielte zusammen mit Rory Gallagher (1981-1991) und trat später der britischen R&B-Band „Nine Below Zero“ bei. Auch der Gitarrist Davy Knowles ist ein leidenschaftliche Rory Gallagher-Anhänger. Er wuchs auf der Isle of Man auf, und schon als Kind hörte er viele der großen Rock/Blues-Gitarristen, darunter auch Rory Gallagher. Die Musik von Rory Gallagher ist eine grandiose Mischung aus Blues, Rock und Folk und gilt als Wegweiser für viele Musiker. Die „Band of Friends“ hat sich zur Aufgabe gemacht, dieses Erbe weiterzuführen. Ihr Sound kommt dem Original so nahe, dass man ins Staunen gerät. Außergewöhnlich exzellent gelingt es ihnen, die Auftritte mit einer eigenen Note und neu komponierten Songs zu versehen.



Foto: Keery Irvine



**Kleine Preise.
Große Marken.**

JETZT bei Lange

**TRÖDEL
MARKT
OFFENSIVE**

Hosen	ab 19,00
Hemden	ab 19,00
Sakkos	ab 29,00
Westen	ab 39,00

SONNTAG GEÖFFNET!

1889

LANGE

Mehr für den Mann

Sa 14. Sep. 9:00 bis 18:00 Uhr
So 15. Sep. 13:00 bis 18:00 Uhr

Lange Str. 10 · 32369 Rahden  
www.lange-herrenmode.de

Die Besucher können sich auf eine besondere Show mit vielen Klassikern von Rory Gallagher sowie Songs aus ihrem neuen Album freuen. Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Für Reservierungen und Informationen steht der JFK Stemwede unter 05773 991401 zur Verfügung. Reservierungen sind auf der Homepage unter www.jfk-stemwede.de oder auch per E-Mail unter info@jfk-stemwede.de möglich.

Das gibt's bei fip!

gut + günstig
Aral HeizölPlus
Das saubere Sparheizöl.
Jetzt Preis abfragen!



TÜV-geprüft:
weniger Ruß, mehr Wärme.
Von Heizungsherstellern empfohlen.

Ndl. Pr. Oldendorf
05742 2002


EnergiePartner www.fip.de | info@fip.de

Garten- und Landschaftsbau Arndt

Wir erledigen das für Sie!
Nutzen Sie Ihre Zeit anders.

- _____ Gartengestaltung
- _____ Gartenpflege
- _____ Winterdienst
- _____ Dauerpflege
- _____ WEG- und Industrieflege
- _____ Werkzeug-Vermietung
- _____ Werkzeug-Verkauf

Wellensieksweg 1b
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon **05742 - 922 93 61**
Mobil **0176 - 349 417 16**
E-Mail info@deingartendienst.de
deingartendienst.de

Sol sayn gelebt

Klezmermusik aus Bremen

KuK

Sonntag, 6. Oktober 2024, 18.00 Uhr,
Aula der Sekundarschule Preußisch Oldendorf
Eintritt: 20,00 Euro, 18,00 Euro ermäßigt für Mitglieder



Foto: Finn Sasse

„Sol sayn gelebt“ ist faszinierende Klezmermusik aus Bremen. Klezmer ist Musik, die in einzigartiger Weise Freude und Trauer des Lebens zum Ausdruck bringt! Klezmer war ursprünglich die Musik der osteuropäischen Juden, die von umherziehenden Musikern, den Klezmerim, auf Hochzeiten und anderen Festen gespielt wurde. „Sol sayn gelebt“ betont diesen ursprünglichen Zusammenhang der Klezmermusik, denn bei aller Melancholie steht immer die Lebensfreude und Vitalität des Tanzes im Mittelpunkt. Die fabelhaften Musiker lassen den Charme und die erfrischende Kraft der Klezmer-Musik auf virtuose Weise lebendig werden. Sie repräsentieren die Musik Osteuropas mit ihren feurigen Rhythmen und der schwermütigen Fröhlichkeit. Doch auch wenn sie Musikstile spielen, die auf den ersten Blick so nicht zusammenpassen, entdeckt man beim Zuhören zahlreiche Gemeinsamkeiten und es macht einfach Spaß, die Musik zu genießen. Musik, die es so in dieser Zusammenstellung nur selten zu hören gibt und auf die man sich schon jetzt freuen darf.

Karten an der Abendkasse. Weitere Informationen und Kartenreservierungen bei Wilhelm Lindemann, Tel. 05742 700141. Reservierungen sind auch per E-Mail unter KuK-Preussisch-Oldendorf@mail.de oder direkt auf der Homepage unter www.kuk-preussisch-oldendorf.de möglich.

Musikschule

**MUSIKBURG
Grötzner**

Unterricht auch zuhause

Fiengenburgweg 8
32361 Preußisch Oldendorf-Börninghausen
Tel. 0176 45 94 7977 und 0176 45 94 82 48
www.musikschule-boerninghausen.de

compania t: Rita das Raubschaf **KuK**

Ein wilder Piratenspaß für Kinder ab 4 Jahren

Sonntag, 22. September 2024, 15.00 Uhr
Aula der Sekundarschule Preußisch Oldendorf
Eintritt: 4,00 Euro (Kinder), 5,00 Euro (Erwachsene)



Rita blättert nachts unterm Stroh immer heimlich im Piratenbuch. Freiheit! Abenteuer! Das ist es, wonach sie sich sehnt. Aber wie kann man ein Raubschaf werden und über die sieben Weltmeere segeln, wenn alle Deichschafe eingezäunt sind und außerdem noch vom Hütehund bewacht werden? Da taucht Ruth, das Rosettenmeerschwein auf und los geht's, hinaus in die Welt.

Aber Freiheit und Abenteuer bedeuten auch Furcht und Gefahr, das merken die beiden schnell. Rita und Ruth halten zusammen, was auch passiert. Träume werden eben doch manchmal wahr.

Die wunderbar anregende Mischung aus Figurentheater und Schauspiel hält die Zuschauer in Atem. Sie erleben die Macht der Freundschaft und die Kraft der Träume live.

Stefan Gliwitzki

KuK

Eine musikalische Lesung aus seinem neuen satirischen Roman „QUITTI!“

Donnerstag, 10. Oktober 2024, 19.30 Uhr
Haus des Gastes, Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen
Eintritt: 15,00 Euro / 10,00 Euro ermäßigt für Mitglieder

Mit seiner Folk-Band „Tone Fish“ war Stefan Gliwitzki bereits mehrfach in Preußisch Oldendorf. Seine Gitarre hat er dabei, wenn er ein weiteres Mal zu Gast ist, vor allen Dingen aber sein Buch „QUITTI!“ – Wenn ein Getränk das Leben auf den Kopf stellt“. Denn der satirische Roman steht im Mittelpunkt seiner musikalischen Lesung.

Wann haben Sie zuletzt herzhaft gelacht? Falls Sie das nicht mehr wissen, hier kommt eine Auffrischungsimpfung. Der neue Roman „QUITTI!“ von Autor und Musiker Stefan Gliwitzki dreht sich um ein großes Familienunternehmen, das einen sensationellen neuen Drink entwickelt, der ungeahnte Auswirkungen auf Menschen und das gesellschaftliche Leben hat. Alles steht Kopf. Zufall und Absicht sind bei der Entwicklung kaum auseinanderzuhalten.

Ohne diesen Zaubertrank scheint Leben nicht mehr möglich. Die Menschen im Unternehmen und in der Kleinstadt Oberklemmbach erleben verrückte Dinge und eine verstörende Unternehmensfeier tief unter der Erde. Am Ende ist nichts mehr so, wie es war. Eine Hauptrolle spielt ein Hund, der dem Unternehmen zuläuft und hunderte Paten hat.

Karten an der Abendkasse. Weitere Informationen und Kartenreservierungen bei Wilhelm Lindemann, Tel. 05742 700141. Reservierungen sind auch per E-Mail unter KuK-Preussisch-Oldendorf@mail.de oder direkt auf der Homepage unter www.kuk-preussisch-oldendorf.de möglich.





WIR VERWIRKLICHEN WOHNTRÄUME

EXKLUSIVES WAND- UND BODENDESIGN

Fugenloses Bad · Betonoptik · Naturholzböden · Terrazzo & Mosaikplatten · Kreativ-Spachtel
 Professioneller Bautenschutz · Premium-Verarbeiter Workshops für Handwerker



Jetzt unverbindlich
 anfragen unter:
meier-holzhausen.de

Weiter Blick in die Norddeutsche Tiefebene

Die fünfte Wanderung auf dem Wittekindsweg führt von Barkhausen nach Wehrendorf



Pr. Oldendorf-Börninghausen (was). Der Heimatverein Eggetal (HVE) lädt am Sonntag, 29. September zur fünften Etappe der Wanderung auf dem Wittekindsweg ein.

Rund neun Kilometer führt der Weg diesmal von den Dinosaurierspuren in Barkhausen zum Wanderparkplatz Ellerngrund in Wehrendorf. Treffpunkt ist diesmal um 11.00 Uhr auf dem Parkplatz am Haus der Begegnung, Eggetaler Straße 69a. In Fahrgemeinschaften geht es nach Barkhausen zum Beginn der Wanderung. Verpflegung und Getränke bringt bitte jeder selbst mit, wie auch gutes Schuhwerk.

Durch Buchenwälder und an kleinen Steinbrüchen vorbei führt dieser Teil des Wittekindsweges. Schöne Ausblicke gibt es auf Bad Essen, den Sternweder Berg und in die Norddeutsche Tiefebene. Auch eine Quelle und eine ganz besondere Weltkugel liegen am Weg.

Jeweils einmal im Monat soll ein acht bis zehn Kilometer langes Stück auf dem Europäischen Fernwanderweg E11, der nach dem Sachsenherzog Wittekind benannt ist, gelaufen werden. Er führt vom Kaiser-Wilhelm-Denkmal in Porta Westfalica bis nach Osnabrück. Wer dabei sein möchte, eine Mitgliedschaft im HVE ist nicht erforderlich, kann sich bei Klaus Pfannenschmidt, Tel. 0171 816 72 97, oder Ingrun Waschneck, Tel. 0170 411 82 40, anmelden. Gerne beantworten sie auch Fragen.



Foto: Ingrun Waschneck

Der Wittekindsweg bietet an vielen Stellen schöne Ausblicke ins Land.

Benefizkonzert des Volksbundes

Donnerstag, 24. Oktober 2024 - 19.30 Uhr
Konzerthalle Bad Salzuflen



50 Profimusikerinnen und -musiker vom Heeresmusikkorps aus Hannover spielen ein Benefizkonzert zugunsten der Friedensarbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Das Datum des diesjährigen Benefizkonzertes zugunsten des Volksbundes in der Konzerthalle ist ganz bewusst gewählt. Am 24. Oktober 1648 wurde der Westfälische Frieden geschlossen und damit eine nachhaltige Friedensperiode eingeläutet. Heute, in Zeiten vielfältiger globaler Herausforderungen und Kriege sehnen wir uns zurück nach dauerhaftem Frieden.

Dass Frieden keine Selbstverständlichkeit ist, dafür steht der Volksbund mit seinen drei Hauptaufgaben „Kriegsgräber“, „Gedenken und Erinnern“ sowie „Jugend und Bildung“. Im Bereich der historisch-politischen Bildung wird er sich in den nächsten drei Jahren (2024-2026) daher vor allem mit dem hochaktuellen Thema „Friedensprozesse, Friedensschlüsse und Kriegsfolgen“ beschäftigen. Im Sinne eines Lernens aus der Vergangenheit geht es darum, einen lösungsorientierten Umgang mit den Herausforderungen unserer Zeit zu schaffen.

Da diese wichtige gesellschaftliche Aufgabe weiter nur minimal von staatlicher Seite gefördert wird, lädt der Verein wieder zu einem besonderen Benefizkonzert in die Konzerthalle nach Bad Salzuflen ein. 50 Profimusikerinnen und -musiker vom Heeresmusikkorps aus Hannover geben ihre gesamte musikalische Bandbreite zugunsten der vielfältigen Friedensarbeit des Volksbundes zum Besten.

Donnerstag, 24. Oktober 2024 um 19.30 Uhr

Konzerthalle im Kurpark, Parkstraße 20, 32105 Bad Salzuflen

Die Eintrittskarten für das Benefizkonzert sind für 20 Euro im Vorverkauf (Kurgastzentrum Bad Salzuflen), zu erhalten oder an der Abendkasse, die ab 18.30 Uhr geöffnet sein wird.

E-Mail: theaterkasse@bad-salzuflen.de, Tel. 05222 952 909

THOMAS HUGÉ BAUUNTERNEHMEN

NEUBAUTEN
 AN- UND UMBAUTEN
 ALTBAUSANIERUNG
 KELLERSANIERUNG
 REPARATUREN

BERATUNG
 PLANUNG
 AUSFÜHRUNG

FELDSTRASSE 11
 49152 BAD ESSEN-LINTORF
 FON 054 72 / 71 68 · FAX 054 72 / 97 86 75
 MOBIL 01 60 / 6 25 04 90



Qualität wird bei uns groß geschrieben

**Altbausanierungen
 Kellersanierungen
 Pflasterungen
 Gartenarbeiten
 Kanal- und Rohrbau
 Individuelle Planung
 Teichbau**

**Telefon 0 57 42 / 22 09
 mobil 01 71 / 14 26 706
 mail atv-rempe3@web.de**

Dänisches Ofenstudio



Kaminkassetten · Specksteinöfen
 Kaminöfen · Zubehör · Strandkörbe
 Steubenstr. 12 (Ecke B 65) · 32312 Lübbecke
 Telefon (0 57 41) 55 40 · Fax 29 88 22



www.ofenstudio.net

**KOLKHORST
 100 Jahre
 ABSETZMULDEN**

**schnell · flexibel
 preiswert**



05743/933 977 0



Wir suchen echte Handwerker und brauchen dich!

Zimmerer (m/w/d) Bautischler (m/w/d)

Wir bauen nicht nur Holzhäuser, sondern echte Wohnräume aus Holz, schlüsselfertig und super modern. Wenn du also den Duft von frischem Holz liebst, Lust auf High-Tech-Holzbau hast, spannende und nachhaltige Hausbauprojekte liebst und Teil der Marktführer „Thoma Holz100“ und „ZimmerMeister-Haus“ werden willst, dann bist du bei uns genau richtig!

Schreibe uns einfach eine WhatsApp – Wir melden uns sofort zurück!



Zimmerer-Profibau GmbH
Am Alten Markt 22, 32361 Pr. Oldendorf
Tel.: 05742 - 70 47 74
WhatsApp: 0151 - 723 733 36
Mail: info@zimmerer-profibau.de
www.zimmerer-profibau.de



Wir suchen ein Gebäude am/im Wald !



Für eine Waldschule, die sich aktuell in der Gründungsphase befindet, suchen wir als Gründungsinitiative ein zukünftiges Grundschulgebäude in Waldnähe, bevorzugt zur Miete.

Dabei gilt für uns: Potenzial vor Perfektion !

Bei Aufnahme des Schulbetriebes werden wir über vier Klassenräume, ein Schulleitungsbüro, ein Lehrerzimmer (beide könnten zum Beispiel aus einer großen Küche entstehen), drei Sanitärräume sowie einen Garten mit mindestens 500 qm Grundfläche verfügen müssen.

Da der Schulbetrieb in vergleichsweise kleinem Rahmen und überwiegend im Wald stattfinden wird, reichen etwa 200 qm Wohnfläche des Gebäudes aus. Weitere Fragen beantworten wir gerne telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch und freuen uns darauf, unseren zukünftigen Vermieter kennenzulernen.

Weitere Infos auf: www.waldschule-owl.de

Angebote bitte an: kontakt@waldschule-owl.de | 0176 47 33 91 64

Der nächste Rundblick erscheint am 10. Oktober
Redaktionsschluss 27.09.

Ruhestand für Anfänger*innen

Selbsthilfe, um mit anderen aktiv älter zu werden. Einladung zum Klönen, Hobbys teilen, sich verabreden, neue Anregungen sammeln, Netzwerke knüpfen.

**jeden 3. Mittwoch im Monat
um 17.00 Uhr
im Haus des Gastes Bad Holzhausen
Hudenbeck 2**

Informationen erhalten Sie
bei der Ansprechpartnerin
Rita Tscherpel
Telefon: 05742 920314
oder rita.tscherpel@gmx.de



Bildquelle: RKG by Rike / pixelio.de

Rundblick Newsletter

Gewerbetreibende schreiben einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Eintragen“ an info@rundblick-pro.de



Baggerarbeiten, Pflasterarbeiten und Gartenbau 0175 4119 358

Sie brauchen auch Verstärkung?

Mit einer Stellenanzeige im Rundblick erreichen Sie über 10.000 Haushalte in Ihrer Nähe! Weitere Infos unter info@rundblick-pro.de

Telefon 05742 9229790
E-Mail info@rundblick-pro.de

Wir suchen DICH!

Stemwede

zum 01. August 2025

AUSBILDUNG (m/w/d)

- » VERWALTUNGSFACHANGESTELLTE/R,
- » UMWELTECHNOLOGE/IN FÜR ABWASSERBEWIRTSCHAFTUNG
- » ELEKTRIKER/IN FÜR BETRIEBSTECHNIK

Lerne uns bei einem Gespräch kennen!

Kerstin Klappschmidt
Ausbildungsleitung
05745 78899 – 943
ausbildung@stemwede.de



Biete Resthof mit 3 Wohnungen in 32312 Lübbecke, 490 qm Wohnfläche, 1.100 qm Nutzfläche, 14.500 qm Grund, Preis 385.000,00 €, Tel. 05741 3173888, E-Mail: 32312@gmx.de.

Suche Haus mit Halle oder einen Resthof oder eine Wohnung mit Nebengebäude zu mieten, eventuell zu kaufen, Tel. 0152 24468411 oder E-Mail: hedem@gmx.de.

Suche Skatspieler oder Schachspieler, Tel. 05743 638.

Nostalgie Nähmaschine Siemens 1912, mit Fußantrieb zu verkaufen, 275,00 €, Tel. 05742 702923.

Damenrad Panther + Herrenrad Kohlhoff ohne Querstange, je 28", gut erhalten für je 145,00 € zu verkaufen, Tel. 05742 702923.

Elektrischer Tischmangelautomat, wenig gebraucht, 180,00 €, zu verkaufen, Tel. 05742 702923.

PRIVATE KLEINANZEIGEN

die Sie uns per E-Mail schicken,
sind im Rundblick kostenlos!

E-Mail info@rundblick-pro.de

FOLGT UNS JETZT AUF



Rundblick Pr. Oldendorf



[rundblick_pr.oldendorf](https://www.instagram.com/rundblick_pr.oldendorf)



AKTUELLE NEWS, VERANSTALTUNGEN UND MEHR

Haus & Grund

Die Sprechstunden des Vereins Haus & Grund Preußisch Oldendorf werden am 2. Dienstag im Monat in der Kanzlei Schönberger, Bremer Straße 12a, Preußisch Oldendorf, von 17.30 bis 18.30 Uhr durchgeführt.

Nächster Termin: 8. 10. 2024

Jetzt bewerben:

KFZ-Mechatroniker
zu sofort gesucht

AUTOTEAM
Kfz-Meisterbetrieb
Inh. Tristan Mattlage
Am Bodenbach 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 · www.autoteam-mattlage.de

-profil- Steinbildhauerei in Stemwede:
Grabdenkmäler aus eigener Fertigung,
Inschriften, Steinbildhauerei, Workshops.
Claudia Tonscheck, Steinmetz- und
Bildhauermeisterin, Tel: 05745 920348



Heinfried Hucke

† 13.6.2024

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde. Allen, die uns nach seinem Tode so zahlreich ihre liebevolle Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, sage ich, auch im Namen meiner Kinder, von Herzen Danke.

Ingrid Hucke

Preußisch Oldendorf, im Juli 2024

Unsere **Sockenoma** wird **90!**

Alles Gute zum Geburtstag und weiterhin beste Gesundheit wünschen dir deine Enkel und Urenkel.

Dennis		Holger		Niels
Jessica		Julian		Till
Jennifer		Aline		
Christian		Alicia		
Collin		Lenny		Lina
Sabiha		Ilyas		Aleo

Danke

*für Anteilnahme, Mitgefühl,
Gedenken und Verbundenheit.*



Wilhelm Lutz
† 1. Juni 2024

Elisabeth Lutz
† 24. August 2024

Die Familie

Preußisch Oldendorf, im September 2024

RSP-Möbel

Seit über 40 Jahren
in Espelkamp

**Jeden Sonntag
Schahtag**

14 – 18 Uhr
keine Beratung, kein Verkauf

In der Tütenbeke 38
Tel. 05772 6161

Wir kaufen

**Wohnmobile
+
Wohnwagen**

03944 - 36160
www.wm-aw.de

**Wohnmobilcenter
Am Wasserturm**



Perfect Hair

Hundefriseur

Inh. Petra Bredemeier
Auf der Höhe 6
32361 Pr. Oldendorf

Tel.: 05742/700444
Mobil: 0170/2920403

Kaminholz

trocken, ofenfertig aus regionaler,
nachhaltiger Forstwirtschaft in ver-
schiedenen Sorten und Längen.

Kaminholz Meyer-Bahr
05427 / 1008
www.meyer-bahr.de

Intakter Lagerraum gesucht, ca. 15 – 25
qm, oder Art Garage (geräumig), oder an-
dere gesicherte Fläche bzw. 1 Raum, Tel.
0176 216 236 58.

Gebe günstig Mathe-Einzel-Nachhilfe-
unterricht, Tel. 05743 638 oder 1392.

Baggerarbeiten, Erdbau und Pflaster-
arbeiten 0175 4119 358

Motocross Helm O'neal 3SR5, sehr sty-
lisch, neu mit Brille, Größe M (58 cm),
Preis: 119,00 €, Neupreis: 179,00 €,
Tel. 0171 7403817.

DIE GESCHENKIDEE

Der
Geschenk
-Gutschein

für Preußisch Oldendorf

Erhältlich bei Volksbank,
Sparkasse und im
Bürgerbüro im Rathaus

Einzulösen bei
über 35 Geschäften
in Preußisch Oldendorf

(Alle Mitglieder des Gewerbevereins)



Hanna Schmidt

* 13. 6.1938 † 16. 7. 2024

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in liebevoller
Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Wilhelm Schmidt

Schröttinghausen, im September 2024

Biete frischen Pferdemist für ein kleines
Entgelt in 30 l – 40 l-Säcken oder mehr an.
Ohne Stroh/Heu oder Späne, super Dünger
für Gemüse- u. Ziergarten, gerade im Früh-
jahr, wenn man den Boden für die näch-
sten Pflanzungen aufbereiten will, 4,00 €
pro Sack, Tel. 0171 7403817.

Biete kleine Kastanienbäumchen,
Ahornbäumchen, Fliegersträucher, klei-
ne Linde an. Unterschiedliche Größen
vorhanden. Preis hängt von Größe ab.
Tel. 0171 7403817.

Verkaufe modernen Kerzenständer aus
Glas und Metall mit 3 Kerzen, ca. 35 cm
hoch, Preis: 18,00 €, Tel. 0171 7403817.

Verkaufe Hängestil U-Profil 700 mm mit
Kopfplatte, neu, 41 Stk. vorhanden, nur
Selbstabholer, Preis: 17,00 € pro Stück,
Tel. 0171 7403817.

LGB-Modelleisenbahn gesucht, kom-
plette Anlage oder Einzelteile/Ersatzteile.
Baue an einer Dachbodenanlage, Tel.
05732 6885700 abends 18 bis 20 Uhr (im
Garten oder auf dem Dachboden höre ich
das Telefon nicht).

Neue Ferienwohnung an der Ostsee/
Olpenitz/Schlei, moderne, strandnahe
Ferienwohnung (Bj. 2023), inkl. Sauna,
(82 qm, 4–6 Personen) für den perfekten
Urlaub am Meer für 2025 verfügbar;
www.baltic-lounge-oro.de, Tel. 0170
7919244.

3-Familienhaus, etwas außerhalb Lübbe-
cke, schweren Herzens zu verkaufen, 2.000
qm Grundstück, Termine bitte unter 0151
40135327.

Honda CB 250 K4, Bj. 1974, TÜV frei, 20.000
km, viele Neuteile, Tel. 0152 33730306.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf

Gospelchor Pro Voices: 20.09.

freitags, neu jeweils um 18.00 Uhr

Posaunenchor:

freitags, 20.00 Uhr 13.09., 20.09., 27.09., 04.10.

Jungbläser:

freitags, 19.00 Uhr 13.09., 20.09., 27.09., 04.10.



Offene Kirche

Jeden Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr ist die Ev. St.-Dionysius-Kirche zur Besichtigung und stillen Einker geöffnet. Eine Leseecke lädt zum Verweilen ein. Besonders sehenswert ist der geschnitzte Passionsaltar aus dem 16. Jahrhundert.

Bei Interesse von Führungen oder Gruppenbesichtigungen wenden Sie sich bitte an Ewald Schwenzfeger: 05742 600 87 33

Die Tafel in Preußisch Oldendorf dienstags, 9.00 – 11.00 Uhr, Spiegelstraße 3, im Begegnungszentrum

Kleiderkammer Verkauf und Annahme im Begegnungszentrum, Spiegelstraße 3

VERKAUF: Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr Verkauf von gebrauchter Kleidung

ANNAHME: Jeden Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr Annahme von guter gebrauchter Kleidung der Jahreszeit entsprechend.

Gemeindebüro: geschlossen vom 16. bis 20. September

Montag, Dienstag, Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 17.30 Uhr, Mittwoch und Freitag geschlossen, Tel. 05742 5929

Donnerstag, 12.09.

16.00 Uhr **Konfi-Kids 2024-2025:** Kirche erkunden, Pfr. Weber und Team

Freitag, 13.09.

16.00 Uhr Gottesdienst im Vitalis-Wohnzentrum, Jahnstr. 3 (Diakon Oliver Soddemann)



Sonntag, 15.09. 18. So. n. Trinitatis

11.00 Uhr **Kunstgottesdienst: Mein Bild „Die Hand“** von Anu Falk-Kramme in der Kirche (Pfr. Michael Weber und KünstlerInnengruppe Pr. Oldendorf „controvers“), gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn, im Anschluss gemeinsames Mittagessen.

Eine Anmeldung wäre hilfreich für die Planungen, aber auch spontane Gäste sind herzlich willkommen.

Von Montag bis Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr kann eine Ausstellung von Frau Falk-Kramme in der Kirche besichtigt und bei Gefallen können auch Werke erworben werden.

Dienstag, 17.09.

16.00-18.00 Uhr Konfirmandenunterricht: Teambuilding 16.00-Uhr-Gruppe, 15.00-Uhr-Gruppe hat frei

16.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1b, mit Manuela Kleinloh und Team: Komm vorbei und schau rein.

Mittwoch, 18.09.

9.30 Uhr **Krabbelcafé** für Mütter mit Kleinkindern, Infos: Anke Streilein-Rohdenburg: 0151 730 33 238

15.00 Uhr **Kaffee und mehr für alle ab 70+**, Bibelübersetzungen & Bibelübertragungen mit Pfarrer Michael Weber, Leitung: Ehepaar Marietta und Michael Weber



Donnerstag, 20.09.

16.00 Uhr **Konfi-Kids 2024-2025:** Kirche erkunden, Pfr. Weber und Team

Sonntag, 22.09. 17. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung der Konfi-Kids und Konfirmanden 2025 mit Andreas Keller in der Kirche, Pfr. Michael Weber, kein gesonderter Kindergottesdienst, im Anschluss Kirchencafé



Montag, 23.09.

19.00 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus

• Erd-, Feuer-, See- und Ruhewald-Bestattungen
• Bestattungsvorsorge
• Erledigung sämtlicher Formalitäten
• Überführungen

Weststraße 6
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 - 25 63
www.bestattungshaus-ebke.de

**Wir beraten Sie gerne auch zu Hause.
Sie erreichen uns Tag und Nacht!**

Bestattungen
ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN, ÜBERFÜHRUNGEN
ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN
BERATEN – HELFEN – BEGLEITEN
Pr. Oldendorf-Getmold · Schulstrasse 19
Tel. 0 57 42 / 92 18 21 · Mobil 0170 / 4 71 99 08

RAT UND HILFE IM TRAUFERFALL **seit 1949**

Dienstag, 24.09.

15.00 / 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

16.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1b, mit Manuela Kleinloh und Team: Gelände/Stadtspiel

Mittwoch, 25.09.

10.30 Uhr Andacht in der Seniorenresidenz, Bremer Str. 9, Pfr. Michael Weber

Donnerstag, 26.09.

16.00 Uhr **Konfi-Kids 2024-2025:** Erntedank, Pfr. Weber und Team

Freitag, 27.09.

10.30 Uhr Kindergarten-Gottesdienst zum Erntedank in der Kirche

16.00 Uhr Gottesdienst im Vitalis-Wohnzentrum, Jahnstr. 3, Reinhard Schillak

16.00 Uhr Konfi-Kids-Teamer-Treffen

Sonntag, 29.09. 18. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taferinnerung für die Kinder, die 2019 getauft wurden, und Taufe, gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn, im Anschluss Kirchencafé

16.00 Uhr **Wimmelkirche** im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1 b, für alle mit kleinen Kindern. Ein Gottesdienst für Eltern mit Kleinkindern, Großeltern und Geschwisterkinder, Anke Streilein-Rohdenburg

Dienstag, 01.10.

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht: Thema „Andere Kirchen“; Fahrt der 15.00-Uhr-Gruppe zu den Rila-Gärten, 16.00-Uhr-Gruppe hat frei

16.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1b, mit Manuela Kleinloh und Team: Kaminanzünder basteln

Mittwoch, 02.10.

9.30 Uhr **Krabbelcafé** für Mütter mit Kleinkindern, Infos: Anke Streilein-Rohdenburg: 0151 730 33 238

15.00 Uhr **Kaffee und mehr, für alle ab 70+**, Jesus – ein Gott, der mehr als eine Chance gibt, mit Michael Berenz, Leitung: Marietta Weber, Tel. 2236



Donnerstag, 03.10. , Beginn: 18.00 Uhr

Der Posaunenchor der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf und der Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V. laden ein in das Dorfzentrum-Nord, Lübbecke Str. 4 (Lashorst). Am 3. Oktober ein Zeichen der Einheit und Dankbarkeit setzen. Die Initiative „3. Oktober – Deutschland singt“ lädt 2024 alle Generationen und Kulturen zum offenen Singen und Feiern in allen Städten und Dörfern ein. Der Posaunenchor begleitet die Liedauswahl bei dieser Aktion.

Samstag, 05.10.

10.00-13.00 Uhr Abgabe von Erntegaben in der Ev. St.-Dionysius-Kirche, Äpfel, Birnen, Möhren, Kartoffeln und Kürbisse sind sehr willkommen – aber besonders auch abgepackte Lebensmittel, da wir die Gaben nach dem Festtag der „Tafel Lübbecke Land e. V.“ mit ihrer Zweigstelle in Preußisch Oldendorf zur Verfügung stellen.

Sonntag, 06.10. 19. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr **Erntedank-Gottesdienst**, Pfr. Michael Weber, gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn, im Anschluss Kirchencafé

15.00 Uhr **Seniorenachmittag** im Gemeindehaus, Leitung: Marietta Weber
Herzliche Einladung an alle Senioren unserer Kirchengemeinde zu Kaffee, Kuchen, Ältestenehrung und mehr, v.a. eine Einladung an alle, die im zurückliegenden Jahr ihren 80. Geburtstag gefeiert haben. Anmeldung bei Marietta Weber bis zum 27.09. unter Tel. 2236 oder per Post an Marietta Weber, Spiegelstraße 1a, 32361 Preußisch Oldendorf!

Montag, 07.10.

19.00 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus

Dienstag, 08.10.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht: Thema „Andere Kirchen“; Fahrt der 16.00-Uhr-Gruppe zu den Rila-Gärten, 15.00-Uhr-Gruppe hat frei.

16.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1b, mit Manuela Kleinloh und Team: Bunte Spiele

Ev.-Luth. Kirchengemeinden Bad Holzhausen und Börninghausen



Ev. Jugend Bad Holzhausen

Jugendtage:

1. und 2. Klasse: mittwochs 15.00 bis 16.00 Uhr
3. und 4. Klasse: mittwochs 16.30 bis 17.30 Uhr
Teenies Börninghausen und Bad Holzhausen
ab der 5. Klasse 14-tägig 16.00 bis 17.00 Uhr
Offene Tür: dienstags 14.00 bis 20.00 Uhr
für Jugendliche ab 12 Jahren

Mitarbeiterkreis

montags 19.30 bis 21.00 Uhr (14-tägig)

Gemeindehaus Börninghausen

1. bis 4. Klasse: montags 17.00 bis 18.00 Uhr
Offene Tür: dienstags 15.00 bis 17.00 Uhr
Mitarbeiterkreis: 14-tägig zu den
vereinbarten Terminen montags von 19.30
bis 21.00 Uhr

Donnerstag, 12.09.

15.00 Uhr Spielenachmittag: Spielen und Klönen im Gemeindehaus Börninghausen

Samstag, 14.09.

18.00 Uhr Festlicher Abendgottesdienst mit Abendmahl, Chor und Posaunenchor zur Silbernen Konfirmation in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrer Steffen Bäcker

Sonntag, 15.09. 16. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr **Kinderkirche „Mitmensch sein“** im Gemeindehaus Bad Holzhausen für alle Kinder, gerne auch in Begleitung ihrer Eltern, Ende ca. 11.30 Uhr

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Börninghausen, Pfarrer Hagen Schillig

Mittwoch, 18.09.

9.00 Uhr **Frühstückstreff** im Gemeindehaus Bad Holzhausen: In gemütlicher Runde frühstücken und erzählen, offen für alle, die kommen und mitfrühstücken möchten, für die bessere Planung bitte im Gemeindebüro anmelden.

Freitag, 20.09.

18.00 Uhr **Jugendkirche** in der Kirche Bad Holzhausen, ein Angebot für alle Konfirmandinnen und Konfirmanden, mit euch zusammen möchten wir, das Team der Jugendkirche, über Gott und die Welt nachdenken, ihr seid herzlich eingeladen!

Samstag, 21.09. 17. So. n. Trinitatis

18.00 Uhr Festlicher Abendgottesdienst mit Abendmahl, Chor und Posaunenchor zur Silbernen Konfirmation in der Kirche Börninghausen, Pfarrer Steffen Bäcker

Sonntag, 22.09. 17. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrer Steffen Bäcker

Mittwoch, 25.09.

9.00 Uhr **Frauenfrühstück** im Gemeindehaus Börninghausen: Zu Gast ist die Bestatterin Petra Blase, sie informiert über alle Fragen rund um die Bestattungsvorsorge.

Donnerstag, 26.09.

15.00 Uhr Spielenachmittag: Spielen und Klönen im Gemeindehaus Börninghausen

Freitag, 27.09.

15.00 Uhr **Seniorenfeier** in Bad Holzhausen: Eingeladen sind alle Senioren zu einem schönen geselligen Nachmittag. Wir beginnen mit einem kurzen Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche, anschließend treffen wir uns zum gemeinsamen Kaffeetrinken im Gemeindehaus. Bitte im Gemeindebüro anmelden.

Sonntag, 29.09. 18. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Börninghausen, Pfarrerin Hilke Vollert

Mittwoch, 02.10.

15.00 Uhr Frauenhilfe im Gemeindehaus Bad Holzhausen

Freitag, 04.10.

12.00 Uhr Eggetaler Suppentreff im Gemeindehaus Börninghausen, der gemütliche Treffpunkt zum gemeinsamen Essen und erzählen, bitte im Gemeindebüro anmelden.



Bestattungen
Rüdiger Blase
Rat und Hilfe im Trauerfall
Erledigung aller Formalitäten
alle Bestattungsarten, Überführungen
32361 Pr. Oldendorf-Eininghausen
Zum Schürenbrink 2
Tel. 0 57 42 / 28 07 · Fax 0 57 42 / 64 55
Mobil 01 71 / 7 14 03 67

Sonntag, 06.10. Erntedankfest

10.00 Uhr Festlicher Gottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor zum Erntedankfest in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrerin Hilke Vollert

10.00 Uhr Familienfreundlicher Gottesdienst mit Abendmahl, Chor und Posaunenchor zum Erntedankfest in der Kirche Börninghausen, Pfarrer Steffen Bäcker

Mittwoch, 09.10.

20.00 Uhr Frauentreff: Spieleabend im Gemeindehaus Bad Holzhausen. Der Frauentreff ist offen für alle interessierten Frauen, bei Interesse einfach mal vorbeischauen, wir freuen uns über neue Teilnehmende!

Donnerstag, 10.10.

15.00 Uhr Spielenachmittag: Spielen und Klönen im Gemeindehaus Börninghausen

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen gibt es unter www.evangelisch-am-limberg.de.

Die Gemeindebüros sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

Gemeindebüro Bad Holzhausen:

Dienstag und Donnerstag 8.00 bis 14.30 Uhr, Mittwoch 15.00 bis 18.00 Uhr, Tel. 05742 3306

Gemeindebücherei: Zu den Bürozeiten können Bücher in der Gemeindebücherei ausgeliehen werden.

Gemeindebüro Börninghausen:

Montag, Mittwoch und Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr, Tel. 05742 2303

Krabbelgruppen: Immer dienstags in den Gemeindehäusern Börninghausen und Bad Holzhausen ab 9.30 Uhr

Proben Posaunenchor:

Börninghausen: montags 20.00 Uhr

Bad Holzhausen: dienstags Jungbläser 18.30 Uhr, großer Chor 20.00 Uhr

Proben Chöre:

„Lunedì Sera“ in Bad Holzhausen: montags 19.30 Uhr

„Farbtöne“ in Börninghausen: mittwochs 19.45 Uhr

Nach den Sommerferien startet die Evangelische Jugend wieder ihre Gruppenangebote, dazu sind alle Kinder und Jugendliche eingeladen, die Angebote werden rechtzeitig veröffentlicht und in den Schulen beworben. Bei Fragen bitte an Ulrike Nebur-Schröder wenden: 0160 4593125

Bestattungen Lübbert

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Röthestraße 16 a
Tel. 05742 1440



Trauer verändert
einfach alles.

Wilhelm
Schnittker
Bestattungen seit 1949

**Bestattungsvorsorge
und Beratung**
05742 42 00

70 Jahre Bestattungen
Fiegenburgweg 8,
Pr. Oldendorf-Börninghausen

Kath. Kirchengemeinde St. Raphael, Pr. Oldendorf

im Pastoralverbund Lübbecker Land

Gottesdienste in St. Raphael

Jeden Sonntag feiern wir ein Hochamt um 11.00 Uhr.
Am Sonntag, den 29. September feiern wir um 11.00 Uhr eine Festmesse zum Patronatsfest.

Beichtzeiten im Pastoralverbund:

Beichte ist immer nach Absprache möglich.

Die Vorabendmessen im Pastoralverbund sind

in St. Michael, Rahden, um 17.00 Uhr

Die Sonntagsgottesdienste sind

in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 10.00 Uhr

in St. Marien, Espelkamp, um 10.30 Uhr

Caritas Preußisch Oldendorf: Bei Anfragen bitte an das Pastoralverbundbüro wenden.

Pastoralverbundbüro: Isenstedter Straße 80a, 32339 Espelkamp,

Tel. 05772 3457, E-Mail info@pv-luebbeckerland.de,

Homepage: <http://www.pv-luebbeckerland.de>

Pastoralverbundleiter:

Pfr. Karl-Heinz Graute, Niederwall 14, 32312 Lübbecke,

Tel. 05741 8870, E-Mail: pf.graute@web.de

Öffnungszeiten des Pastoralverbundbüros:

Montag und Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Alswede

Gottesdienste und Veranstaltungen finden in Alswede statt.

Freitag, 13.9.

15.00 Uhr Kindergruppe: Wir basteln Punkte-sammler und Fensterdeko

18.00 Uhr Vortrag über Otto Hahn im Gemein-dehaus, Veranstaltung anlässlich des 800-jährigen Ortsjubiläums

Sonntag, 15.9. 16. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein, Pfrn. Karin Röthemeyer und Vorberei-tungskreis

Montag, 16.9.

19.00 Uhr Stricktreff

Dienstag, 17.9.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 19.9.

17.30 Uhr Teenietreff: Lichtgedanken und Lichtbasteleien

Freitag, 20.9.

15.00 Uhr Kindergruppe: 1, 2 oder 3 und andere Quiz- und Ratespiele

Sonntag, 22.9. 17. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Pfrn. Karin Röthemeyer

Dienstag, 24.9.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Cappuccino für die Seele: Versöhnung und ihre Auswirkungen

Mittwoch, 25.9.

14.30 Uhr Frauenrunde

Donnerstag, 26.9.

15.30 Uhr Frauenabendkreis: Fahrt zur Modenschau bei DEKU Modewelt in Lemförde

Freitag, 27.9.

15.00 Uhr Kindergruppe, bis 16.30 Uhr!
Wir kochen das perfekte Dinner

Sonntag, 29.9. 18. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Feier der Silbernen Konfir-mation, Pfrn. Karin Röthemeyer, anschl. Beisammensein im Gemeindehaus

Dienstag, 01.10.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 04.10.

15.00 Uhr Kindergruppe: Was die Erde uns schenkt – Erntegaben mit allen Sinnen erleben



Samstag, 05.10.

11.00 – 14.00 Uhr Abgabe der Erntegaben für den Erntedank-Gottesdienst.

Die Fabbenstedter Landfrauen schmücken damit zunächst den Altarraum, bevor die Spenden in der folgenden Woche von der Tafel Lübbecker Land abgeholt werden.

Sonntag, 06.10. 19. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank mit Agape-Mahl, Pfrn. Karin Röthemeyer und Kita „Kunterbunt“ aus Fiestel

Dienstag, 08.10.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 10.10.

17.00 Uhr Frauenabendkreis: Ein Nachmittag mit Frau Röthemeyer: Aus der Geschichte der Kirchengemeinde Alswede. Gäste sind willkommen!

17.30 Uhr Teenietreff: evtl. „Werwolf“ mit Bad Holzhausen zusammen

Freitag, 11.10.

15.00 Uhr Kindergruppe: 50-er Spiel

Sonntag, 13.10. 20. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Feier der Eisernen, Gnade-n und Kronjuwelenen Konfirmation, Pfrn. Karin Röthemeyer; anschl. Beisammensein im Gemeindehaus

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 -12.00 Uhr, Dienstag 11.00 -12.00 Uhr,

Donnerstag 15.00 -18.00 Uhr, Tel. 05743 1330

Enneagramm für Einsteiger



Mich selbst und andere besser verstehen

Mittwochs 2., 9. und 23. Oktober 2024, 18.00 bis 21.00 Uhr, im katholi-schen Gemeindehaus St. Raphael, Preußisch Oldendorf, Offelter Weg 1

Das Enneagramm ist ein psychologisches Persönlichkeitsmodell mit spi-rituellen Wurzeln. Mit neun verschiedenen Möglichkeiten beschreibt das Enneagramm Persönlichkeitsstile im Denken, Fühlen und Handeln. Durch die Akzeptanz des eigenen typspezifischen Musters öffnet sich ein weiter Raum, um mit Selbstvertrauen neue Wege des Umgangs mit sich selbst und anderen zu ermöglichen.

An drei Abenden lernen Sie das Enneagramm kennen, finden Gründe für manche bis jetzt wenig hilfreiche Handlungsmuster, können Stärken und Schwächen Ihrer Persönlichkeit liebevoll ansehen und Wege zu einer gesunden Veränderung beschreiten.

Spirituelle Impulse werden den persönli-chen Entwicklungsweg unterstützen.

Kursleitung: Bärbel Kuhleemann, Enneagramm-Trainerin ÖAE (Ökumenischer Arbeitskreis Enneagramm e.V.) Der ÖAE versteht sich als ökumenische Ini-tiative innerhalb der christlichen Kirchen. Das Modell des Enneagramms stammt aus der spirituellen Begleitung und wird in Klöstern und Bildungseinrichtungen gelehrt.

Kursgebühr für 3 Abende: 15,00 Euro (Getränke, Material)

Anmeldung unter: B.Kuhleemann@web.de,

Handy/WhatsApp 0160 96845553

Max. 12 TeilnehmerInnen



Die Enneagramm-APP des ÖAE ist unter dem Stichwort Enneagramm sowohl im AppStore als auch im Google-Play-Store zum Preis von 2,99 Euro zu finden.



Hüffmeier
BESTATTUNGSHAUS

Seit 1966 — Inh. Emmanuel Hüffmeier

Alsweder Str. 14 · Lübbecke
Tel. 0 57 41 - 3 44 44

Bremer Str. 1 · Pr. Oldendorf
Tel. 0 57 42 - 701 666

Gemeinsam verabschieden



Ruhewald
HOLLWINKEL

Letzte Ruhe unter ehrwürdigen Bäumen
Hollwinkel 2 | 32361 Pr. Oldendorf | Tel.: 05743 - 9302993
www.hollwinkel-ruhewald.de | ruhewald@hollwinkel.de

Evangelische Freikirche Neues Leben

Kirchstr. 4, Preußisch Oldendorf

Tel. 05742 7038390

E-Mail: info@neuesleben-pro.de
www.neuesleben-pro.de



Sonntag, 15. September, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Mittwoch, 18. September, 17.00 Uhr
Jungschar (10–15-Jährige)

Mittwoch, 18. September, 19.00 Uhr
Frauentreff

Donnerstag, 19. September, 19.00 Uhr
Bibel- und Gebetsabend

Sonntag, 22. September, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Sonntag, 29. September, 11.00 Uhr
Erntedank-Gottesdienst

mit gemeinsamem Mittagessen
Mittwoch, 2. Oktober, 17.00 Uhr
Jungschar (10–15-Jährige)

Mittwoch, 2. Oktober, 19.00 Uhr
Frauentreff

Sonntag, 6. Oktober, 10.00 Uhr
Frühstücksgottesdienst mit Kindergottesdienst

Sonntag, 13. Oktober, 10.00 Uhr
Gottesdienst

Gottesdienst an der Gröchtenhütte

Zwei Schafe, ein Taubenküken – genauer gesagt: ein Friedenstaubenküken – traten am Sonntag, den 25. August in Börninghausen im Gottesdienst an der Gröchtenhütte auf. Zwei Schafe, ein Taubenküken – allerdings als Handpuppen.

Während die Schafe schon alte Bekannte sind, kam der kleine, gefiederte Freund neu dazu. Die Schafe reden gern und viel, machen auch gerne gemeinsame Entdeckungen. Aber diesmal waren sie kurz davor, sich zu streiten und zu prügeln. Dem einen Schaf ist langweilig, das andere meint, es habe keine Zeit für nichts. Und so gibt ein Wort das andere, und fast kommt es zu einer waschechten Schafsschlägerei.

Bis das Taubenküken auftritt. Eigentlich ist es sogar ein Friedenstaubenküken. Das Küken stammt aus einer großen Familie von Friedenstauben. Das Küken will zwar auch noch eine Friedenstaube werden, weiß aber noch gar nicht, wie das geht. Es muss noch eine Lehre machen. Aber wie?

Das Küken und die Schafe haben deshalb Profis für den Frieden gefragt: Einen Schiedsmann, einen Richter, eine Chorleiterin, Konfirmanden und den Pastor. Sie alle konnten was dazu sagen, wie Menschen untereinander Frieden halten oder zum Frieden finden. Der Richter zum Beispiel meinte: Auch mal eigene Interessen zurückstellen, das ist ein Weg zum Frieden. Der Pastor sagte: Klare Verhältnisse sind am besten. Man muss sich nicht immer lieben und ständig zusammenglucken. Der Schiedsmann empfahl:

Ausreden lassen und zuhören.

So haben alle, die beim Gottesdienst dabei waren, etwas gelernt, und das Taubenküken hat gute Chancen, eine echte Friedenstaube zu werden.

Der Gottesdienst wurde bei herrlichem Wetter im Freien im Garten der Gröchtenhütte



gefeiert. Die Gröchtenhütte ist ein Wohnheim der Lebenshilfe, die Bewohnerinnen und Bewohner und das Team waren an dem Gottesdienst beteiligt, daneben der Chor „Farbtöne“, der Posaunenchor sowie eine weitere Gruppe Ehrenamtlicher der Kirchengemeinde und Pastor Steffen Bäcker.

Nach dem Gottesdienst gab es noch auf Einladung der Gröchtenhütte etwas zu essen und zu trinken für alle, dieses Angebot nahmen viele gerne an.

Viele waren der Meinung: Dieser Gottesdienst war sehr, sehr schön! Gerne soll auch im nächsten Jahr wieder so ein Gottesdienst gemeinsam geplant und anschließend im Garten der Gröchtenhütte gemeinsam gefeiert werden.



Ev. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf

Initiative löst sich auf



Die Initiativ-Gruppe zur Aktivierung des Gemeindelebens und zum Erhalt des ev. Gemeindehauses ist nach Monaten des Engagements von der fehlenden Transparenz und Offenheit sowie dem fehlenden kooperativen Miteinander der hiesigen Kirchenleitung enttäuscht.

Die Initiative „Ev. Gemeinde-Leben PrO“ hat sich jetzt aus den bekannten Gründen aufgelöst.

Die ev. Gemeinde-Treffen jeweils am 1. Montag des Monats finden ab sofort nicht mehr statt.

Die Initiatoren bedanken sich bei den vielen Gemeindemitgliedern, die unterstützend bei dem Rettungsversuch zur Aktivierung des Gemeindelebens und zum Erhalt des ev. Gemeindehauses dabei waren.

Aktion „Offene Kirche“

Die Preußisch Oldendorfer St.-Dionysius-Kirche ist im Rahmen der Aktion „Offene Kirche“ regelmäßig am Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr für Besucher geöffnet. Ein Kirchenführerteam informiert jeweils über die Geschichte des 1510 erbauten Gotteshauses. Am Mittwoch, 18. September 2024, wird Dieter Besserer ab 10.00 Uhr als Kirchenführer fungieren.

Ein besonderer Schwerpunkt werden die Altäre in der Kirche und Stiftungen an die Kirche sein. Hier gab es nicht nur den heutigen Hauptaltar, sondern im Mittelalter noch weitere Altäre. Vor 1437 gab es schon einen Altar des heiligen Kreuzes. 1507 beschlossen Kirchspieladelige, die Olderleute (Presbyter) und die Gildemeister der Bruderschaft des heiligen Sakraments sowie alle Kirchspieleinwohner die Stiftung eines Altars zu Ehren der heiligen Mutter Anna. Sie war sozusagen als Mutter von Maria die Großmutter von Jesus Christus und eine der Modeheiligen dieser Zeit. Die Stiftung erfolgte wohl, um die 1506 ausgebrannte Kirche im Wiederaufbau wieder reichhaltiger auszustatten. Dieser Altar sollte „bei dem Pfeiler vor dem Chore“ aufgestellt werden. Dieser Platz wird bei der Führung lokalisiert werden.

Dann erhielt die Kirche in drei Urkunden von 1476 bis 1478 von der adeligen Familie von dem Bussche zu Ippenburg Seelgerätsstiftungen (Kapitalstiftungen). Warum war dies so und warum setzte Alhard von dem Bussche den Oldendorfer Kirchherrn zu seinem Testamentsvollstrecker ein und nicht den Pfarrer der Bad Essener St.-Nikolai-Kirche? Dieter Besserer



Der Limberger Drost Alhard von Hörde war 1437 ein Stifter für den Heilig-Kreuz-Altar in der St.-Dionysius-Kirche in Preußisch Oldendorf.

Foto: Dieter Besserer

Tag der offenen Tür

21.09.2024, 10:00 - 17:00 Uhr.

Friedhofskapelle Lübbecke

Am Friedhof 5, 32312 Lübbecke

Rundgang zu aktuellen Bestattungsmöglichkeiten

10:30 Uhr | 13:30 Uhr

Führungen zur Geschichte des Friedhofes

11:30 Uhr | 15:30 Uhr

Besichtigung der neuen Friedhofskapelle

Beratungen und Informationen rund um das Thema
Bestattung | Vorsorge | Grabmale | Pflege

Kaffee, Kuchen, Kaltgetränke

Chor der Kirchengemeinde Lübbecke

16:30 Uhr | musikalischer Abschluss

Wir freuen uns auf ihren Besuch!



ERBAUT 1948.



SANIERT 2024.

Tag der offenen Tür in der Friedhofskapelle Lübbecke

Lübbecke. Die Friedhofsverwaltung der Stadt Lübbecke nimmt den bundesweiten „Tag des Friedhofs“ am Samstag, 21. September, zum Anlass für einen Tag der offenen Tür. Neben Informationen zur umgebauten und um neue Funktionsräume erweiterten Kapelle gibt es interessante Führungen zur Geschichte des Friedhofs sowie zu den vielfältigen Bestattungsmöglichkeiten. Auch für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und Kaltgetränken gesorgt.

Als konfessionsfreier Friedhof mit einer langen Geschichte ist der Lübbecker Friedhof eine Besonderheit in der Region. Hier haben Christen aller Couleur ebenso ihre letzte Ruhe gefunden wie Angehörige des jüdischen Glaubens und Muslime. In den Grabstätten spiegelt sich eine Vielfalt der Trauer- und Bestattungskultur, wie man sie im ländlichen Raum nur sehr selten antrifft. Als Bestattungsort ist er deswegen über die Grenzen Lübbeckes hinaus von Bedeutung.

So richtet sich der Tag der offenen Tür denn auch nicht nur an Lübbeckern und Lübbeckern, sondern auch an Bürgerinnen und Bürger

der umliegenden Kommunen. Sie erwarten Informationen zu Themen wie Bestattungsvorsorge, Grabgestaltung und -pflege. Auch lokale Bestattungsunternehmen, Friedhofsgärtner und Steinmetze werden als Ansprechpartner vor Ort sein.

Beginn der Veranstaltung ist um 10 Uhr. Geführte Rundgänge zu aktuellen Bestattungsmöglichkeiten werden um 10.30 Uhr und um 13.30 Uhr angeboten, Führungen zur Geschichte des Friedhofs um 11.30 Uhr und 15.30 Uhr. Die Besichtigung der umgestalteten Friedhofskapelle und ihrer neuen Funktionsräume ist durchgängig bis 17 Uhr möglich. Den musikalischen Abschluss gestaltet ab 16.30 Uhr der Chor der evangelischen Kirchengemeinde Lübbecke unter Leitung von Hans-Hermann Grube.

Gedankliche Annäherung an die Situation im Nahen Osten

Einen „Blick hinter die Kulissen Israels“ verspricht der Vortrag von Bernhard Heyl, Leiter der Arbeitsgemeinschaft für das messianische Zeugnis an Israel, kurz „amzi“. In Zusammenarbeit mit Pfarrer Michael Weber und seiner Ehefrau Marietta hatte er einen Vortrag mit anschließenden Gesprächen bei Kaffee und Keksen vorbereitet, der aus Perspektive einer seit Jahrzehnten vor Ort aktiven Hilfsorganisation über die aktuelle Lage in Israel und den autonomen Gebieten informieren sollte. Die vielfältigen Angebote der 1968 auf St. Chrischona in der Schweiz gegründeten Organisation richten sich nach eigener Aussage in erster Linie an messianische



Die Passt**BESSER** SPARKASSE

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Minden-Lübbecke

200 Kundenberatende
21 Geschäftsstellen
54 Geldautomaten
11 Stunden täglich
Mo-Fr Telefonberatung
24/7 Online-Banking
mit App oder Homepage

Passt, oder?



Juden und arabische Christen. Im Zeichen von Nächstenliebe und Menschlichkeit fördere die „amzi“ aber auch Verständigung und Versöhnung und organisiere zu diesem Zweck etwa Camps der Begegnung in der Wüste. Auch Drogenhilfsprojekte führe sie dort regelmäßig durch und unterscheide dabei nicht nach Religionen.

„Unser Engagement ist unpolitisch“, betonte Bernhard Heyl nach einem theologischen Exkurs in die Entstehung der „Brudervölker“, wie sie im alten Testament beschrieben wird. „Der Staat Israel ist nicht gleichzusetzen mit dem Volk Israel“, erklärte er den knapp 90 anwesenden Gästen, die der Einladung der evangelischen Kirchengemeinde gefolgt waren.

Auch nach Hamas-Angriff in Israel aktiv

Auf der Internetseite heißt es, die „amzi“ unterstütze gemeinnützige Projekte und Institutionen in Israel und den autonomen Gebieten, fördere Versöhnungsarbeit und informiere zeitnah über die Situation im Nahen Osten.

Auch er selbst sei nach den entsetzlichen Ereignissen des 7. Oktobers vergangenen Jahres weiterhin nach Israel gereist, um seine Arbeit dort fortzusetzen, so der Leiter der Organisation. Basierend auf seinen Erfahrungen und den Informationen seiner Partner vor Ort wolle er Informationen

einordnen und Fragen beantworten. Die Verständigungsbemühungen der „amzi“ hätten bis zum Oktober gut funktioniert. Seither herrsche überall Misstrauen und Verunsicherung. Halt fänden viele Menschen im Glauben. „Wer versucht, das gesegnete Volk zu verfluchen, auf den fällt sein Fluch zurück“, hatte Bernhard Heyl aus dem Alten Testament vorgetragen. Als kurz vor einem geplanten Großangriff der Hisbollah ein Erdbeben die Region erschüttert habe, hätten manche Menschen darin ein Zeichen dafür gesehen, dass Gott seine Hand schützend über sein Volk hielt.

Unter den Zuhörern kam etwa die Frage auf, wie es habe sein können, dass Israel trotz des Mossad vom Überfall der Hamas überrascht werden konnte. Bernhard Heyl sagte dazu, man habe in Israel sowohl vom Tunnelsystem als auch von einer angeblichen Übung eines Überfalls gewusst. Militär und Geheimdienst aber hätten die Gefahr nicht ernst genug genommen.

Wie für viele andere Menschen weltweit sei die Lage auch für ihn nicht gänzlich zu begreifen, sagte er weiter.

Den Preußisch Oldendorferinnen und Preußisch Oldendorfern konnte er aber zumindest eine gedankliche Annäherung an das Thema auf theologischer und menschlicher Ebene ermöglichen.

Impressum

Ausgabe 276 12. September 2024 Auflage: 10.700 Exemplare Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber, Gestaltung und Anzeigenwerbung:

Kleine-Weber PRINT&DESIGN
Kutscherweg 46, 32312 Lübbecke

Büro & Showroom

Am Osttor 12
32361 Preußisch Oldendorf
MO – FR 9 – 12 + 13 – 15 Uhr

Kontakt

Telefon 057 42 922 97 90
E-Mail info@rundblick-pro.de

Verantwortlich für den Inhalt der Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Preußisch Oldendorf:

Bürgermeister Marko Steiner

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil (V.i.S.d.P.)

Daniel Kleine-Weber

Druck:

Druckerei J. F. Niemeyer
Ostercappeln

Verteilung:

Kostenlos an alle Haushalte
in Preußisch Oldendorf und
angrenzenden Gemeinden

Stadtbücherei:

MO + MI 15.00 – 17.30 Uhr
DO 10.30 – 11.30 Uhr,
16.30 – 18.00 Uhr
Telefon 0 57 42 93 11 710
buecherei@preussischoldendorf.de
www.biblino.de/preussoldendorf

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, sonstige Druckvorlagen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für namentlich gezeichnete Beiträge haftet der Verfasser. Textkürzungen vorbehalten.

Stadtarchiv:

Wiethenweg 33, 32312 Lübbecke
Telefon 05741 276 411
E-Mail c.droste@luebbecke.de
MO – DO 08.00 – 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung

BE CLEVER BE PART of us

KB-AZUBI.DE



AUSBILDUNGSSTART 2025

+GEHALT

> 1000€ ab dem 1. Monat

+CHANCEN

Praxisnah, zahlreiche Perspektiven,
vielseitiges Familienunternehmen

+TEAM

Einführungswoche,
Azubi-Gemeinschaft,
kompetente Betreuung



BEWIRB DICH JETZT!

Mindener Straße 208, 49152 Bad Essen | Bruchheide 18, 49163 Bohnte
Lukas Klußmann, Bewerbermanagement | Tel. (0 57 42) 46-1596 | L.Klussmann@kesseboehmer.de